



Gesundheitswesen in Nordrhein-Westfalen

1998

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstr. 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lids.nrw.de

Erschienen im September 2001

Preis dieser Ausgabe:
7,41 EUR – 14,50 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2001
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Methodische und begriffliche Erläuterungen	5
Ergebnisse	8
Tabellenteil	
1. Bevölkerungsentwicklung 1975 bis 1998	21
2. Bevölkerung 1998 nach Alter und Geschlecht	22
3. Fläche und Bevölkerung 1998 nach Verwaltungsbezirken	24
4. Altersgliederung der Bevölkerung am 31.12.1998 nach Verwaltungsbezirken	26
5. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1998 nach Verwaltungsbezirken	34
6.1 Gestorbene 1998 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	42
6.2 Gestorbene je 100 000 Einwohner 1998 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	48
7. Gestorbene 1998 nach Todesursachen	54
8. Tödliche Unfälle 1998 nach Unfallort und Altersgruppen	82
9. Unnatürliche Todesursachen 1998 nach Unfallort, Geschlecht und Art der Schädigung	84
10. Gestorbene Mütter 1996 bis 1998 nach Todesursachen	86
11. Gestorbene Säuglinge 1998 nach Todesursachen und Verwaltungsbezirken	88
12. Gestorbene Säuglinge 1998 nach Geburtsgewicht, Körpergröße und Lebensdauer	90
13. Gestorbene Säuglinge 1996 bis 1998 nach Todesursachen	90
14. Selbstmörder und Selbstmörderinnen 1996 bis 1998 nach Familienstand	92
15. Selbstmörder und Selbstmörderinnen 1998 nach Religionszugehörigkeit	92
16. Selbstmörder und Selbstmörderinnen 1998 nach Altersgruppen, Geschlecht und Todesart	93
17. Selbstmörder und Selbstmörderinnen 1998 nach Altersgruppen und Art der Schädigung	94
18. Selbstmörder und Selbstmörderinnen 1998 nach Verwaltungsbezirken	96
19. Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1998 nach Verwaltungsbezirken	97
20. Erkrankungen und Sterbefälle an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1998	99
21.1 Zugänge der an Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 1998 mit Nachweis von Tbc-Bakterien	100
21.2 Zugänge der an Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 1998 ohne Nachweis von Tbc-Bakterien	101
21.3 Zugänge der an Tuberkulose anderer Organe Erkrankten 1998	102
22. Zugänge an Tuberkulosekranken 1998 nach Verwaltungsbezirken	103
23. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 1998 nach Befunden, Altersgruppen und Geschlecht	107
24. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 1998 nach Verwaltungsbezirken und Art der Erkrankung	108

25. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflage tage 1998 nach Verwaltungsbezirken	110
26. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflage tage 1998 nach Fachrichtungen	114
27. Geburten in Krankenhäusern 1998 nach Regierungsbezirken	117
28. Krankenhäuser 1998 mit Tages- und Nachtklinikplätzen	117
29. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflage tage 1998 nach Fachrichtungen und Regierungsbezirken	118
30. Kosten der Krankenhäuser 1998 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen	119
31. Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonen und sonstiges Personal in allgemeinen Krankenhäusern am 31.12.1998 nach Verwaltungsbezirken	124
32.1 Personal in allgemeinen Krankenhäusern am 31.12.1998 nach Berufsgruppen	128
32.2 Personal in sonstigen Krankenhäusern am 31.12.1998 nach Berufsgruppen	129
32.3 Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.1998 nach Berufsgruppen	130
33. Untersuchungen in chemischen und Lebensmitteluntersuchungsämtern 1998 nach Erzeugnisgruppen	131

Anhang

Anschriften der Gesundheitsämter des Landes Nordrhein-Westfalen 1998	134
--	-----

Dieser Statistische Bericht enthält – abgesehen von den Ergebnissen der Diagnosestatistik der Krankenhäuser, die in einer gesonderten Beitragsreihe veröffentlicht werden – die wichtigsten Ergebnisse aus den übrigen Statistiken des Gesundheitswesens. Daten über Krankheiten und Todesfälle sowie über das Personal und die Einrichtungen des Gesundheitswesens stehen in dieser Form seit 1965 zur Verfügung.

Methodische und begriffliche Erläuterungen

Todesursachen

Unter den Statistiken des Gesundheitswesens nimmt die Todesursachenstatistik hinsichtlich der Beurteilung des Krankheitsgeschehens eine besondere Stellung ein, wenn sich auch in steigendem Maße eine Ergänzung der Mortalitätsstatistiken durch Morbiditätsstatistiken als notwendig erweist.

Rechtsgrundlage für die Todesursachenstatistik ist das Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. 3. 1980 (BGBl. I S. 308). Statistisches Grundmaterial sind die in den ärztlichen Todesbescheinigungen (Leichenschauscheinigen) enthaltenen Angaben über die Todesursache. In Nordrhein-Westfalen hat diese Bescheinigung am 1. 1. 1967 vertraulichen Charakter erhalten (SMBl. NRW 2127/211). Inhalt und Durchführung werden durch den RdErl. des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW vom 3. 2. 1986 (SMBl. NRW 2127) geregelt. Sie gibt damit nicht nur eine besondere Gewähr für die Wahrung der ärztlichen Schweigepflicht, sondern hat auch zu einer Verbesserung der Zuverlässigkeit der Eintragung und damit der statistischen Ergebnisse geführt. In Form und Inhalt berücksichtigt sie die Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und die Erfahrungen, die in den meisten Bundesländern seit 1960 mit dieser Form der Todesbescheinigung gemacht worden sind.

Der Begriff Todesursachen umfasst alle Krankheiten, krankhaften Zustände oder Verletzungen, die direkt oder indirekt zum Tode führten sowie die Umstände des Unfalles oder der Gewalteinwirkung, die solche Verletzungen hervorriefen.

Für die systematische statistische Einordnung der Todesursachen wird ab 1. 1. 1998 die von der WHO erarbeitete „Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision“ – kurz ICD 10 – angewendet.

Bei der zurzeit allgemein üblichen unikausalen Todesursachenstatistik wird bei Angabe von zwei oder mehr den Tod verursachenden Leiden nur eine Todesursache, das sog. Grundleiden, berücksichtigt. Als Grundleiden gelten:

- a) die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste, oder
- b) die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die den tödlichen Ausgang verursachten.

Ist mehr als eine Todesursache angegeben, so wird die Auswahl nach international einheitlichen Regeln getroffen.

Im Rahmen der analytischen Ergebnisauswertung kommt der Mütter- und Säuglingssterblichkeit besondere Bedeutung zu. Die Müttersterblichkeit wird nach allgemeiner Konvention in der Weise berechnet, dass die im Berichtszeitraum durch Komplikationen in der Schwangerschaft, bei der Entbindung und im Wochenbett sowie bei einer Fehlgeburt verstorbenen Frauen (Nr. 630 bis 676 der ICD 1979) auf die lebend Geborenen – in der Regel auf 100 000 – des gleichen Berichtszeitraumes bezogen werden. Auf ähnliche Weise werden bei der Berechnung der Säuglingssterblichkeit die im Alter unter einem Jahr verstorbenen Kinder auf die lebend Geborenen – in der Regel auf 1 000 – des gleichen Berichtszeitraumes bezogen. Diese „rohe“ Berechnungsart der Säuglingssterbeziffer lässt zwar – im Gegensatz zu der differenzierten Methode von Rahts – die zeitlichen Schwankungen der Geburtshäufigkeit unberücksichtigt. Diese Schwankungen sind jedoch bei größeren Berichtszeiträumen (Jahr) relativ gering und können ohne nennenswerte Beeinträchtigung des Aussagewertes hingenommen werden.

Bei dem Nachweis der Todesursachen gestorbener Säuglinge wird neben der Gesamtzahl zusätzlich nach Frühgeburten differenziert.

Als Frühgeburt wird im Allgemeinen eine Entbindung eingestuft, bei der das Kind, bei Mehrlingsgeburten das schwerste der Kinder, ein Geburtsgewicht unter 2 500 g hat. Diese Entbindungen sind solchen gleichzusetzen, bei denen das Kind trotz höheren Geburtsgewichts wegen noch nicht voll ausgebildeter Reifezeichen (an Rumpf, Haut, Fettpolstern, Nägeln, Haaren und äußeren Geschlechtsorganen) oder wegen verfrühter Beendigung der Schwangerschaft einer wesentlich erweiterten Pflege bedarf. Die Feststellung des Geburtsgewichtes und eines wesentlichen Mangels an Reifezeichen obliegt dem Arzt bzw. der Ärztin oder der Hebamme.

Meldepflichtige Krankheiten

Meldepflichtige übertragbare Krankheiten sind durch Krankheitserreger verursachte Krankheiten, die unmittelbar oder mittelbar auf den Menschen übertragen werden können und wegen ihrer Gefährlichkeit den Bestimmungen des Bundesseuchengesetzes unterliegen.

Die Meldepflicht erstreckt sich auf die in § 3 des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten beim Menschen (Bundes-Seuchengesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1979 (BGBl. I S. 2262) im Einzelnen aufgeführten Krankheiten. Der § 5 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 39 der dritten Durchführungsverordnung vom 30. 3. 1935 zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 3. 7. 1934 sind Rechtsgrundlagen für die laufende Berichterstattung an die Aufsichtsbehörde. Alle Personen, die an bestimmten, im Bundes-Seuchengesetz aufgezählten Krankheiten leiden oder daran sterben, müssen dem für den Aufenthaltsort zuständigen Gesundheitsamt unverzüglich, spätestens innerhalb von 24 Stunden nach erlangter Kenntnis, gemeldet werden. Bei besonders gefährlichen Krankheiten besteht die Möglichkeit auch schon in Verdachtsfällen. Weiterhin müssen den Gesundheitsämtern die Ausscheider von Erregern von Paratyphus A und B, bakterieller Ruhr und Typhus abdominalis gemeldet werden.

Mit der den Ärzten und Ärztinnen, evtl. auch Krankenpflegern und -pflegerinnen, Hebammen oder Familienmitgliedern gesetzlich auferlegten Meldepflicht wird vor allem der Zweck verfolgt, den Gesundheitsbehörden zu einem möglichst frühen Zeitpunkt die unverzügliche Einleitung von Abwehrmaßnahmen zu ermöglichen. Außerdem sollen die Meldungen einen Überblick über die örtliche und zeitliche Häufung der Krankheitsfälle geben und damit ein Bild über die Verbreitung der betreffenden Infektionskrankheiten vermitteln. Aus diesem Grund erstatten die Gesundheitsämter wöchentlich – für den Zeitraum von Montag 0.00 Uhr bis Sonntag 24.00 Uhr – Bericht über die in ihrem Bereich aufgetretenen Krankheits-, Todes- und Krankheitsverdachtsfälle.

Gehäuftes oder gruppenweises Auftreten dieser Krankheiten liegt vor, wenn mehrere Erkrankungsfälle in Krankenhäusern, Heimen, Massenunterkünften und ähnlichen Einrichtungen auftreten oder wenn mehr als 10 Erkrankungsfälle in einem geschlossenen Wohngebiet festgestellt werden.

Bei der Beurteilung der Wochennachweisungen ist zu berücksichtigen, dass diese hinsichtlich der vollständigen Erfassung und richtigen Zuordnung der Krankheitsfälle Mängel aufweisen. Wegen des kurzen Berichtszeitraumes von einer Woche ist eine lückenlose

Meldung – z. B. durch die Notwendigkeit einer bakteriologischen Sicherung der Diagnose oder einer fachärztlichen Untersuchung – oftmals erschwert. Diese Mängel werden in der endgültigen Jahreszusammenstellung durch Berücksichtigung nachträglicher Korrekturen beseitigt; zugleich wird die Summe der Wochennachweisungen auf das volle Kalenderjahr umgerechnet.

Im Allgemeinen gilt auch die Erfahrung, dass kurzdauernde oder leicht verlaufende Krankheiten unvollständiger erfasst werden als lang dauernde oder lebensbedrohliche Infektionen.

Wegen der ebenfalls lückenhaften Meldungen über Sterbefälle an übertragbaren Krankheiten werden diese nur im Rahmen der Todesursachenstatistik ausgewertet.

Tuberkulose

Die Tuberkulose zählt zwar zu den nach dem Bundes-Seuchengesetz meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten, wird jedoch wegen der Eigenart des Auftretens und Verlaufes nicht in die im Abschnitt „Meldepflichtige Krankheiten“ genannten Wochennachweisungen einbezogen, sondern gesondert erfasst.

Die näheren Einzelheiten zur Durchführung dieser Statistik sind in den RdErl. des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 24. 1. 1972 und 10. 4. 1973 (SMBl. NW Nr. 21260) geregelt.

Im Zusammenhang mit der Vereinheitlichung der Ergebnisdarstellung auf Bundesebene wurde in der Tuberkulosestatistik im Einvernehmen mit den zuständigen Ministerien des Bundes und der Länder auf die Erhebung von Wanderungsbewegungen, Tuberkulosekranken und anderer Änderungsmeldungen ab dem Berichtsjahr 1992 verzichtet. Erhoben werden danach die periodischen Zugänge der an Tuberkulose Erkrankten ohne die Unterscheidung zwischen Erst- und Wiedererkrankten.

Geschlechtskrankheiten

Seit dem 1. Juli 1970 wird in allen Ländern des Bundesgebietes eine Bundesstatistik über Erkrankungen an ansteckungsfähigen Geschlechtskrankheiten geführt. Mit ihrer Hilfe sollen epidemiologische Erkenntnisse als Voraussetzung zur Bekämpfung dieser Krankheiten gewonnen werden. Rechtsgrundlage ist der § 11a Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 2126-4, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch

Artikel 7 § 10 des Gesetzes vom 12. September 1990 (BGBl. I S. 2002).

Bei der Beurteilung der Ergebnisse ist zu berücksichtigen, dass sie kein vollständiges Bild über das Ausmaß der venerischen Erkrankungen geben und daher lediglich als Mindestzahlen – mit der Einschränkung „soweit bekannt“ – gelten.

Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Die **Krankenhausstatistik** beruht ab dem Berichtsjahr 1990 auf einer neuen gesetzlichen Grundlage, der Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730). Danach wird unterschieden zwischen Krankenhäusern sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen (vorher Allgemeinkrankenhäuser / Sonderkrankenhäuser).

Abgrenzung des Erhebungsbereichs „Krankenhaus“

In die Erhebung einbezogen sind alle Krankenhäuser einschl. der mit ihnen verbundenen Ausbildungsstätten mit Ausnahme der Krankenhäuser im Straf- und Maßregelvollzug.

Krankenhäuser im Sinne dieser Erhebung sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch, V. Buch (SGB V)

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichen Pflege-, Funktions- und medizinisch-technischen Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten und Patientinnen zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten, und in denen
- die Patienten und Patientinnen untergebracht und gepflegt werden können.

Beim Nachweis der Daten wird unterschieden zwischen allgemeinen und sonstigen Krankenhäusern.

Bei **allgemeinen Krankenhäusern** handelt es sich um Krankenhäuser, die über Betten in vollstationären Fachabteilungen verfügen, wobei die Betten nicht ausschließlich für psychiatrische und neurologische Patienten und Patientinnen vorgehalten wer-

den. Zu den allgemeinen Krankenhäusern zählen Hochschulkliniken, Plankrankenhäuser, Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V und andere Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind.

Bei **sonstigen Krankenhäusern** handelt es sich um Krankenhäuser, die ausschließlich über psychiatrische oder psychiatrische und neurologische Betten verfügen, sowie reine Tages- oder Nachtkliniken, in denen ausschließlich teilstationäre Behandlungen durchgeführt werden und in denen Patienten und Patientinnen nur eine begrenzte Zeit des Tages oder der Nacht untergebracht sind.

Abgrenzung des Erhebungsbereichs

„Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen“

Die Erhebung erstreckt sich auf alle Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen gemäß § 107 Abs. 2 Sozialgesetzbuch, V. Buch (SGB V). Danach sind Vorsorge- bzw. Rehabilitationseinrichtungen Einrichtungen, die

- der stationären Behandlung dienen, um eine Schwächung der Gesundheit, die in absehbarer Zeit voraussichtlich zu einer Krankheit führen würde, zu beseitigen oder einer Gefährdung der gesundheitlichen Entwicklung eines Kindes entgegenzuwirken (Vorsorge) oder eine Krankheit zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder Krankheitsbeschwerden zu lindern, oder im Anschluss an eine Krankenhausbehandlung den dabei erzielten Behandlungserfolg zu sichern oder zu festigen, auch mit dem Ziel, einer drohenden Behinderung vorzubeugen, eine Behinderung zu beseitigen, zu bessern oder eine Verschlimmerung zu verhüten oder Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder zu mindern (Rehabilitation).
- fachlich medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patienten und Patientinnen nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln einschl. Krankengymnastik, Bewegungstherapie, Sprachtherapie oder Arbeits- und Beschäftigungstherapie, ferner durch andere geeignete Hilfen, auch durch geistige und seelische Einwirkungen, zu verbessern und dem Patienten oder der Patientin bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen, und in denen
- die Patienten und Patientinnen untergebracht und gepflegt werden können.

Ergebnisse

Die Bevölkerung im Jahre 1998

Die Einwohnerzahl Nordrhein-Westfalens belief sich Ende 1998 auf 17 976 000 Personen; davon lebten 41,6 % in den 23 kreisfreien Städten und 58,4 % in den 31 Kreisen des Landes. Bei einer Fläche von 34 080 km² betrug die Bevölkerungsdichte 527 Einwohner je km² (1 923 in den kreisfreien Städten und 348 in den Kreisen); sie lag in Nordrhein-Westfalen damit mehr als doppelt so hoch wie im Bundesdurchschnitt (230).

Bevölkerungsstand und -entwicklung 1997 und 1998		
Bevölkerungsstand, -bewegung	Personen in 1 000	
	1997	1998
Bevölkerung am Jahresanfang	17 948	17 974
Lebend Geborene	190	182
Gestorbene	190	189
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	0	-7
Zuzüge	872	860
Fortzüge	845	852
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	26	8
Bevölkerungsveränderung insgesamt	26	1
Bevölkerung am Jahresende	17 974	17 976

Bevölkerungsstruktur

Von den 17 976 000 Einwohnern und Einwohnerinnen Nordrhein-Westfalens waren 8 734 000 (48,6 %) Männer und 9 242 000 (51,4 %) Frauen. Wie die Altersgliederung der Bevölkerung zeigt, hatten die Kinder und Jugendlichen (Personen im Alter unter 19 Jahren) Ende 1998 einen Anteil von 20,6 % an der Gesamteinwohnerzahl des Landes. Während auf die Gruppe der „Personen im erwerbsfähigen Alter“

(19 bis unter 65 Jahre) 63,2 % entfielen, standen 16,3 % der Bevölkerung im „Rentenalter“ (65 und mehr Jahre).

Der in der zweiten Hälfte der 60er Jahre einsetzende Geburtenrückgang hat dazu geführt, dass die Zahl der Kinder im Alter von unter 10 Jahren von 2,3 Mill. (1974) auf 1,6 Mill. (1984) zurückging; dies entsprach einer Abnahme von 32,0 %. Im Jahr 1998 lag die Zahl der Kinder in dieser Altersklasse um 23,4 % höher als 1984, da nach 1984 die Zahl der lebend Geborenen wieder anstieg und im Zeitraum 1990/1992 fast die 200 000-Grenze erreichte. In der Altersgruppe der 10- bis unter 19-Jährigen hinterließ der Geburtenrückgang sichtbare Spuren (1974 bis 1984: -16,3 %), die sich bis zum Jahre 1998 fortsetzen (1984 bis 1998: -14,7 %). Bei den „Personen im erwerbsfähigen Alter“ (1984: 10,7 Mill.; 1998: 11,4 Mill.) war demgegenüber ein Anstieg um 6,1 % zu verzeichnen.

In der Altersgruppe „65 und mehr Jahre“ leben heute mit 2,9 Millionen 22,1 % mehr als 1984 (2,4 Mill.). Die Verschiebungen in der Altersstruktur zeigen sich deutlich, wenn man die Anteile der Altersgruppen an der Gesamtzahl betrachtet: Gehörten 1974 noch 27,7 % der Bevölkerung zur Gruppe der Kinder und Jugendlichen, so waren es 1998 noch 20,6 %; gleichzeitig erhöhte sich der Anteil der Personen im „Rentenalter“ von 13,5 % auf heute 16,3 %.

Nach den Ergebnissen der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung wohnten Ende 1998 2 041 000 nicht-deutsche Personen (einschl. Staatenloser) in Nordrhein-Westfalen. Die Quote (Anteil der nicht-deutschen Personen an der Gesamtbevölkerung) belief sich auf 11,4 %. Von den in Nordrhein-Westfalen gemeldeten Ausländern und Ausländerinnen hatten nach Angaben des Ausländerzentralregisters beim Bundesverwaltungsamt in Köln 36 % die türkische Staatsangehörigkeit, 12 % die des ehemaligen Jugoslawien, 8 % die italienische und 6 % die griechische.

Bevölkerungsstruktur 1974, 1979, 1984, 1989 und 1998										
Alter von ... bis unter... Jahren	Bevölkerung am									
	31. 12. 1974		31. 12. 1979		31. 12. 1984		31. 12. 1989		31. 12. 1998	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 10	2 327 227	13,5	1 753 742	10,3	1 582 994	9,5	1 760 592	10,3	1 953 681	10,9
10 – 19	2 439 572	14,2	2 546 533	15,0	2 043 002	12,2	1 566 313	9,2	1 742 682	9,7
unter 19	4 766 799	27,7	4 300 275	25,3	3 625 996	21,7	3 326 905	19,5	3 696 363	20,6
19 – 45	6 260 605	36,4	6 351 287	37,3	6 328 209	37,9	6 657 784	38,9	6 772 480	37,7
45 – 65	3 858 956	22,4	3 846 687	22,6	4 371 391	26,2	4 550 039	26,6	4 582 821	25,5
19 – 65	10 119 561	58,8	10 197 974	59,9	10 699 600	64,1	11 207 823	65,5	11 355 301	63,2
65 – 75	1 593 691	9,3	1 617 703	9,5	1 308 694	7,8	1 357 569	7,9	1 687 862	9,4
75 und mehr	737 729	4,3	901 123	5,3	1 069 585	6,4	1 211 291	7,1	1 235 990	6,9
65 und mehr	2 331 420	13,5	2 518 826	14,8	2 378 279	14,2	2 568 860	15,0	2 923 852	16,3
Insgesamt	17 217 780	100	17 017 075	100	16 703 875	100	17 103 588	100	17 975 516	100

Natürliche Bevölkerungsbewegung

Im Jahre 1998 wurden in Nordrhein-Westfalen 97 000 Ehen – 2 000 weniger als im Vorjahr – (5,6 auf 1 000 Einwohner) geschlossen. Der 10-Jahres-Vergleich zeigt eine Abnahme der Heiratshäufigkeit (Eheschließungen je 1 000 der Bevölkerung) von 6,5 auf 5,4. Das durchschnittliche Heiratsalter betrug im Jahre 1998 bei den Männern 34,1 und bei den Frauen 31,2 Jahre (1988: 30,8 bzw. 27,9).

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1980 – 1998				
Jahr	Eheschließungen	Lebend Geborene	Gestorbene	Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
Anzahl				
1980	103 547	169 828	195 205	-25 377
1981	101 603	169 704	196 773	-27 069
1982	102 049	169 191	195 044	-25 853
1983	105 022	161 589	194 905	-33 316
1984	102 035	158 309	188 515	-30 206
1985	101 321	159 713	191 161	-31 448
1986	103 402	171 891	191 430	-19 539
1987	105 446	177 109	185 565	- 8 456
1988	109 236	185 877	186 987	- 1 110
1989	110 420	186 714	190 078	- 3 364
1990	114 422	199 294	193 117	+ 6 177
1991	111 286	198 436	192 807	+ 5 629
1992	110 904	196 899	188 805	+ 8 094
1993	106 315	194 156	194 667	- 511
1994	104 200	186 079	192 669	- 6 590
1995	100 793	182 393	193 076	-10 683
1996	99 922	188 493	194 548	- 6 055
1997	99 779	190 386	189 946	+ 440
1998	97 679	182 287	189 147	- 6 860
je 1 000 Einwohner				
1980	6,1	9,9	11,4	-1,5
1981	6,0	10,0	11,5	-1,6
1982	6,0	9,9	11,5	-1,5
1983	6,2	9,6	11,5	-2,0
1984	6,1	9,4	11,2	-1,8
1985	6,1	9,6	11,5	-1,9
1986	6,2	10,3	11,5	-1,2
1987	6,3	10,6	11,1	-0,5
1988	6,5	11,0	11,1	-0,1
1989	6,5	11,0	11,2	-0,2
1990	6,6	11,6	11,2	+0,4
1991	6,4	11,4	11,1	+0,3
1992	6,3	11,2	10,7	+0,5
1993	6,0	11,0	11,0	-
1994	5,9	10,5	10,8	-0,4
1995	5,6	10,2	10,8	-0,6
1996	5,6	10,5	10,9	-0,3
1997	5,6	10,6	10,6	-
1998	5,4	10,1	10,5	-0,4

Nach einem geringen Geburtenüberschuss im Vorjahr (+440) wurde im Berichtsjahr ein Sterbefallüberschuss von 6 900 Personen registriert.

Die Zahl der lebend Geborenen in Nordrhein-Westfalen lag 1998 mit 182 300 um gut 8 000 (4,3 %) niedriger als im Vorjahr. Im Vergleich zu 1964, als die Ge-

burtenzahl in Nordrhein-Westfalen mit 300 400 einen Höchststand erreichte, ist ein Rückgang um fast 40 % zu verzeichnen.

Von den 182 300 Kindern, die im Berichtsjahr zur Welt kamen, hatten 30 400 ausländische Eltern. Damit entfielen auf die ausländische Bevölkerung, deren Anteil an der Gesamteinwohnerzahl des Landes 11,4 % betrug, 16,7 % aller Neugeborenen. Gegenüber 1988 hat sich sowohl die Zahl der ausländischen lebend Geborenen (1988: 24 200) als auch der Anteil an den lebend Geborenen insgesamt erhöht (1988: 13,0 %).

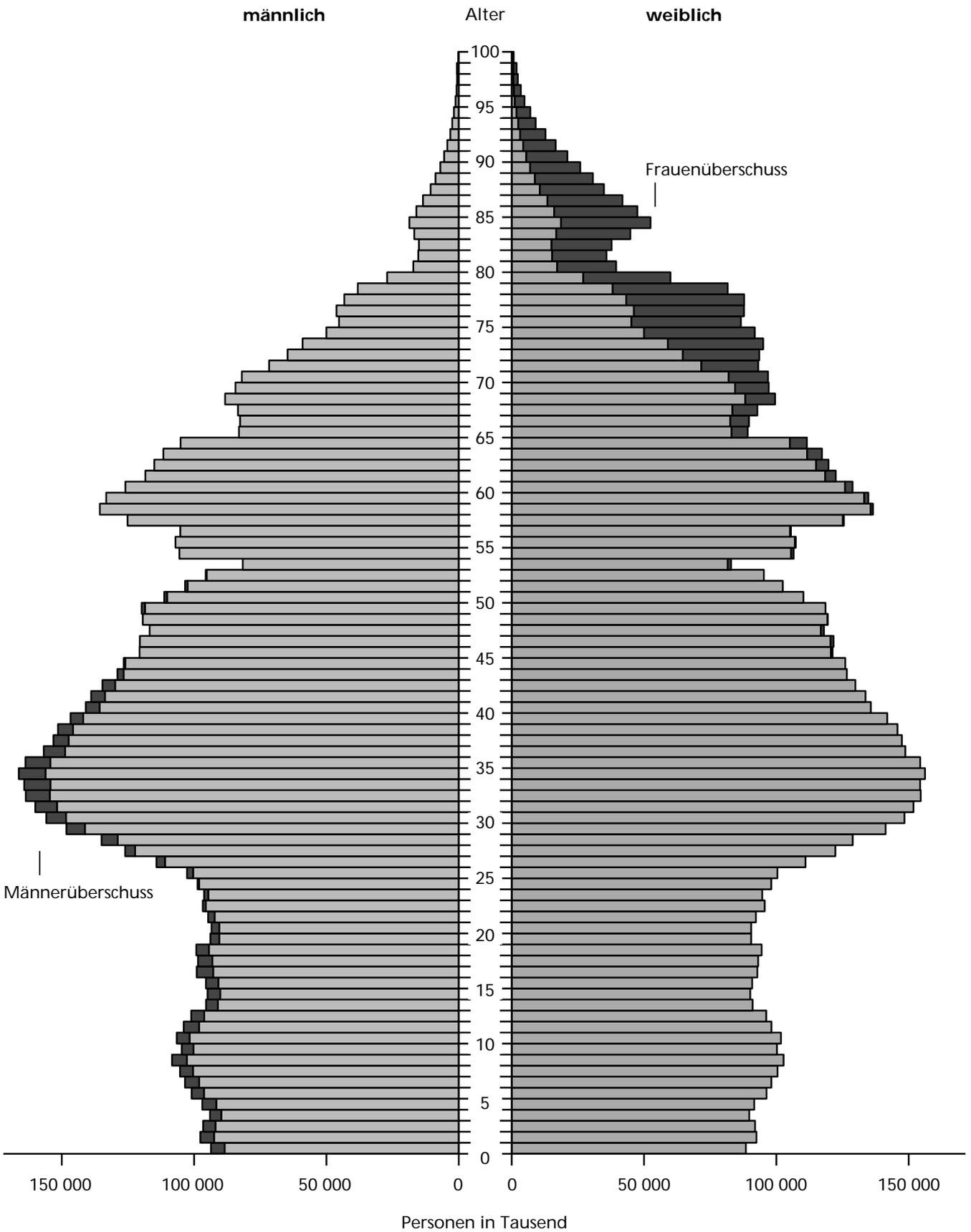
Im Berichtsjahr 1998 verstarben insgesamt 189 100 Einwohner und Einwohnerinnen Nordrhein-Westfalens. Die allgemeine Sterbeziffer (Anzahl der Sterbefälle auf 1 000 der Bevölkerung) wurde mit 10,5 ermittelt und lag damit in etwa auf dem Niveau der letzten Jahre (1996: 10,9; 1997: 10,6). Vergleicht man die alters- und geschlechtsspezifischen Sterbeziffern (Verstorbene auf 1 000 der jeweiligen Altersgruppe) aus dem Jahre 1998 mit denen des Jahres 1988 so ist vor allem festzustellen, dass die Säuglingssterblichkeit erheblich zurückgegangen ist. So verminderten sich die für Kinder unter einem Jahr ermittelten Sterbeziffern bei den Knaben von 10,0 auf 5,4, bei den Mädchen von 6,9 auf 4,5. Wie der 10-Jahres-Vergleich weiter zeigt, lagen die Sterberaten 1998 in fast allen anderen Altersbereichen leicht unter den entsprechenden Werten des Jahres 1988.

Wie der 10-Jahres-Vergleich weiter zeigt, lagen die Sterberaten 1998 in fast allen anderen Altersbereichen leicht unter den entsprechenden Werten des Jahres 1988 und somit ergab sich für die "Mittlere Lebenserwartung", die aufgrund der altersspezifischen Sterbewahrscheinlichkeiten gerechnet werden kann, für die Frauen und die Männer in den letzten zehn Jahren eine Steigerung um mehr als ein Jahr. Aktuelle Mo-

Sterbehäufigkeit nach Alter und Geschlecht 1988 und 1998				
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	Gestorbene je 1 000 Einwohner			
	männlich		weiblich	
	1988	1998	1988	1998
unter 1 ¹⁾	10,0	5,4	6,9	4,5
1 – 5	0,5	0,3	0,4	0,2
5 – 10	0,3	0,1	0,2	0,1
10 – 15	0,2	0,1	0,2	0,1
15 – 20	0,6	0,5	0,3	0,2
20 – 25	0,8	0,8	0,3	0,3
25 – 30	0,9	0,8	0,4	0,3
30 – 35	1,1	1,0	0,6	0,4
35 – 40	1,7	1,4	1,0	0,8
40 – 45	2,5	2,4	1,6	1,3
45 – 50	4,5	3,9	2,4	2,3
50 – 55	7,4	6,1	3,6	3,3
55 – 60	12,7	9,9	5,7	4,7
60 – 65	20,1	16,0	9,1	7,4
65 – 70	32,2	27,1	14,9	12,8
70 und mehr	93,0	74,7	64,7	61,7
Insgesamt	11,0	10,0	11,2	11,0

1) gestorbene Säuglinge unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung

Die Bevölkerung am 31. Dezember 1998



Gestorbene 1997 und 1998 nach Geschlecht und Todesursachen							
Todesursache (Nr. der ICD 1979)	Geschlecht	Gestorbene					
		1997			1998		
		Anzahl	%	je 100 000 Einwohner	Anzahl	%	je 100 000 Einwohner
Bösartige Neubildungen einschl. Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe (140 – 208)	männlich	24 656	27,8	282,6	24 656	27,8	282,6
	weiblich	22 985	22,7	248,8	22 985	22,7	248,8
	Zusammen	47 641	25,1	265,2	47 641	25,1	265,2
Krankheiten des Kreislaufsystems (390 – 459)	männlich	40 588	45,7	465,2	40 588	45,7	465,2
	weiblich	56 847	56,2	615,3	56 847	56,2	615,3
	Zusammen	97 435	51,3	542,4	97 435	51,3	542,4
Krankheiten der Atmungsorgane (460 – 519)	männlich	8 185	9,2	93,8	8 185	9,2	93,8
	weiblich	2 613	2,6	28,3	2 613	2,6	28,3
	Zusammen	10 798	5,7	60,1	10 798	5,7	60,1
Krankheiten der Verdauungsorgane (520 – 579)	männlich	3 873	4,4	44,4	3 873	4,4	44,4
	weiblich	3 957	3,9	42,8	3 957	3,9	42,8
	Zusammen	7 830	4,1	43,6	7 830	4,1	43,6
Sonstige natürliche Todesursachen	männlich	8 232	9,3	94,4	8 232	9,3	94,4
	weiblich	12 962	12,8	140,3	12 962	12,8	140,3
	Zusammen	21 194	11,2	118,0	21 194	11,2	118,0
Natürliche Todesursachen zusammen (000 – 799)	männlich	85 534	96,4	980,4	85 534	96,4	980,4
	weiblich	99 364	98,2	1 075,5	99 364	98,2	1 075,5
	Zusammen	184 898	97,3	1 029,3	184 898	97,3	1 029,3
Unfälle und Vergiftungen (E 800 – E 949)	männlich	1 627	1,8	18,6	1 627	1,8	18,6
	weiblich	1 192	1,2	12,9	1 192	1,2	12,9
	Zusammen	2 819	1,5	15,7	2 819	1,5	15,7
darunter Kraftfahrzeugunfälle (E 810 – E 825)	männlich	851	1,0	9,8	851	1,0	9,8
	weiblich	310	0,3	3,4	310	0,3	3,4
	Zusammen	1 161	0,6	6,5	1 161	0,6	6,5
Sonstige unnatürliche Todesursachen (E 950 – E 999)	männlich	1 586	1,8	18,2	1 586	1,8	18,2
	weiblich	643	0,6	7,0	643	0,6	7,0
	Zusammen	2 229	1,2	12,4	2 229	1,2	12,4
Unnatürliche Todesursachen zusammen (E 800 – E 999)	männlich	3 213	3,6	36,8	3 213	3,6	36,8
	weiblich	1 835	1,8	19,9	1 835	1,8	19,9
	Zusammen	5 048	2,7	28,1	5 048	2,7	28,1
Sterbefälle insgesamt (000 – 999)	männlich	88 747	100	1 017,3	88 747	100	1 017,3
	weiblich	101 199	100	1 095,4	101 199	100	1 095,4
	Insgesamt	189 946	100	1 057,4	189 946	100	1 057,4

dellrechnungen für Deutschland, die auf der Basis von Ergebnissen der Jahre 1996/1998 durchgeführt wurden, zeigen für Frauen eine "Mittlere Lebenserwartung" von 80,3 Jahren und für Männer von 74,1 Jahren.

Von den Personen, die im Jahre 1998 starben, besaßen 4 000 eine ausländische Staatsangehörigkeit. Der relativ niedrige Anteil von 2,1 % an der Gesamtzahl der Gestorbenen ist auf das im Vergleich zur deutschen Bevölkerung erheblich niedrigere Durchschnittsalter der ausländischen Bevölkerung zurückzuführen.

Todesursachen

Von den 189 147 Sterbefällen, die sich im Jahre 1998 ereigneten, waren 97,7 % auf „natürliche Todesursa-

chen" und 2,3 % auf Unfälle, Vergiftungen, Selbstmord und sonstige Gewalteinwirkung („unnatürliche Todesursachen“) zurückzuführen.

Unter den Todesursachen nahmen die Kreislauferkrankungen, die in 48,7 % aller Sterbefälle als Grund angegeben waren, zahlenmäßig die erste Stelle ein. Die häufigste Einzelposition unter den Kreislauferkrankungen bildete wiederum der Herzinfarkt (19 921).

Die Zahl der an bösartigen Neubildungen (einschl. Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe) Verstorbenen belief sich im Berichtsjahr 1998 auf 51 646 und führte zu einem Anteil von 27,3 % an der Gesamtzahl der Sterbefälle. Im Vordergrund standen bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane (16 021).

Gestorbene Säuglinge 1996 – 1998 nach Todesursachen						
Todesursache (Nr. der ICD 1979)	Gestorbene unter 1 Jahr alt					
	1996			1997		
	Anzahl	darunter Früh- geburten	je 1 000 lebend Geborene	Anzahl	darunter Früh- geburten	je 1 000 lebend Geborene
Infektiöse und parasitäre Krankheiten (000 – 139 ohne 009.2)	3	2	0	5	–	0
Darmerkrankungen, Ernäh- rungsstörungen (009.2, 269.9, 536.8, 558)	–	–	–	–	–	–
Lungenentzündung (480 – 486)	1	1	0	2	–	0
Respiratory-Distress- Syndrom (769)	36	23	0,2	24	18	0,1
Angeborene Missbildungen (740 – 759)	287	122	1,6	269	105	1,4
Geburtsverletzungen der Neugeborenen (761 – 763, 767, 772, 778, ohne 761.5)	33	20	0,2	23	16	0,1
Nicht näher bezeichnete Unreife (765)	289	289	1,6	245	245	1,3
Angeborene Lebensschwäche (779.9)	–	–	–	–	–	–
Unfälle, Vergiftungen, Gewalttätigkeiten (E 800 – E 999)	9	x	0	16	x	0,1
Sonstige Todesursachen	398	128	2,2	390	146	2,1
Insgesamt	1 056	585	5,8	974	530	5,2
Todesursache (Nr. der ICD 1979)	Noch: Gestorbene unter 1 Jahr alt					
	1998					
	Anzahl		je 1 000 lebend Geborene			
Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 – B99)	7		0			
Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 – E90)	5		0			
Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (P00 – P96)	377		2,1			
darunter						
Schädigung des Feten und Neugeborenen durch mütterliche Faktoren und durch Komplikation bei Schwangerschaft, Wehentätigkeit und Entbindung (P00 – P04)	27		0,1			
Schädigung des Feten und Neugeborenen durch mütterliche Schwangerschaftskomplikationen (P01)	25		0,1			
Störungen im Zusammenhang mit der Schwangerschaftsdauer und dem fetalen Wachstum (P05 – P08)	255		1,4			
Atemnot (Respiratory distress) beim Neugeborenen (P22)	15		0,1			
Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind (P35 – P39)	10		0,1			
Hämorrhagische und hämatologische Krankheiten beim Feten und Neugeborenen (P50 – P61)	14		0,1			
Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Q00 – Q99)	265		1,5			
darunter						
Angeborene Fehlbildungen des Kreislaufsystems (Q20 – Q28)	125		0,7			
Angeborene Fehlbildungen des Atmungssystems (Q30 – Q34)	47		0,3			
Chromosomenanomalien, anderorts nicht klassifiziert (Q90 – Q99)	39		0,2			
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde die anderenorts nicht klassifiziert sind (R00 – R99)	232		1,3			
darunter						
Plötzlicher Kindstod (R95)	225		1,2			
Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität (V01 – Y98)	17		0,1			
Sonstige Todesursachen	29		0,2			
Insgesamt (A00 – T98)	932		5,1			

Gestorbene Säuglinge 1997 und 1998 nach Geschlecht und Legitimität				
Geschlecht Legitimität	Gestorbene Säuglinge			
	1997		1998	
	Anzahl	je 1 000 lebend Geborene	Anzahl	je 1 000 lebend Geborene
Männlich	610	6,2 ¹⁾	530	5,7 ¹⁾
Weiblich	432	4,7 ¹⁾	402	4,5 ¹⁾
Ehelich	890	5,3	845	5,4
Nichtehelich	152	6,1	87	3,2
Insgesamt	1 042	5,5¹⁾	932	5,1¹⁾
darunter Frühgeborene	561	45,6 ²⁾	439	36,4 ²⁾

1) unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den letzten 12 Monaten – 2) bezogen auf 1 000 lebend Geborene mit einem Geburtsgewicht unter 2 500 Gramm

An Krankheiten des Atmungssystems verstarben im Jahre 1998 10 343 Personen (5,5 % aller Todesfälle). Innerhalb dieser Todesursachengruppe lag der Schwerpunkt bei der Bronchitis (548), der Pneumonie (2 588), dem Emphysem (1 191) und sonstigen chronisch obstruktiven Lungenerkrankungen (3 821).

Mit 8 660 Sterbefällen nahmen die Krankheiten des Verdauungssystems einen Anteil von 4,6 % an den Gesamtsterbefällen ein. Von besonderer zahlenmäßiger Bedeutung waren hier die Positionen „Alkoholische Leberkrankheit“ (1 776) und „Leberzirrhose“ (1 456).

Müttersterblichkeit 1997 und 1998				
Jahr	An Komplikationen in der Schwangerschaft, bei der Entbindung und im Wochenbett gestorbene Frauen			
	insgesamt (630 – 676) ¹⁾		darunter Fehlgeburt (630 – 639) ¹⁾	
	Anzahl	je 100 000 lebend Geborene	Anzahl	je 100 000 lebend Geborene
1997	6	3,2	–	–
Jahr	insgesamt (000 – 099) ²⁾			
	insgesamt (000 – 099) ²⁾		darunter Fehlgeburt (000 – 008) ²⁾	
	Anzahl	je 100 000 lebend Geborene	Anzahl	je 100 000 lebend Geborene
1998	1	0,5	–	–

1) Nr. der ICD 9 – 2) Nr. der ICD 10

2 269 Todesfälle beruhten im Berichtsjahr 1998 auf Unfällen und Vergiftungen, darunter 1 025 auf Verkehrsunfällen. 419 tödliche Unfälle ereigneten sich im häuslichen Bereich. 1 900 Einwohner und Einwohnerinnen starben 1998 durch Selbstmord.

Die Zahl der im Alter von weniger als einem Jahr Gestorbenen betrug im Jahr 1998 932 (1997: 1 042). Die auf 1 000 lebend Geborene bezogene Säuglingssterbeziffer belief sich auf 5,1 (1997: 5,5, 1996: 5,2).

26,9 % aller gestorbenen Säuglinge starben innerhalb von 24 Stunden nach der Geburt, 18,5 % im Zeitraum von 24 Stunden nach der Entbindung bis zum Ende der ersten Lebenswoche und weitere 14,8 % in der darauf folgenden Zeit bis zum Ende des ersten Lebensmonats.

Im Jahre 1998 ist nach den Ergebnissen der Todesursachenstatistik eine Frau (1997: 6) an „Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett“ gestorben (Nr. 000 – 099 der ICD 10). Die auf 100 000 lebend Geborene berechnete „Müttersterblichkeit“ belief sich auf 0,5 (1997: 3,2).

Erkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten

Die in § 3 des Bundes-Seuchengesetzes (BSeuchG) – in der seit 1980 geltenden Fassung – aufgezählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten gliedern sich in drei Gruppen:

Die erste Gruppe (§ 3 Abs. 1) umfasst diejenigen Krankheiten, von denen nicht nur Erkrankungs- und Todesfälle, sondern auch Verdachtsfälle an das Ge-

Krankheit	Erkrankungen			
	insgesamt		je 100 000 der Bevölkerung	
	1997	1998	1997	1998
Enteritis infectiosa	39 477	38 562	219,8	214,6
Ornithose	28	15	0,2	0,1
Paratyphus A, B und C	23	19	0,1	0,1
Shigellenruhr	208	165	1,2	0,9
Typhus abdominalis	21	23	0,1	0,1

sundheitsamt zu melden sind: Außer den früher als „gemeingefährlich“ bezeichneten Krankheiten, wie Lepra, Cholera, Fleckfieber, Pest und Pocken, handelt es sich vor allem um Botulismus, Enteritis infectiosa, Poliomyelitis, Milzbrand, Ornithose, Paratyphus, Shigellenruhr und Typhus abdominalis.

Die in diesem Beitrag vorgelegten Daten enthalten bei den unter § 3 Abs. 1 BSeuchG fallenden Krankheiten nur die echten Erkrankungsfälle. So meldeten die

Krankheit	Erkrankungen			
	Anzahl		je 100 000 der Bevölkerung	
	1997	1998	1997	1998
Meningitis/Encephalitis	765	796	4,3	4,4
Virushepatitis A	1 404	942	7,8	5,3
Tuberkulose (aktive Form)	2 695	2 578	15,0	14,3

Zugänge an Tuberkulosekranken 1997 und 1998 nach Geschlecht und Art der Erkrankung										
Art der Erkrankung	Zugänge an Tuberkulosekranken									
	1997					1998				
	männlich	weiblich	zusammen	darunter Ausländer/-innen	je 100 000 Einwohner	männlich	weiblich	zusammen	darunter Ausländer/-innen	je 100 000 Einwohner
Tbc der Atmungsorgane mit Nachweis von Tbc-Bakterien	994	513	1 507	423	8,4	966	513	1 479	448	8,2
ohne Nachweis von Tbc-Bakterien	464	266	730	252	4,1	422	253	675	268	3,8
Zusammen	1 458	779	2 237	675	12,5	1 388	766	2 154	716	12,0
Tbc anderer Organe	199	259	458	208	2,5	182	242	424	179	2,4
Tbc aller Formen	1 657	1 038	2 695	883	15,0	1 570	1 008	2 578	895	14,3

Gesundheitsämter im Jahre 1998 insgesamt 38 799 Erkrankungsfälle dieser Gruppe. Mit einem Anteil von 99,4 % war die Enteritis infectiosa wieder die bei weitem am häufigsten auftretende Krankheit. Folgende Übersicht zeigt die absoluten und relativen Zahlen über die häufigsten Krankheiten nach § 3 Abs. 1 BSeuchG.

Zur zweiten Gruppe (§ 3 Abs. 2) der meldepflichtigen Krankheiten, von denen jeder Erkrankungsfall und Todesfall zu melden ist, gehören u. a. Brucellose, Diphtherie, Meningitis/Encephalitis, Tuberkulose, Virushepatitis, Leptospirose, Malaria und Tetanus. Insgesamt wurden in der zweiten Gruppe 8 254 Erkrankungsfälle gezählt. Die häufigste Krankheit war Virushepatitis (4 629).

Die dritte Gruppe (§ 3 Abs. 3) der meldepflichtigen Krankheiten, von denen nur der Todesfall zu melden ist, umfasst die Influenza, Keuchhusten, Masern, Puerperalsepsis und Scharlach. Die Zahl der den Gesundheitsämtern gemeldeten Fälle dieser Art liegt erfahrungsgemäß unter derjenigen, die aus der Todesursachenstatistik aufgrund der Eintragungen in den ärztlichen Todesbescheinigungen gewonnen wird. Die Angaben der folgenden Übersicht sind daher den Ergebnissen der Todesursachenstatistik entnommen worden, ausgenommen die Sterbefälle an Influenza, die bei der Todesursachenstatistik nicht mehr unter einer gesonderten Positionsnummer geführt wird.

Gestorbene an Krankheiten gemäß § 3 Abs. 3 BSeuchG		
Todesursache	Gestorbene	
	1997	1998
Influenza ¹⁾	3	–
Keuchhusten ²⁾	–	–
Masern ²⁾	–	–
Puerperalsepsis ²⁾	–	–
Scharlach ²⁾	–	1

1) nach der Statistik der meldepflichtigen Krankheiten – 2) nach der Todesursachenstatistik

Tuberkulose

Im Jahre 1998 wurden von den Gesundheitsämtern insgesamt 2 578 Neuzugänge an Tuberkulosekranken gemeldet. Das waren 4,3 % weniger als im Jahre 1997. Von der Gesamtzahl entfielen 84 % auf Erkrankungen der Atmungsorgane. Der Anteil der Ausländer und Ausländerinnen an den Neuzugängen belief sich auf 35 % (1997: 33 %). Bezogen auf 100 000 Einwohner und Einwohnerinnen entsprechender Staatsangehörigkeit erkrankten im Jahre 1998 11 Deutsche bzw. 44 Ausländer und Ausländerinnen an Tuberkulose.

Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Einrichtungen, Betten

Im Rahmen der amtlichen Krankenhausstatistik wurden in Nordrhein-Westfalen 1998 398 allgemeine und 67 sonstige Krankenhäuser mit insgesamt 138 618 sowie 136 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit 20 653 aufgestellten Betten erfasst.

Betten in Krankenhäusern, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1998				
Jahr	Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt	Betten		
		Planbetten	aufgestellte Betten	
1998	a	398	125 480	125 034
	b	67	13 443	13 584
	c	465	138 923	138 618
	d	136	–	20 653

Größenklassen, Träger

1998 stellten die 34 Krankenhäuser mit mehr als 600 Betten, die einen Anteil von 7,3 % an der Gesamtzahl der Krankenhäuser hatten, 21,8 % des Betten-

Zugänge an Tuberkulosekranken 1997 und 1998 nach Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit											
Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Staatsangehörigkeit	Zugänge an Tuberkulosekranken									
		1997					1998				
		männlich	weiblich	zusammen	% ¹⁾	je 100 000 Einwohner ²⁾	männlich	weiblich	zusammen	% ¹⁾	je 100 000 Einwohner ²⁾
unter 15	Deutsche	33	25	58	46,4	2,3	34	33	67	40,6	2,7
	Ausländer/-innen	29	38	67	53,6	14,6	53	45	98	59,4	21,7
	Zusammen	62	63	125	4,6	4,3	87	78	165	6,4	5,2
15 – 35	Deutsche	137	99	236	36,2	5,8	102	77	179	29,9	4,5
	Ausländer/-innen	255	161	416	63,8	50,4	247	173	420	70,1	51,9
	Zusammen	392	260	652	24,2	13,4	349	250	599	23,2	12,6
35 – 45	Deutsche	156	76	232	62,9	9,5	170	85	255	63,3	10,2
	Ausländer/-innen	80	57	137	37,1	45,6	92	56	148	6,7	48,8
	Zusammen	236	133	369	13,7	13,5	262	141	403	15,6	14,4
45 – 55	Deutsche	186	75	261	68,1	13,6	171	77	248	71,7	12,8
	Ausländer/-innen	70	52	122	31,9	49,6	51	47	98	28,3	40,1
	Zusammen	256	127	383	14,2	17,7	222	124	346	13,4	15,9
55 – 65	Deutsche	244	87	331	79,2	14,9	203	83	286	77,1	12,8
	Ausländer/-innen	49	38	87	20,8	57,4	54	31	85	22,9	53,9
	Zusammen	293	125	418	15,5	17,6	257	114	371	14,4	15,6
65 – 75	Deutsche	211	117	328	87,9	19,9	231	114	345	90,6	21,1
	Ausländer/-innen	19	26	45	12,1	89,8	19	17	36	9,4	67,1
	Zusammen	230	143	373	13,8	22,0	250	131	381	14,8	22,6
75 und mehr	Deutsche	184	182	366	97,6	31,2	136	167	303	96,8	25,3
	Ausländer/-innen	4	5	9	2,4	38,4	7	3	10	3,2	39,2
	Zusammen	188	187	375	13,9	31,4	143	170	313	12,1	25,6
Insgesamt	Deutsche	1 151	661	1 812	67,2	11,4	1 047	636	1 683	65,3	10,6
	Ausländer/-innen	506	377	883	32,8	43,0	523	372	895	34,7	43,7
	Insgesamt	1 657	1 038	2 695	100	15,0	1 570	1 008	2 578	100	14,3

1) Die Prozentzahlen für Deutsche, Ausländerinnen und Ausländer beziehen sich auf die jeweilige Gesamtzahl der Altersgruppe – 2) entsprechender Altersgruppe bzw. Staatsangehörigkeit

angebotenes. Auf die Größenklasse von unter 100 Betten entfielen nur 12,5 % der Häuser und 1,6 % der Betten.

Krankenhausbetten 1998 nach Größenklassen		
Krankenhäuser mit von ... bis unter ... aufgestellten Betten	Krankenhäuser insgesamt	aufgestellte Betten
	%	
unter 100	12,5	1,6
100 – 200	25,4	12,3
200 – 400	38,3	37,5
400 – 600	16,6	26,7
600 und mehr	7,3	21,8

Von freigemeinnützigen Trägern wurden insgesamt 303 allgemeine Krankenhäuser betrieben, auf diese Häuser entfielen mehr als zwei Drittel (71 %) des Bettenangebotes. 70 allgemeine Krankenhäuser

Krankenhausbetten 1998 nach Trägergruppen		
Träger	Krankenhäuser	aufgestellte Betten
	%	
Öffentliche	17,6	28,3
Freigemeinnützige	76,1	70,7
Private	6,3	1,0

standen in öffentlicher Trägerschaft (28 % der Betten). Die 25 privaten Häuser stellten dagegen 1,0 % der Bettenkapazität.

Der Nutzungsgrad der vorhandenen Bettenkapazität belief sich bei den allgemeinen auf 80,9 % und bei den sonstigen Krankenhäusern auf 84,4 %.

Fachrichtungen

Die Gliederung der Krankenhausbetten nach Hauptfachrichtungen zeigt, dass die Fachrichtungen Innere Medizin (44 764), Chirurgie (33 474), Psychiatrie (16 203) sowie die Frauenheilkunde und Geburtshilfe (12 197) die größten Anteile an den aufgestellten Betten insgesamt (138 618) haben.

Bettenmessziffer

Die Zahl der je 1 000 Einwohner vorhandenen Betten (aufgestellte Betten insgesamt), die sogenannte Bettenmessziffer, belief sich bei den allgemeinen Krankenhäusern auf 7,0, bei den sonstigen auf 0,8 und bei den Krankenhäusern insgesamt auf 7,7.

Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflgetage in Krankenhäusern 1998 nach Bettenfachrichtungen					
Fachrichtung	Aufgestellte Betten	Stationär behandelte Kranke	Pflgetage	Verweildauer	Bettennutzung
			1000	Tage	%
Augenheilkunde	1 601	93 023	392	4,2	67,1
Chirurgie	33 474	961 633	9 519	9,9	77,9
darunter					
Gefäßchirurgie	1 994	52 592	591	11,2	81,2
Kinderchirurgie	529	22 519	130	5,8	67,4
plastische Chirurgie	578	24 054	176	7,3	83,4
Thorax- und Kardiovaskularchirurgie	1 125	33 180	358	10,8	87,2
Unfallchirurgie	4 744	137 039	1 450	10,6	83,8
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	12 197	479 067	3 191	6,7	71,7
darunter					
Frauenheilkunde	7 618	279 834	1 934	6,9	69,6
Geburtshilfe	4 579	201 579	1 256	6,2	75,1
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	3 378	166 098	933	5,6	75,7
Haut- und Geschlechtskrankheiten	1 261	35 009	381	10,9	82,7
Innere Medizin	44 764	1 328 003	13 951	10,5	85,4
darunter					
Endokrinologie	316	7 785	92	11,9	80,1
Gastroenterologie	2 191	69 465	677	9,7	84,7
Hämatologie	1 273	44 966	414	9,2	89,1
Kardiologie	3 754	180 229	1 314	7,3	95,9
Lungen- und Bronchialheilkunde	1 361	39 458	395	10,0	79,5
Nephrologie	666	17 882	198	11,1	81,3
Rheumatologie	954	16 446	288	17,5	82,6
Geriatric	3 135	53 659	983	18,3	85,9
Kinderheilkunde	5 356	201 702	1 418	7,0	72,5
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	766	33 984	225	6,6	80,4
Neurochirurgie	1 407	40 441	444	11,0	86,4
Neurologie	4 427	101 358	1 421	14,0	87,9
Nuklearmedizin (Therapie)	269	14 447	81	5,6	82,7
Orthopädie	6 061	138 071	1 836	13,3	83,0
darunter					
Rheumatologie	246	4 465	66	14,8	73,5
Psychosomatik	473	2 729	159	58,4	92,3
Strahlentherapie	871	25 215	257	10,2	80,9
Urologie	4 322	153 316	1 224	8,0	77,6
Allgemeinbetten	717	16 466	196	11,9	75,0
Kinder- und Jugendpsychiatrie	1 071	6 801	325	47,8	83,1
Psychiatrie	16 203	145 993	5 127	35,1	86,7
darunter					
Suchtkrankheiten	2 298	30 201	678	22,4	80,8
Fachabteilungen insgesamt	138 618	3 720 478	41 083	11,0	81,2

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Tabellenteil

1. Bevölkerungsentwicklung 1975 bis 1998

Jahr	Bevölkerung am 31. 12.	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	Eheschließungen	Lebend Geborene	Totgeborene	Gestorbene	
								insgesamt	unter einem Jahr alt
1975	17 129 615	- 88 165	-40 829	- 48 180	112 685	164 228	1 398	205 057	3 508
1976	17 073 192	- 56 423	-33 802	- 22 621	105 283	166 128	1 277	199 930	3 274
1977	17 030 341	- 42 851	-31 732	- 11 323	102 617	160 940	1 131	192 672	2 795
1978	17 006 354	- 23 988	-38 771	+ 14 536	93 067	158 478	1 171	197 249	2 614
1979	17 017 075	+ 10 721	-35 769	+ 45 556	98 109	159 378	1 019	195 147	2 538
1980	17 058 193	+ 41 118	-25 377	+ 66 495	103 547	169 828	974	195 205	2 486
1981	17 045 993	- 12 200	-27 069	+ 14 859	101 603	169 704	971	196 773	2 300
1982	16 961 183	- 84 810	-25 853	- 58 957	102 049	169 191	899	195 044	2 134
1983	16 836 519	-124 664	-33 316	- 91 348	105 022	161 589	849	194 905	1 867
1984	16 703 875	-132 885	-30 206	-102 679	102 035	158 309	750	188 515	1 770
1985	16 674 051	- 29 824	-31 448	+ 1 624	101 321	159 713	682	191 161	1 635
1986	16 676 501	+ 2 450	-19 539	+ 21 989	103 402	171 891	715	191 430	1 749
1987	16 743 956	+ 26 798	- 8 456 ¹⁾	+ 35 254	105 446	177 109	768	185 565	1 668
1988	16 874 059	+130 103	- 1 110	+131 213	109 236	185 877	670	186 987	1 558
1989	17 103 588	+229 529	- 3 364	+232 893	110 420	186 714	690	190 078	1 521
1990	17 349 651	+246 063	+ 6 177	+240 476	114 422	199 294	786	193 117	1 534
1991	17 509 866	+160 215	+ 5 629	+154 586	111 286	198 436	695	192 807	1 497
1992	17 679 166	+169 300	+ 8 094	+161 206	110 904	196 899	746	188 805	1 368
1993	17 759 300	+ 80 134	- 511	+ 80 645	106 315	194 156	649	194 667	1 207
1994	17 816 079	+ 56 779	- 6 590	+ 63 136	104 200	186 079	757	192 669	1 111
1995	17 893 045	+ 76 966	-10 683	+ 87 649	100 793	182 393	905	193 076	1 056
1996	17 947 715	+ 54 670	- 6 055	+ 60 725	99 922	188 493	870	194 548	974
1997	17 974 487	+ 26 772	+ 440	+ 26 332	99 779	190 386	865	189 946	1 042
1998	17 975 516	+ 1 029	- 6 860	+ 7 889	97 679	182 287	788	189 147	932

1) Basis der Fortschreibung: Volkszählung 1987

Jahr	Bevölkerung am 31. 12.	Eheschließungen	Lebend Geborene		Gestorbene				Knaben je 1 000 Mädchen-geburten (lebend Geborene)
			Nordrhein-Westfalen	Bundesrepublik Deutschland	insgesamt		unter einem Jahr alt		
					Nordrhein-Westfalen	Bundesrepublik Deutschland	Nordrhein-Westfalen	Bundesrepublik Deutschland	
	1975 = 100		je 1 000 der mittleren Jahresbevölkerung				je 1 000 lebend Geborene ¹⁾		
1975	100	6,6	9,6	9,7	11,9	12,1	21,3	18,7	1 061
1976	99,7	6,2	9,7	9,8	11,7	11,9	19,7	17,4	1 052
1977	99,4	6,0	9,4	9,5	11,3	11,5	16,6	15,4	1 066
1978	99,3	5,5	9,3	9,4	11,6	11,8	16,1	14,7	1 054
1979	99,3	5,8	9,4	9,5	11,5	11,6	16,1	13,6	1 048
1980	99,6	6,1	9,9	10,1	11,4	11,6	14,8	12,7	1 055
1981	99,5	6,0	10,0	10,1	11,5	11,7	13,5	11,6	1 059
1982	99,0	6,0	9,9	10,1	11,5	11,6	12,6	10,9	1 059
1983	98,3	6,2	9,6	9,7	11,5	11,7	11,4	10,2	1 062
1984	97,6	6,1	9,4	9,5	11,2	11,3	11,2	9,6	1 055
1985	97,3	6,1	9,6	9,6	11,5	11,5	10,2	8,9	1 055
1986	97,4	6,2	10,3	10,3	11,5	11,5	10,4	8,7	1 046
1987	97,7	6,3	10,6	10,5	11,1	11,2	9,5	8,3	1 063
1988	98,5	6,5	11,0	11,0	11,1	11,2	8,5	7,6	1 051
1989	99,8	6,5	11,0	11,0	11,2	11,3	8,2	7,5	1 047
1990	101,3	6,6	11,6	11,4	11,2	11,6	7,8	7,0	1 056
1991	102,2	6,4	11,4	10,4	11,1	11,4	7,5	6,7	1 051
1992	103,2	6,3	11,1	10,0	10,7	11,0	6,9	6,1	1 059
1993	103,7	6,0	11,0	9,8	11,0	11,1	6,2	5,9	1 050
1994	104,0	5,9	10,5	9,5	10,8	10,9	5,9	5,6	1 057
1995	104,5	5,6	10,2	9,4	10,8	10,8	5,8	5,3	1 050
1996	104,8	5,6	10,5	9,7	10,9	10,8	5,2	5,0	1 052
1997	104,9	5,6	10,6	9,9	10,6	10,5	5,5	4,9	1 059
1998	104,9	5,4	10,1	9,6	10,5	10,4	5,1	4,7	1 058

1) unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den letzten 12 Monaten des jeweiligen Jahres

2. Bevölkerung 1998 nach Alter und Geschlecht

Alter ... bis unter ... Jahren	Bevölkerungsstand am 31. 12. 1998			Mittlere Bevölkerung 1998		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	182 120	93 639	88 481	186 082	95 640	90 442
1 - 2	190 136	97 648	92 488	189 376	97 154	92 222
2 - 3	188 553	96 591	91 962	186 159	95 316	90 843
3 - 4	183 749	93 987	89 762	186 086	95 403	90 683
4 - 5	188 556	96 915	91 641	192 885	98 927	93 958
Zusammen	933 114	478 780	454 334	940 588	482 440	458 148
5 - 6	197 235	100 941	96 294	199 460	102 256	97 204
6 - 7	201 559	103 449	98 110	203 727	104 412	99 315
7 - 8	205 777	105 341	100 436	208 293	106 746	101 547
8 - 9	211 088	108 352	102 736	207 852	106 445	101 407
9 - 10	204 908	104 677	100 231	206 516	105 567	100 949
Zusammen	1 020 567	522 760	497 807	1 025 848	525 426	500 422
10 - 11	208 309	106 566	101 743	205 032	105 155	99 877
11 - 12	202 069	103 934	98 135	199 511	102 419	97 092
12 - 13	197 257	101 080	96 177	191 691	98 202	93 489
13 - 14	186 510	95 477	91 033	185 589	95 115	90 474
14 - 15	185 052	94 921	90 131	185 526	95 115	90 411
Zusammen	979 197	501 978	477 219	967 349	496 006	471 343
15 - 16	186 408	95 540	90 868	188 582	96 983	91 599
16 - 17	191 816	99 005	92 811	190 953	98 321	92 632
17 - 18	191 661	98 538	93 123	191 638	98 478	93 160
18 - 19	193 600	99 165	94 435	187 775	96 075	91 700
19 - 20	184 329	93 845	90 484	182 939	93 216	89 723
Zusammen	947 814	486 093	461 721	941 887	483 073	458 814
20 - 21	183 900	93 415	90 485	184 266	93 721	90 545
21 - 22	186 989	94 720	92 269	188 375	95 209	93 166
22 - 23	192 315	96 723	95 592	190 480	95 951	94 529
23 - 24	190 891	96 220	94 671	192 841	97 017	95 824
24 - 25	196 766	98 689	98 077	199 213	100 390	98 823
Zusammen	950 861	479 767	471 094	955 175	482 288	472 887
25 - 26	203 075	102 678	100 397	213 832	108 363	105 469
26 - 27	225 259	114 235	111 024	236 415	120 048	116 367
27 - 28	248 371	126 070	122 301	255 997	130 584	125 413
28 - 29	263 819	134 970	128 849	276 767	141 807	134 960
29 - 30	289 535	148 257	141 278	297 177	152 380	144 797
Zusammen	1 230 059	626 210	603 849	1 280 188	653 182	627 006
30 - 31	304 264	155 861	148 403	308 313	158 225	150 088
31 - 32	311 855	160 030	151 825	315 439	162 202	153 237
32 - 33	318 172	163 620	154 552	318 796	164 270	154 526
33 - 34	318 537	164 212	154 325	320 894	165 539	155 355
34 - 35	322 419	166 247	156 172	320 600	165 303	155 297
Zusammen	1 575 247	809 970	765 277	1 584 042	815 539	768 503
35 - 36	318 095	163 737	154 358	312 135	160 541	151 594
36 - 37	305 548	156 816	148 732	303 298	155 203	148 095
37 - 38	300 586	153 158	147 428	299 100	152 529	146 571
38 - 39	297 196	151 429	145 767	293 171	149 298	143 873
39 - 40	288 584	146 682	141 902	282 919	144 060	138 859
Zusammen	1 510 009	771 822	738 187	1 490 623	761 631	728 992
40 - 41	276 613	140 915	135 698	274 876	140 166	134 710
41 - 42	272 591	138 899	133 692	268 795	137 016	131 779
42 - 43	264 492	134 632	129 860	260 265	131 981	128 284
43 - 44	255 613	128 980	126 633	254 416	128 050	126 366
44 - 45	252 666	126 622	126 044	247 538	123 839	123 699
Zusammen	1 321 975	670 048	651 927	1 305 890	661 052	644 838
45 - 46	241 856	120 623	121 233	242 299	120 812	121 487
46 - 47	242 147	120 514	121 633	238 834	118 960	119 874
47 - 48	234 789	116 812	117 977	237 187	118 383	118 804
48 - 49	238 841	119 406	119 435	239 077	119 918	119 159
49 - 50	238 432	119 840	118 592	230 456	115 898	114 558
Zusammen	1 196 065	597 195	598 870	1 187 853	593 971	593 882

Noch: 2. Bevölkerung 1998 nach Alter und Geschlecht

Alter ... bis unter ... Jahren	Bevölkerungsstand am 31. 12. 1998			Mittlere Bevölkerung 1998		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
50 – 51	221 520	111 289	110 231	214 201	107 672	106 529
51 – 52	205 853	103 424	102 429	198 936	99 884	99 052
52 – 53	190 892	95 615	95 277	178 186	88 955	89 231
53 – 54	164 516	81 624	82 892	189 035	94 065	94 970
54 – 55	212 090	105 565	106 525	214 053	106 848	107 205
Zusammen	994 871	497 517	497 354	994 411	497 424	496 987
55 – 56	214 385	107 039	107 346	213 360	106 651	106 709
56 – 57	210 736	105 228	105 508	231 658	115 825	115 833
57 – 58	250 685	125 159	125 526	262 588	131 185	131 403
58 – 59	272 130	135 620	136 510	271 270	135 223	136 047
59 – 60	267 969	133 205	134 764	262 805	130 584	132 221
Zusammen	1 215 905	606 251	609 654	1 241 681	619 468	622 213
60 – 61	254 776	125 979	128 797	249 265	123 200	126 065
61 – 62	240 904	118 438	122 466	239 368	117 804	121 564
62 – 63	234 769	115 051	119 718	233 469	114 435	119 034
63 – 64	228 881	111 633	117 248	224 427	109 524	114 903
64 – 65	216 650	105 109	111 541	195 909	95 071	100 838
Zusammen	1 175 980	576 210	599 770	1 142 438	560 034	582 404
65 – 66	172 242	83 063	89 179	173 849	83 902	89 947
66 – 67	172 277	82 631	89 646	175 940	84 167	91 773
67 – 68	176 239	83 425	92 814	184 026	87 203	96 823
68 – 69	187 800	88 283	99 517	186 713	87 714	98 999
69 – 70	181 500	84 384	97 116	182 375	84 614	97 761
Zusammen	890 058	421 786	468 272	902 903	427 600	475 303
70 – 71	178 831	81 975	96 856	173 992	78 159	95 833
71 – 72	164 819	71 671	93 148	163 877	69 505	94 372
72 – 73	158 249	64 693	93 556	158 621	63 202	95 419
73 – 74	154 049	59 018	95 031	150 329	55 733	94 596
74 – 75	141 856	50 019	91 837	139 293	48 859	90 434
Zusammen	797 804	327 376	470 428	786 112	315 458	470 654
75 – 76	131 840	45 240	86 600	135 818	47 132	88 686
76 – 77	133 966	46 194	87 772	135 653	46 198	89 455
77 – 78	131 108	43 259	87 849	128 611	42 140	86 471
78 – 79	119 769	38 147	81 622	105 980	33 755	72 225
79 – 80	87 058	27 069	59 989	73 726	22 915	50 811
Zusammen	603 741	199 909	403 832	579 788	192 140	387 648
80 – 81	56 643	17 180	39 463	55 750	16 994	38 756
81 – 82	51 129	15 303	35 826	54 092	16 011	38 081
82 – 83	52 823	15 065	37 758	60 068	16 989	43 079
83 – 84	61 674	16 833	44 841	69 919	18 987	50 932
84 – 85	71 135	18 670	52 465	70 952	18 608	52 344
Zusammen	293 404	83 051	210 353	310 781	87 589	223 192
85 – 86	63 510	16 031	47 479	63 145	15 975	47 170
86 – 87	55 386	13 526	41 860	53 702	13 065	40 637
87 – 88	45 494	10 634	34 860	45 650	10 634	35 016
88 – 89	39 489	8 795	30 694	39 169	8 659	30 510
89 – 90	32 875	6 971	25 904	32 463	6 919	25 544
Zusammen	236 754	55 957	180 797	234 129	55 252	178 877
90 – 91	26 572	5 524	21 048	26 092	5 463	20 629
91 – 92	20 964	4 333	16 631	20 390	4 209	16 181
92 – 93	15 958	3 189	12 769	15 358	3 192	12 166
93 – 94	11 528	2 470	9 058	11 493	2 430	9 063
94 – 95	8 863	1 825	7 038	8 443	1 706	6 737
Zusammen	83 885	17 341	66 544	81 776	17 000	64 776
95 und mehr	18 206	3 792	14 414	17 437	3 578	13 859
Insgesamt	17 975 516	8 733 813	9 241 703	17 970 899	8 730 151	9 240 748

3. Fläche und Bevölkerung 1998 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in km ²	Bevölkerung			Einwohner je km ²	Mittlere Bevölkerung	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) je 1 000 Einw.
		insgesamt	männlich	weiblich			
31. 12. 1998					1998		
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	217,00	568 440	267 860	300 580	2 619,5	569 971	- 4,4
Duisburg	232,82	523 311	254 306	269 005	2 247,7	526 314	-10,9
Essen	210,36	603 194	287 809	315 385	2 867,4	606 089	- 9,1
Krefeld	137,52	243 499	117 898	125 601	1 777,6	244 619	- 8,6
Mönchengladbach	170,44	264 662	127 166	137 496	1 552,8	265 523	- 6,9
Mülheim an der Ruhr	91,27	174 514	82 921	91 593	1 912,1	174 954	- 5,7
Oberhausen	77,04	222 456	107 661	114 795	2 887,5	222 985	- 4,2
Remscheid	74,61	119 650	57 569	62 081	1 603,7	120 101	- 8,2
Solingen	89,45	165 235	79 515	85 720	1 847,2	165 024	+ 1,5
Wuppertal	168,37	372 218	178 018	194 200	2 210,7	374 502	-11,9
Kreise							
Kleve	1 231,94	295 206	145 663	149 543	239,6	294 026	+ 7,5
Mettmann	407,09	505 766	244 621	261 145	1 242,4	505 262	+ 1,9
Neuss	576,27	442 198	216 079	226 119	767,3	441 592	+ 2,7
Viersen	563,27	296 984	145 168	151 816	527,2	295 297	+10,2
Wesel	1 042,37	471 838	230 558	241 280	452,7	470 631	+ 3,9
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 289,81	5 269 171	2 542 812	2 726 359	996,1	5 276 890	- 3,0
davon kreisfreie Städte	1 468,88	3 257 179	1 560 723	1 696 456	2 217,5	3 270 082	- 7,6
Kreise	3 820,93	2 011 992	982 089	1 029 903	526,6	2 006 808	+ 4,6
Kreisfreie Städte							
Aachen	160,82	244 429	121 957	122 472	1 519,9	245 077	- 6,3
Bonn	141,22	304 639	145 063	159 576	2 157,2	304 649	- 0,7
Köln	405,15	962 580	466 138	496 442	2 375,9	963 528	- 1,8
Leverkusen	78,85	161 282	78 365	82 917	2 045,4	161 860	- 6,3
Kreise							
Aachen	546,05	304 874	148 881	155 993	558,3	304 415	+ 2,7
Düren	941,58	263 718	130 723	132 995	280,1	262 791	+ 7,1
Erfstkreis	704,82	449 646	221 002	228 644	638,0	448 623	+ 4,1
Euskirchen	1 249,05	186 401	91 779	94 622	149,2	185 616	+ 7,2
Heinsberg	627,98	245 957	121 138	124 819	391,7	244 692	+ 8,8
Oberbergischer Kreis	918,14	285 248	138 637	146 611	310,7	284 416	+ 4,7
Rhein.-Berg. Kreis	437,64	274 258	132 950	141 308	626,7	273 296	+ 5,8
Rhein-Sieg-Kreis	1 153,40	566 381	277 508	288 873	491,1	562 368	+12,6
Reg.-Bez. Köln	7 364,71	4 249 413	2 074 141	2 175 272	577,0	4 241 331	+ 3,2
davon kreisfreie Städte	786,05	1 672 930	811 523	861 407	2 128,3	1 675 114	- 2,7
Kreise	6 578,66	2 576 483	1 262 618	1 313 865	391,6	2 566 217	+ 7,0
Kreisfreie Städte							
Bottrop	100,61	121 305	58 604	62 701	1 205,7	121 542	- 2,1
Gelsenkirchen	104,84	284 085	136 601	147 484	2 709,7	285 222	- 8,2
Münster	302,82	264 489	123 643	140 846	873,4	264 516	- 2,5

Noch: 3. Fläche und Bevölkerung 1998 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in km ²	Bevölkerung			Einwohner je km ²	Mittlere Bevölkerung	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) je 1 000 Einw.
		insgesamt	männlich	weiblich			
31. 12. 1998					1998		
Kreise							
Borken	1 418,29	353 146	175 953	177 193	249,0	351 396	+ 9,2
Coesfeld	1 109,89	210 357	102 888	107 469	189,5	209 142	+10,8
Recklinghausen	760,25	661 065	321 314	339 751	869,5	661 422	- 1,9
Steinfurt	1 791,95	429 143	212 266	216 877	239,5	427 194	+ 7,7
Warendorf	1 316,35	276 881	136 106	140 775	210,3	276 347	+ 3,9
Reg.-Bez. Münster	6 905,01	2 600 471	1 267 375	1 333 096	376,6	2 596 781	+ 2,1
davon kreisfreie Städte	508,27	669 879	318 848	351 031	1 318,0	671 280	- 4,9
Kreise	6 396,73	1 930 592	948 527	982 065	301,8	1 925 501	+ 4,5
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	257,69	321 831	152 790	169 041	1 248,9	322 469	- 4,3
Kreise							
Gütersloh	967,15	340 039	167 214	172 825	351,6	338 633	+ 8,1
Herford	449,95	253 202	121 561	131 641	562,7	253 068	+ 0,6
Höxter	1 199,64	155 116	76 302	78 814	129,3	155 045	- 0,7
Lippe	1 246,19	364 505	175 575	188 930	292,5	363 868	+ 2,7
Minden-Lübbecke	1 152,33	321 161	155 926	165 235	278,7	320 195	+ 4,2
Paderborn	1 245,18	285 489	140 583	144 906	229,3	284 663	+ 6,1
Reg.-Bez. Detmold	6 518,14	2 041 343	989 951	1 051 392	313,2	2 037 941	+ 2,7
davon kreisfreie Stadt	257,69	321 831	152 790	169 041	1 248,9	322 469	- 4,3
Kreise	6 260,45	1 719 512	837 161	882 351	274,7	1 715 472	+ 4,0
Kreisfreie Städte							
Bochum	145,44	393 236	190 243	202 993	2 703,8	394 510	- 6,6
Dortmund	280,28	591 733	287 189	304 544	2 111,2	593 304	- 5,3
Hagen	160,37	207 201	99 308	107 893	1 292,0	208 209	- 8,8
Hamm	226,26	180 719	88 552	92 167	798,7	181 079	- 2,6
Herne	51,41	176 709	86 137	90 572	3 437,2	177 250	- 6,5
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	408,28	350 683	168 474	182 209	858,9	350 958	- 2,2
Hochsauerlandkreis	1 958,57	283 746	139 896	143 850	144,9	283 938	- 2,2
Märkischer Kreis	1 058,96	460 200	225 045	235 155	434,6	460 121	+ 0,4
Olpe	711,14	140 248	70 052	70 196	197,2	139 563	+ 7,0
Siegen-Wittgenstein	1 131,47	297 850	146 690	151 160	263,2	298 021	- 3,4
Soest	1 327,49	304 522	149 192	155 330	229,4	303 639	+ 5,3
Unna	542,58	428 271	208 756	219 515	789,3	427 364	+ 2,8
Reg.-Bez. Arnsberg	8 002,26	3 815 118	1 859 534	1 955 584	476,8	3 817 956	- 2,0
davon kreisfreie Städte	863,75	1 549 598	751 429	798 169	1 794,0	1 554 352	- 5,9
Kreise	7 138,50	2 265 520	1 108 105	1 157 415	317,4	2 263 604	+ 0,7
Nordrhein-Westfalen							
davon kreisfreie Städte	3 884,64	7 471 417	3 595 313	3 876 104	1 923,3	7 493 297	- 5,8
Kreise	30 195,27	10 504 099	5 138 500	5 365 599	347,9	10 477 602	+ 4,2

4. Altersgliederung der Bevölkerung am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Bevölkerung am 31. 12. 1998					
			unter 1	1 - 6	6 - 15	15 - 18	
1	Kreisfreie Städte Düsseldorf	a	267 860	2 689	12 594	22 089	6 979
		b	300 580	2 487	12 156	21 284	6 609
		c	568 440	5 176	24 750	43 373	13 588
2	Duisburg	a	254 306	2 686	13 626	25 380	7 876
		b	269 005	2 484	12 738	24 333	7 243
		c	523 311	5 170	26 364	49 713	15 119
3	Essen	a	287 809	2 758	14 136	27 128	8 695
		b	315 385	2 489	13 537	25 559	8 102
		c	603 194	5 247	27 673	52 687	16 797
4	Krefeld	a	117 898	1 134	6 074	11 858	3 732
		b	125 601	1 126	5 862	11 357	3 542
		c	243 499	2 260	11 936	23 215	7 274
5	Mönchengladbach	a	127 166	1 398	6 987	13 409	4 139
		b	137 496	1 286	6 790	12 672	3 852
		c	264 662	2 684	13 777	26 081	7 991
6	Mülheim an der Ruhr	a	82 921	778	3 949	7 718	2 315
		b	91 593	722	3 942	7 338	2 255
		c	174 514	1 500	7 891	15 056	4 570
7	Oberhausen	a	107 661	1 049	5 657	11 038	3 463
		b	114 795	977	5 077	10 408	3 281
		c	222 456	2 026	10 734	21 446	6 744
8	Remscheid	a	57 569	637	3 212	6 181	1 961
		b	62 081	559	3 116	6 072	1 866
		c	119 650	1 196	6 328	12 253	3 827
9	Solingen	a	79 515	880	4 488	8 161	2 479
		b	85 720	732	4 198	7 796	2 328
		c	165 235	1 612	8 686	15 957	4 807
10	Wuppertal	a	178 018	1 784	9 291	17 854	5 912
		b	194 200	1 736	8 667	17 011	5 371
		c	372 218	3 520	17 958	34 865	11 283
11	Kreise Kleve	a	145 663	1 550	8 763	17 276	5 223
		b	149 543	1 529	8 331	16 605	4 991
		c	295 206	3 079	17 094	33 881	10 214
12	Mettmann	a	244 621	2 467	12 938	24 852	8 089
		b	261 145	2 364	12 342	23 826	7 642
		c	505 766	4 831	25 280	48 678	15 731
13	Neuss	a	216 079	2 278	11 948	22 565	7 021
		b	226 119	2 169	11 555	21 623	6 826
		c	442 198	4 447	23 503	44 188	13 847
14	Viersen	a	145 168	1 573	8 792	16 352	4 997
		b	151 816	1 431	8 233	15 524	4 691
		c	296 984	3 004	17 025	31 876	9 688
15	Wesel	a	230 558	2 224	12 509	26 004	8 042
		b	241 280	2 184	11 837	24 695	7 536
		c	471 838	4 408	24 346	50 699	15 578
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	a	2 542 812	25 885	134 964	257 865	80 923
		b	2 726 359	24 275	128 381	246 103	76 135
		c	5 269 171	50 160	263 345	503 968	157 058

31. 12. 1998 nach Verwaltungsbezirken

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							Lfd. Nr.
18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr	
18 117	49 941	45 167	34 761	40 114	23 411	11 998	1
19 734	50 216	44 690	37 600	42 480	31 108	32 216	
37 851	100 157	89 857	72 361	82 594	54 519	44 214	
19 423	41 120	41 161	31 572	35 666	24 755	11 041	2
19 154	38 093	38 748	31 581	36 236	31 077	27 318	
38 577	79 213	79 909	63 153	71 902	55 832	38 359	
20 810	45 340	46 910	38 287	41 478	28 268	13 999	3
20 329	43 566	45 493	38 964	43 896	36 654	36 796	
41 139	88 906	92 403	77 251	85 374	64 922	50 795	
8 406	19 930	19 838	14 778	16 994	10 099	5 055	4
8 328	18 725	18 858	15 243	17 100	12 771	12 689	
16 734	38 655	38 696	30 021	34 094	22 870	17 744	
9 410	20 916	21 072	16 383	17 385	10 879	5 188	5
9 700	20 180	20 858	16 513	18 159	14 166	13 320	
19 110	41 096	41 930	32 896	35 544	25 045	18 508	
5 388	12 520	13 433	10 996	12 778	8 660	4 386	6
5 248	12 321	13 277	11 583	13 684	10 777	10 446	
10 636	24 841	26 710	22 579	26 462	19 437	14 832	
8 054	16 832	17 853	14 319	14 837	10 318	4 241	7
7 794	15 940	17 751	14 093	15 428	12 770	11 276	
15 848	32 772	35 604	28 412	30 265	23 088	15 517	
4 474	8 654	8 899	7 296	8 620	5 091	2 544	8
4 272	8 273	8 584	7 524	8 669	6 501	6 645	
8 746	16 927	17 483	14 820	17 289	11 592	9 189	
5 886	12 866	13 187	9 570	11 538	6 962	3 498	9
5 427	12 517	12 686	9 857	11 849	9 059	9 271	
11 313	25 383	25 873	19 427	23 387	16 021	12 769	
13 334	29 606	28 936	22 563	25 453	15 100	8 185	10
13 300	28 422	28 035	23 144	26 627	20 515	21 372	
26 634	58 028	56 971	45 707	52 080	35 615	29 557	
11 017	23 338	24 265	18 455	18 420	11 629	5 727	11
10 011	21 830	22 709	17 719	18 147	14 387	13 284	
21 028	45 168	46 974	36 174	36 567	26 016	19 011	
17 649	37 090	39 712	32 216	38 429	21 507	9 672	12
16 750	36 613	39 556	34 462	39 166	25 070	23 354	
34 399	73 703	79 268	66 678	77 595	46 577	33 026	
15 897	34 045	36 073	28 437	31 845	18 238	7 732	13
15 291	32 913	35 497	29 334	31 905	21 474	17 532	
31 188	66 958	71 570	57 771	63 750	39 712	25 264	
10 252	22 501	24 871	18 409	20 042	11 941	5 438	14
9 628	22 067	23 920	18 351	20 310	14 308	13 353	
19 880	44 568	48 791	36 760	40 352	26 249	18 791	
17 208	34 664	38 836	30 240	31 575	20 743	8 513	15
16 160	34 137	38 489	30 275	32 046	24 186	19 735	
33 368	68 801	77 325	60 515	63 621	44 929	28 248	
185 325	409 363	420 213	328 282	365 174	227 601	107 217	16
181 126	395 813	409 151	336 243	375 702	284 823	268 607	
366 451	805 176	829 364	664 525	740 876	512 424	375 824	

Noch: 4. Altersgliederung der Bevölkerung am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = männlich b = weiblich c = Zusammen		Bevölkerung am 31. 12. 1998				
				unter 1	1 - 6	6 - 15	15 - 18
17	Kreisfreie Städte Aachen						
	a		121 957	1 231	5 832	10 257	3 183
	b		122 472	1 139	5 579	9 937	3 174
	c		244 429	2 370	11 411	20 194	6 357
18	Bonn						
	a		145 063	1 612	7 705	13 674	4 359
	b		159 576	1 513	7 038	12 673	3 891
	c		304 639	3 125	14 743	26 347	8 250
19	Köln						
	a		466 138	5 062	24 065	41 402	12 665
	b		496 442	4 816	22 357	39 087	12 219
	c		962 580	9 878	46 422	80 489	24 884
20	Leverkusen						
	a		78 365	785	3 961	7 632	2 536
	b		82 917	683	3 833	7 350	2 341
	c		161 282	1 468	7 794	14 982	4 877
21	Kreise Aachen						
	a		148 881	1 700	8 636	16 326	4 958
	b		155 993	1 629	8 282	15 225	4 768
	c		304 874	3 329	16 918	31 551	9 726
22	Düren						
	a		130 723	1 418	7 728	14 667	4 468
	b		132 995	1 345	7 187	13 696	4 246
	c		263 718	2 763	14 915	28 363	8 714
23	Erftkreis						
	a		221 002	2 270	11 833	22 701	7 417
	b		228 644	2 183	11 356	21 524	7 063
	c		449 646	4 453	23 189	44 225	14 480
24	Euskirchen						
	a		91 779	1 000	5 366	10 308	3 245
	b		94 622	952	5 112	9 866	3 035
	c		186 401	1 952	10 478	20 174	6 280
25	Heinsberg						
	a		121 138	1 322	7 253	14 613	4 451
	b		124 819	1 260	7 071	13 897	4 284
	c		245 957	2 582	14 324	28 510	8 735
26	Oberbergischer Kreis						
	a		138 637	1 566	8 630	16 716	5 274
	b		146 611	1 549	8 329	16 022	5 150
	c		285 248	3 115	16 959	32 738	10 424
27	Rhein.-Berg. Kreis						
	a		132 950	1 428	7 616	13 953	4 438
	b		141 308	1 333	7 369	13 441	4 123
	c		274 258	2 761	14 985	27 394	8 561
28	Rhein-Sieg-Kreis						
	a		277 508	3 074	16 576	31 256	9 933
	b		288 873	2 956	15 687	29 401	9 396
	c		566 381	6 030	32 263	60 657	19 329
29	Reg.-Bez. Köln						
	a		2 074 141	22 468	115 201	213 505	66 927
	b		2 175 272	21 358	109 200	202 119	63 690
	c		4 249 413	43 826	224 401	415 624	130 617
30	Kreisfreie Städte Bottrop						
	a		58 604	521	3 122	6 180	1 945
	b		62 701	561	2 886	5 885	1 905
	c		121 305	1 082	6 008	12 065	3 850
31	Gelsenkirchen						
	a		136 601	1 384	7 153	14 309	4 348
	b		147 484	1 315	6 848	13 261	4 132
	c		284 085	2 699	14 001	27 570	8 480
32	Münster						
	a		123 643	1 420	6 484	11 264	3 515
	b		140 846	1 337	6 321	10 753	3 280
	c		264 489	2 757	12 805	22 017	6 795

31. 12. 1998 nach Verwaltungsbezirken

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							Lfd. Nr.
18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr	
9 652	25 297	24 002	14 116	14 266	9 046	5 075	17
9 055	21 610	19 102	13 797	15 120	11 620	12 339	
18 707	46 907	43 104	27 913	29 386	20 666	17 414	
10 774	26 560	27 233	17 761	17 310	10 801	7 274	18
11 929	27 467	25 910	18 347	19 025	14 575	17 208	
22 703	54 027	53 143	36 108	36 335	25 376	24 482	
34 702	89 793	79 557	58 131	65 149	36 959	18 653	19
37 335	87 146	75 327	60 880	64 472	47 167	45 636	
72 037	176 939	154 884	119 011	129 621	84 126	64 289	
5 827	12 814	12 434	9 346	12 345	7 409	3 276	20
5 670	12 016	12 163	9 981	12 476	8 723	7 681	
11 497	24 830	24 597	19 327	24 821	16 132	10 957	
10 995	23 214	24 566	18 837	20 019	13 929	5 701	21
10 864	22 560	23 336	18 938	20 156	16 552	13 683	
21 859	45 774	47 902	37 775	40 175	30 481	19 384	
9 954	21 399	21 901	16 671	16 671	11 019	4 827	22
9 266	19 444	20 831	15 991	16 638	13 323	11 028	
19 220	40 843	42 732	32 662	33 309	24 342	15 855	
17 006	35 353	37 025	30 216	30 984	18 308	7 889	23
16 228	34 308	36 021	30 490	30 583	21 449	17 439	
33 234	69 661	73 046	60 706	61 567	39 757	25 328	
7 040	14 151	15 479	11 792	11 889	7 831	3 678	24
6 501	13 380	14 958	11 235	11 822	9 243	8 518	
13 541	27 531	30 437	23 027	23 711	17 074	12 196	
9 242	18 546	20 426	15 212	15 197	10 544	4 332	25
9 082	17 850	19 615	14 434	15 366	12 143	9 817	
18 324	36 396	40 041	29 646	30 563	22 687	14 149	
11 250	21 162	22 345	16 304	18 344	11 417	5 629	26
10 754	20 576	21 859	16 132	18 524	14 241	13 475	
22 004	41 738	44 204	32 436	36 868	25 658	19 104	
9 478	19 768	21 816	16 939	20 070	11 701	5 743	27
8 890	19 941	21 802	17 722	20 368	13 537	12 782	
18 368	39 709	43 618	34 661	40 438	25 238	18 525	
21 128	42 447	46 034	36 182	38 765	21 375	10 738	28
20 494	41 763	46 039	36 665	38 225	24 840	23 407	
41 622	84 210	92 073	72 847	76 990	46 215	34 145	
157 048	350 504	352 818	261 507	281 009	170 339	82 815	29
156 068	338 061	336 963	264 612	282 775	207 413	193 013	
313 116	688 565	689 781	526 119	563 784	377 752	275 828	
4 542	9 023	9 756	7 851	7 738	5 590	2 336	30
4 147	8 791	9 624	7 931	8 041	7 104	5 826	
8 689	17 814	19 380	15 782	15 779	12 694	8 162	
10 601	22 037	22 013	17 424	17 754	13 322	6 256	31
10 538	20 776	21 268	16 885	18 567	18 025	15 869	
21 139	42 813	43 281	34 309	36 321	31 347	22 125	
10 801	26 653	21 146	13 648	14 176	9 199	5 337	32
13 189	28 267	21 317	14 305	16 138	12 779	13 160	
23 990	54 920	42 463	27 953	30 314	21 978	18 497	

Noch: 4. Altersgliederung der Bevölkerung am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = männlich b = weiblich c = Zusammen		Bevölkerung am 31. 12. 1998				
				unter 1	1 - 6	6 - 15	15 - 18
33	Kreise Borken		a 175 953 b 177 193 c 353 146	2 192	12 239	22 564	7 106
				2 165	11 309	21 572	6 629
				4 357	23 548	44 136	13 735
34	Coesfeld		a 102 888 b 107 469 c 210 357	1 302	6 839	13 221	4 200
				1 260	6 612	12 537	3 892
				2 562	13 451	25 758	8 092
35	Recklinghausen		a 321 314 b 339 751 c 661 065	3 285	17 535	34 811	11 244
				3 105	16 308	33 094	10 465
				6 390	33 843	67 905	21 709
36	Steinfurt		a 212 266 b 216 877 c 429 143	2 598	14 104	25 700	7 924
				2 498	12 751	24 419	7 600
				5 096	26 855	50 119	15 524
37	Warendorf		a 136 106 b 140 775 c 276 881	1 604	8 291	16 256	5 396
				1 588	7 990	15 488	4 976
				3 192	16 281	31 744	10 372
38	Reg.-Bez. Münster		a 1 267 375 b 1 333 096 c 2 600 471	14 306	75 767	144 305	45 678
				13 829	71 025	137 009	42 879
				28 135	146 792	281 314	88 557
39	Kreisfreie Stadt Bielefeld		a 152 790 b 169 041 c 321 831	1 693	8 293	15 060	4 915
				1 634	7 945	14 256	4 779
				3 327	16 238	29 316	9 694
40	Kreise Gütersloh		a 167 214 b 172 825 c 340 039	2 060	10 791	19 847	6 228
				1 978	10 326	18 510	5 729
				4 038	21 117	38 357	11 957
41	Herford		a 121 561 b 131 641 c 253 202	1 347	7 021	13 385	4 226
				1 277	6 810	12 889	4 149
				2 624	13 831	26 274	8 375
42	Höxter		a 76 302 b 78 814 c 155 116	892	4 584	9 085	3 053
				799	4 433	8 566	2 724
				1 691	9 017	17 651	5 777
43	Lippe		a 175 575 b 188 930 c 364 505	2 023	10 686	20 410	6 407
				1 946	10 350	19 546	6 155
				3 969	21 036	39 956	12 562
44	Minden-Lübbecke		a 155 926 b 165 235 c 321 161	1 747	9 205	18 027	5 663
				1 656	8 858	16 834	5 268
				3 403	18 063	34 861	10 931
45	Paderborn		a 140 583 b 144 906 c 285 489	1 776	9 021	17 013	5 487
				1 626	8 519	16 339	5 203
				3 402	17 540	33 352	10 690
46	Reg.-Bez. Detmold		a 989 951 b 1 051 392 c 2 041 343	11 538	59 601	112 827	35 979
				10 916	57 241	106 940	34 007
				22 454	116 842	219 767	69 986

31. 12. 1998 nach Verwaltungsbezirken

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							Lfd. Nr.
18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr	
15 185	30 095	28 243	19 566	20 338	12 748	5 677	33
14 164	27 335	26 828	18 386	20 311	15 630	12 864	
29 349	57 430	55 071	37 952	40 649	28 378	18 541	
8 717	16 336	17 212	12 613	11 874	7 225	3 349	34
8 033	15 731	17 432	12 031	12 134	9 253	8 554	
16 750	32 067	34 644	24 644	24 008	16 478	11 903	
24 942	49 218	52 189	42 546	42 241	30 245	13 058	35
23 746	47 291	51 899	41 810	43 850	37 155	31 028	
48 688	96 509	104 088	84 356	86 091	67 400	44 086	
17 855	36 173	34 405	24 449	25 516	15 928	7 614	36
16 540	33 129	32 782	23 365	25 857	20 263	17 673	
34 395	69 302	67 187	47 814	51 373	36 191	25 287	
11 886	22 204	21 658	16 434	16 793	10 703	4 881	37
10 980	20 301	21 031	15 969	17 105	13 640	11 707	
22 866	42 505	42 689	32 403	33 898	24 343	16 588	
104 529	211 739	206 622	154 531	156 430	104 960	48 508	38
101 337	201 621	202 181	150 682	162 003	133 849	116 681	
205 866	413 360	408 803	305 213	318 433	238 809	165 189	
12 413	26 364	23 813	17 589	21 105	13 597	7 948	39
13 040	25 736	23 980	18 492	22 165	18 070	18 944	
25 453	52 100	47 793	36 081	43 270	31 667	26 892	
13 720	27 655	27 429	19 515	21 298	12 490	6 181	40
13 078	26 475	26 208	19 224	21 232	15 306	14 759	
26 798	54 130	53 637	38 739	42 530	27 796	20 940	
9 432	18 908	19 121	14 781	16 294	10 980	6 066	41
9 047	18 100	19 070	14 551	17 097	14 149	14 502	
18 479	37 008	38 191	29 332	33 391	25 129	20 568	
6 603	11 808	12 314	8 818	9 431	6 345	3 369	42
6 011	10 990	11 458	8 170	9 570	8 185	7 908	
12 614	22 798	23 772	16 988	19 001	14 530	11 277	
13 752	27 239	27 415	20 716	23 056	15 211	8 660	43
13 234	26 022	26 793	20 697	24 022	19 566	20 599	
26 986	53 261	54 208	41 413	47 078	34 777	29 259	
12 301	24 245	24 872	18 503	20 321	13 586	7 456	44
11 676	22 886	23 938	17 795	20 815	17 571	17 938	
23 977	47 131	48 810	36 298	41 136	31 157	25 394	
12 619	24 614	24 323	15 806	15 701	9 641	4 582	45
12 360	22 963	22 551	15 191	15 939	12 711	11 504	
24 979	47 577	46 874	30 997	31 640	22 352	16 086	
80 840	160 833	159 287	115 728	127 206	81 850	44 262	46
78 446	153 172	153 998	114 120	130 840	105 558	106 154	
159 286	314 005	313 285	229 848	258 046	187 408	150 416	

Noch: 4. Altersgliederung der Bevölkerung am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = männlich b = weiblich c = Zusammen		Bevölkerung am 31. 12. 1998				
				unter 1	1 - 6	6 - 15	15 - 18
47	Kreisfreie Städte						
	Bochum						
	a		190 243	1 647	8 588	16 882	5 731
	b		202 993	1 556	8 060	16 306	5 381
	c		393 236	3 203	16 648	33 188	11 112
48	Dortmund						
	a		287 189	2 906	14 529	26 929	8 998
	b		304 544	2 682	14 181	26 029	8 453
	c		591 733	5 588	28 710	52 958	17 451
49	Hagen						
	a		99 308	1 034	5 343	10 257	3 239
	b		107 893	1 017	5 207	9 799	3 049
	c		207 201	2 051	10 550	20 056	6 288
50	Hamm						
	a		88 552	1 034	5 187	9 550	3 039
	b		92 167	981	4 955	8 993	2 821
	c		180 719	2 015	10 142	18 543	5 860
51	Herne						
	a		86 137	864	4 149	8 317	2 692
	b		90 572	814	4 066	7 814	2 640
	c		176 709	1 678	8 215	16 131	5 332
52	Kreise						
	Ennepe-Ruhr-Kreis						
	a		168 474	1 614	8 656	16 810	5 481
	b		182 209	1 524	8 157	16 174	5 150
	c		350 683	3 138	16 813	32 984	10 631
53	Hochsauerlandkreis						
	a		139 896	1 626	8 532	16 117	5 221
	b		143 850	1 484	7 868	15 196	4 879
	c		283 746	3 110	16 400	31 313	10 100
54	Märkischer Kreis						
	a		225 045	2 415	12 896	25 842	8 094
	b		235 155	2 262	12 420	24 510	7 772
	c		460 200	4 677	25 316	50 352	15 866
55	Olpe						
	a		70 052	812	4 292	8 252	2 694
	b		70 196	800	3 972	7 955	2 490
	c		140 248	1 612	8 264	16 207	5 184
56	Siegen-Wittgenstein						
	a		146 690	1 546	8 069	16 252	5 402
	b		151 160	1 441	7 676	15 259	5 096
	c		297 850	2 987	15 745	31 511	10 498
57	Soest						
	a		149 192	1 735	8 633	17 285	5 545
	b		155 330	1 511	8 522	16 486	5 233
	c		304 522	3 246	17 155	33 771	10 778
58	Unna						
	a		208 756	2 209	11 675	22 802	7 440
	b		219 515	2 031	11 216	22 040	7 127
	c		428 271	4 240	22 891	44 842	14 567
59	Reg.-Bez. Arnsberg						
	a		1 859 534	19 442	100 549	195 295	63 576
	b		1 955 584	18 103	96 300	186 561	60 091
	c		3 815 118	37 545	196 849	381 856	123 667
60	Nordrhein-Westfalen						
	a		8 733 813	93 639	486 082	923 797	293 083
	b		9 241 703	88 481	462 147	878 732	276 802
	c		17 975 516	182 120	948 229	1 802 529	569 885
61	davon kreisfreie Städte						
	a		3 595 313	36 986	184 425	342 529	108 716
	b		3 876 104	34 646	175 359	325 973	102 514
	c		7 471 417	71 632	359 784	668 502	211 230
62	Kreise						
	a		5 138 500	56 653	301 657	581 268	184 367
	b		5 365 599	53 835	286 788	552 759	174 288
	c		10 504 099	110 488	588 445	1 134 027	358 655

31. 12. 1998 nach Verwaltungsbezirken

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							Lfd. Nr.
18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr	
13 873	33 547	33 112	24 853	25 718	17 980	8 312	47
13 894	30 695	30 548	24 547	26 905	23 378	21 723	
27 767	64 242	63 660	49 400	52 623	41 358	30 035	
21 618	48 048	47 265	37 481	40 243	26 822	12 350	48
21 443	43 220	44 312	37 012	41 748	34 132	31 332	
43 061	91 268	91 577	74 493	81 991	60 954	43 682	
7 380	15 534	15 424	12 447	14 657	9 417	4 576	49
7 432	14 670	15 056	12 598	15 111	12 243	11 711	
14 812	30 204	30 480	25 045	29 768	21 660	16 287	
7 700	14 221	13 746	11 168	11 616	7 688	3 603	50
7 048	13 191	13 317	11 002	11 656	9 791	8 412	
14 748	27 412	27 063	22 170	23 272	17 479	12 015	
6 555	14 321	14 288	11 476	11 419	8 260	3 796	51
6 307	12 837	13 065	10 821	11 671	10 739	9 798	
12 862	27 158	27 353	22 297	23 090	18 999	13 594	
11 967	26 195	27 107	22 282	24 902	15 769	7 691	52
11 486	25 710	27 035	22 865	25 466	19 324	19 318	
23 453	51 905	54 142	45 147	50 368	35 093	27 009	
11 548	22 696	21 875	16 229	17 837	12 241	5 974	53
10 786	20 444	20 515	15 454	18 369	14 962	13 893	
22 334	43 140	42 390	31 683	36 206	27 203	19 867	
17 708	36 306	35 967	27 314	31 344	18 406	8 753	54
16 367	33 576	34 458	27 331	31 550	23 017	21 892	
34 075	69 882	70 425	54 645	62 894	41 423	30 645	
5 991	11 994	11 388	8 226	8 507	5 454	2 442	55
5 454	10 611	10 487	7 481	8 391	6 677	5 878	
11 445	22 605	21 875	15 707	16 898	12 131	8 320	
11 964	24 071	23 770	17 992	19 394	12 327	5 903	56
11 260	21 502	22 168	17 467	19 650	15 463	14 178	
23 224	45 573	45 938	35 459	39 044	27 790	20 081	
12 173	24 327	24 541	17 930	19 135	12 018	5 870	57
11 474	22 810	23 161	17 241	19 332	15 035	14 525	
23 647	47 137	47 702	35 171	38 467	27 053	20 395	
16 558	32 481	34 447	27 266	27 870	18 030	7 978	58
16 085	31 193	33 699	26 748	28 255	22 295	18 826	
32 643	63 674	68 146	54 014	56 125	40 325	26 804	
145 035	303 741	302 930	234 664	252 642	164 412	77 248	59
139 036	280 459	287 821	230 567	258 104	207 056	191 486	
284 071	584 200	590 751	465 231	510 746	371 468	268 734	
672 777	1 436 180	1 441 870	1 094 712	1 182 461	749 162	360 050	60
656 013	1 369 126	1 390 114	1 096 224	1 209 424	938 699	875 941	
1 328 790	2 805 306	2 831 984	2 190 936	2 391 885	1 687 861	1 235 991	
269 740	621 937	600 245	453 816	498 359	319 633	158 927	61
274 313	594 675	573 969	462 700	517 223	413 744	400 988	
544 053	1 216 612	1 174 214	916 516	1 015 582	733 377	559 915	
403 037	814 243	841 625	640 896	684 102	429 529	201 123	62
381 700	774 451	816 145	633 524	692 201	524 955	474 953	
784 737	1 588 694	1 657 770	1 274 420	1 376 303	954 484	676 076	

5. Eheschließungen, Geborene und

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Eheschließungen	insgesamt	lebend		
				männlich	weiblich	zusammen
Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	2 969	5 325	2 781	2 525	5 306
2	Duisburg	2 486	5 253	2 710	2 510	5 220
3	Essen	2 923	5 331	2 778	2 533	5 311
4	Krefeld	1 270	2 283	1 141	1 133	2 274
5	Mönchengladbach	1 499	2 741	1 416	1 313	2 729
6	Mülheim an der Ruhr	890	1 494	776	714	1 490
7	Oberhausen	1 327	2 042	1 057	977	2 034
8	Remscheid	653	1 197	631	562	1 193
9	Solingen	913	1 621	876	741	1 617
10	Wuppertal	1 934	3 580	1 805	1 752	3 557
Kreise						
11	Kleve	1 669	3 065	1 542	1 509	3 051
12	Mettmann	2 566	4 775	2 434	2 325	4 759
13	Neuss	2 606	4 490	2 284	2 178	4 462
14	Viersen	1 626	2 961	1 554	1 396	2 950
15	Wesel	2 654	4 414	2 221	2 179	4 400
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	27 985	50 572	26 006	24 347	50 353
Kreisfreie Städte						
17	Aachen	1 520	2 451	1 273	1 167	2 440
18	Bonn	1 889	3 179	1 635	1 528	3 163
19	Köln	5 844	10 081	5 143	4 900	10 043
20	Leverkusen	748	1 477	780	692	1 472
Kreise						
21	Aachen	1 695	3 320	1 686	1 621	3 307
22	Düren	1 499	2 757	1 412	1 335	2 747
23	Erftkreis	2 404	4 432	2 259	2 162	4 421
24	Euskirchen	1 072	1 958	1 002	947	1 949
25	Heinsberg	1 244	2 544	1 302	1 226	2 528
26	Oberbergischer Kreis	1 514	3 113	1 563	1 541	3 104
27	Rhein.-Berg. Kreis	1 631	2 736	1 403	1 326	2 729
28	Rhein-Sieg-Kreis	3 035	5 902	3 000	2 882	5 882
29	Reg.-Bez. Köln	24 095	43 950	22 458	21 327	43 785
Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	581	1 089	521	567	1 088
31	Gelsenkirchen	1 310	2 724	1 395	1 315	2 710
32	Münster	1 503	2 844	1 453	1 373	2 826

Gestorbene 1998 nach Verwaltungsbezirken

Geborene						Lfd. Nr.
davon						
Geborene			Totgeborene			
darunter nichtehelich			männlich	weiblich	zusammen	
männlich	weiblich	zusammen				
546	494	1 040	8	11	19	1
457	404	861	17	16	33	2
558	515	1 073	9	11	20	3
220	224	444	8	1	9	4
269	259	528	4	8	12	5
124	108	232	2	2	4	6
209	210	419	3	5	8	7
72	86	158	1	3	4	8
123	124	247	1	3	4	9
356	330	686	12	11	23	10
198	194	392	5	9	14	11
305	312	617	9	7	16	12
293	273	566	15	13	28	13
226	177	403	5	6	11	14
284	292	576	5	9	14	15
4 240	4 002	8 242	104	115	219	16
213	214	427	8	3	11	17
254	256	510	7	9	16	18
1 016	1 031	2 047	22	16	38	19
98	96	194	3	2	5	20
219	211	430	8	5	13	21
201	197	398	4	6	10	22
331	302	633	6	5	11	23
124	115	239	6	3	9	24
166	168	334	10	6	16	25
162	157	319	4	5	9	26
182	156	338	6	1	7	27
397	378	775	13	7	20	28
3 363	3 281	6 644	97	68	165	29
55	69	124	1	-	1	30
217	219	436	7	7	14	31
287	268	555	11	7	18	32

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gestorbene									Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
		männlich	weiblich	insgesamt	und zwar						
					unter einem Jahr alt			in den ersten 7 Lebenstagen			
					männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
Kreisfreie Städte											
1	Düsseldorf	2 985	3 711	6 696	21	12	33	14	9	23	-1 390
2	Duisburg	2 915	3 209	6 124	13	9	22	4	2	6	- 904
3	Essen	3 454	4 307	7 761	16	17	33	9	9	18	-2 450
4	Krefeld	1 191	1 419	2 610	6	3	9	3	-	3	- 336
5	Mönchengladbach	1 363	1 642	3 005	8	5	13	3	3	6	- 276
6	Mülheim an der Ruhr	976	1 281	2 257	3	2	5	2	1	3	- 767
7	Oberhausen	1 206	1 291	2 497	5	10	15	2	4	6	- 463
8	Remscheid	644	777	1 421	3	0	3	2	-	2	- 228
9	Solingen	834	1 143	1 977	5	5	10	2	2	4	- 360
10	Wuppertal	2 006	2 447	4 453	10	7	17	6	4	10	- 896
Kreise											
11	Kleve	1 380	1 631	3 011	9	7	16	4	6	10	+ 40
12	Mettmann	2 378	2 762	5 140	13	15	28	2	6	8	- 381
13	Neuss	2 044	2 061	4 105	12	10	22	5	4	9	+ 357
14	Viersen	1 391	1 656	3 047	13	5	18	8	3	11	- 97
15	Wesel	2 152	2 435	4 587	9	11	20	3	6	9	- 187
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	26 919	31 772	58 691	146	118	264	69	59	128	-8 338
Kreisfreie Städte											
17	Aachen	1 046	1 390	2 436	13	4	17	8	3	11	+ 4
18	Bonn	1 290	1 622	2 912	5	3	8	2	2	4	+ 251
19	Köln	4 373	5 251	9 624	35	19	54	17	9	26	+ 419
20	Leverkusen	811	909	1 720	4	5	9	1	2	3	- 248
Kreise											
21	Aachen	1 565	1 717	3 282	13	7	20	7	5	12	+ 25
22	Düren	1 242	1 376	2 618	10	6	16	6	3	9	+ 129
23	Erftkreis	1 948	2 215	4 163	12	8	20	5	3	8	+ 258
24	Euskirchen	938	1 081	2 019	9	3	12	5	2	7	- 70
25	Heinsberg	1 176	1 186	2 362	7	-	7	4	-	4	+ 166
26	Oberbergischer Kreis	1 411	1 603	3 014	7	6	13	4	1	5	+ 90
27	Rhein.-Berg. Kreis	1 223	1 432	2 655	4	5	9	1	1	2	+ 74
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 288	2 786	5 074	14	13	27	4	7	11	+ 808
29	Reg.-Bez. Köln	19 311	22 568	41 879	133	79	212	64	38	102	+1 906
Kreisfreie Städte											
30	Bottrop	642	692	1 334	3	2	5	2	2	4	- 246
31	Gelsenkirchen	1 742	1 992	3 734	5	7	12	2	4	6	-1 024
32	Münster	1 095	1 253	2 348	10	11	21	6	7	13	+ 478

1) bezogen auf die lebend Geborenen des Jahres 1998

Gestorbene 1998 nach Verwaltungsbezirken

Eheschließungen	Lebend Geborene	Gestorbene	Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Nicht ehelich lebend Geborene je 1 000 lebend Geborene insgesamt	Knaben- je 1 000 Mädchen- geburten (lebend Geborene)	Tot- geborene je 1 000 lebend und tot Geborene	Gestorbene		Lfd. Nr.
							unter einem Jahr alt ¹⁾	in den ersten 7 Lebenstagen	
							je 1 000 Einwohner		
5,2	9,3	11,7	-2,4	196,0	1 101,4	3,6	6,2	4,3	1
4,7	9,9	11,6	-1,7	164,9	1 079,7	6,3	4,2	1,1	2
4,8	8,8	12,8	-4,0	202,0	1 096,7	3,8	6,2	3,4	3
5,2	9,3	10,7	-1,4	195,3	1 007,1	3,9	4,0	1,3	4
5,6	10,3	11,3	-1,0	193,5	1 078,4	4,4	4,8	2,2	5
5,1	8,5	12,9	-4,4	155,7	1 086,8	2,7	3,4	2,0	6
6,0	9,1	11,2	-2,1	206,0	1 081,9	3,9	7,4	2,9	7
5,4	9,9	11,8	-1,9	132,4	1 122,8	3,3	2,5	1,7	8
5,5	9,8	12,0	-2,2	152,8	1 182,2	2,5	6,2	2,5	9
5,2	9,5	11,9	-2,4	192,9	1 030,3	6,4	4,8	2,8	10
5,7	10,4	10,2	+0,1	128,5	1 021,9	4,6	5,2	3,3	11
5,1	9,4	10,2	-0,8	129,6	1 046,9	3,4	5,9	1,7	12
5,9	10,1	9,3	+0,8	126,8	1 048,7	6,2	4,9	2,0	13
5,5	10,0	10,3	-0,3	136,6	1 113,2	3,7	6,1	3,7	14
5,6	9,3	9,7	-0,4	130,9	1 019,3	3,2	4,5	2,0	15
5,3	9,5	11,1	-1,6	163,7	1 068,1	4,3	5,2	2,5	16
6,2	10,0	9,9	+0,0	175,0	1 090,8	4,5	7,0	4,5	17
6,2	10,4	9,6	+0,8	161,2	1 070,0	5,0	2,5	1,3	18
6,1	10,4	10,0	+0,4	203,8	1 049,6	3,8	5,4	2,6	19
4,6	9,1	10,6	-1,5	131,8	1 127,2	3,4	6,1	2,0	20
5,6	10,9	10,8	+0,1	130,0	1 040,1	3,9	6,0	3,6	21
5,7	10,5	10,0	+0,5	144,9	1 057,7	3,6	5,8	3,3	22
5,4	9,9	9,3	+0,6	143,2	1 044,9	2,5	4,5	1,8	23
5,8	10,5	10,9	-0,4	122,6	1 058,1	4,6	6,2	3,6	24
5,1	10,3	9,7	+0,7	132,1	1 062,0	6,3	2,8	1,6	25
5,3	10,9	10,6	+0,3	102,8	1 014,3	2,9	4,2	1,6	26
6,0	10,0	9,7	+0,3	123,9	1 058,1	2,6	3,3	0,7	27
5,4	10,5	9,0	+1,4	131,8	1 040,9	3,4	4,6	1,9	28
5,7	10,3	9,9	+0,4	151,7	1 053,0	3,8	4,8	2,3	29
4,8	9,0	11,0	-2,0	114,0	918,9	0,9	4,6	3,7	30
4,6	9,5	13,1	-3,6	160,9	1 060,8	5,1	4,4	2,2	31
5,7	10,7	8,9	+1,8	196,4	1 058,3	6,3	7,4	4,6	32

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Eheschließungen				
			insgesamt	lebend		
				männlich	weiblich	zusammen
	Kreise					
33	Borken	2 030	4 359	2 184	2 150	4 334
34	Coesfeld	1 292	2 556	1 284	1 255	2 539
35	Recklinghausen	3 493	6 399	3 283	3 094	6 377
36	Steinfurt	2 304	5 052	2 566	2 468	5 034
37	Warendorf	1 600	3 199	1 592	1 589	3 181
38	Reg.-Bez. Münster	14 113	28 222	14 278	13 811	28 089
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	1 740	3 374	1 717	1 641	3 358
	Kreise					
40	Gütersloh	1 835	4 048	2 036	1 992	4 028
41	Herford	1 397	2 644	1 355	1 279	2 634
42	Höxter	854	1 706	901	799	1 700
43	Lippe	2 070	3 969	2 001	1 948	3 949
44	Minden-Lübbecke	1 763	3 389	1 720	1 650	3 370
45	Paderborn	1 580	3 425	1 786	1 626	3 412
46	Reg.-Bez. Detmold	11 239	22 555	11 516	10 935	22 451
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	2 034	3 261	1 671	1 575	3 246
48	Dortmund	2 997	5 688	2 948	2 712	5 660
49	Hagen	983	2 078	1 046	1 022	2 068
50	Hamm	955	2 026	1 039	977	2 016
51	Herne	832	1 672	852	810	1 662
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	2 061	3 130	1 598	1 521	3 119
53	Hochsauerlandkreis	1 594	3 115	1 618	1 487	3 105
54	Märkischer Kreis	2 367	4 701	2 406	2 263	4 669
55	Olpe	768	1 608	802	800	1 602
56	Siegen-Wittgenstein	1 617	3 008	1 559	1 435	2 994
57	Soest	1 761	3 244	1 730	1 503	3 233
58	Unna	2 278	4 245	2 204	2 031	4 235
59	Reg.-Bez. Arnsberg	20 247	37 776	19 473	18 136	37 609
60	Nordrhein-Westfalen	97 679	183 075	93 731	88 556	182 287
	davon					
61	kreisfreie Städte	39 800	72 811	37 444	35 039	72 483
62	Kreise	57 879	110 264	56 287	53 517	109 804

Gestorbene 1998 nach Verwaltungsbezirken

Geborene							Lfd. Nr.
davon							
Geborene			Totgeborene				
darunter nichtehelich			männlich	weiblich	zusammen		
männlich	weiblich	zusammen					
188	186	374	17	8	25	33	
121	120	241	8	9	17	34	
496	432	928	9	13	22	35	
273	267	540	9	9	18	36	
164	174	338	10	8	18	37	
1 801	1 735	3 536	72	61	133	38	
309	302	611	8	8	16	39	
229	222	451	8	12	20	40	
205	141	346	6	4	10	41	
103	81	184	2	4	6	42	
277	240	517	15	5	20	43	
245	219	464	13	6	19	44	
198	200	398	8	5	13	45	
1 566	1 405	2 971	60	44	104	46	
293	252	545	6	9	15	47	
540	547	1 087	13	15	28	48	
165	150	315	5	5	10	49	
137	134	271	6	4	10	50	
143	139	282	7	3	10	51	
237	224	461	4	7	11	52	
166	197	363	3	7	10	53	
303	298	601	13	19	32	54	
71	54	125	4	2	6	55	
174	184	358	6	8	14	56	
265	204	469	7	4	11	57	
288	322	610	4	6	10	58	
2 782	2 705	5 487	78	89	167	59	
13 752	13 128	26 880	411	377	788	60	
6 661	6 431	13 092	169	159	328	61	
7 091	6 697	13 788	242	218	460	62	

Noch: 5. Eheschließungen, Geborene und

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gestorbene									Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
		männlich	weiblich	insgesamt	und zwar						
					unter einem Jahr alt			in den ersten 7 Lebenstagen			
					männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
33	Kreise Borken	1 366	1 424	2 790	16	10	26	7	4	11	+ 1 544
34	Coesfeld	786	929	1 715	4	6	10	2	4	6	+ 824
35	Recklinghausen	3 388	3 790	7 178	17	18	35	4	6	10	- 801
36	Steinfurt	1 753	1 954	3 707	8	8	16	6	5	11	+ 1 327
37	Warendorf	1 154	1 286	2 440	8	8	16	3	4	7	+ 741
38	Reg.-Bez. Münster	11 926	13 320	25 246	71	70	141	32	36	68	+ 2 843
39	Kreisfreie Stadt Bielefeld	1 741	1 982	3 723	14	8	22	8	-	8	- 365
40	Kreise Gütersloh	1 358	1 596	2 954	10	9	19	5	4	9	+ 1 074
41	Herford	1 262	1 524	2 786	8	9	17	4	3	7	- 152
42	Höxter	715	837	1 552	4	1	5	1	-	1	+ 148
43	Lippe	1 766	2 215	3 981	2	15	17	-	6	6	- 32
44	Minden-Lübbecke	1 623	1 978	3 601	6	9	15	4	3	7	- 231
45	Paderborn	1 211	1 245	2 456	12	4	16	7	3	10	+ 956
46	Reg.-Bez. Detmold	9 676	11 377	21 053	56	55	111	29	19	48	+ 1 398
47	Kreisfreie Städte Bochum	2 207	2 493	4 700	13	5	18	4	1	5	- 1 454
48	Dortmund	3 235	3 618	6 853	22	19	41	6	8	14	- 1 193
49	Hagen	1 095	1 352	2 447	7	1	8	1	-	1	- 379
50	Hamm	882	989	1 871	6	4	10	2	1	3	+ 145
51	Herne	1 041	1 139	2 180	3	1	4	2	1	3	- 518
52	Kreise Ennepe-Ruhr-Kreis	1 952	2 282	4 234	12	5	17	3	2	5	- 1 115
53	Hochsauerlandkreis	1 425	1 613	3 038	4	8	12	2	3	5	+ 67
54	Märkischer Kreis	2 197	2 689	4 886	13	10	23	10	4	14	- 217
55	Olpe	600	672	1 272	3	4	7	1	1	2	+ 330
56	Siegen-Wittgenstein	1 420	1 640	3 060	11	7	18	2	1	3	- 66
57	Soest	1 516	1 753	3 269	8	9	17	2	5	7	- 36
58	Unna	2 103	2 365	4 468	22	7	29	13	2	15	- 233
59	Reg.-Bez. Arnsberg	19 673	22 605	42 278	124	80	204	48	29	77	- 4 669
60	Nordrhein-Westfalen	87 505	101 642	189 147	530	402	932	242	181	423	- 6 860
61	davon kreisfreie Städte	38 774	45 909	84 683	230	159	389	108	74	182	-12 200
62	Kreise	48 731	55 733	104 464	300	243	543	134	107	241	+ 5 340

Anmerkung S. 36

Gestorbene 1998 nach Verwaltungsbezirken

Eheschließungen	Lebend Geborene	Gestorbene	Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Nicht ehelich lebend Geborene je 1 000 lebend Geborene insgesamt	Knaben- je 1 000 Mädchen- geburten (lebend Geborene)	Tot- geborene je 1 000 lebend und tot Geborene	Gestorbene		Lfd. Nr.
							unter einem Jahr alt ¹⁾	in den ersten 7 Lebenstagen	
							je 1 000 Einwohner		
5,8	12,3	7,9	+4,4	86,3	1 015,8	5,7	6,0	2,5	33
6,2	12,1	8,2	+3,9	94,9	1 023,1	6,7	3,9	2,4	34
5,3	9,6	10,9	-1,2	145,5	1 061,1	3,4	5,5	1,6	35
5,4	11,8	8,7	+3,1	107,3	1 039,7	3,6	3,2	2,2	36
5,8	11,5	8,8	+2,7	106,3	1 001,9	5,6	5,0	2,2	37
5,4	10,8	9,7	+1,1	125,9	1 033,8	4,7	5,0	2,4	38
5,4	10,4	11,5	-1,1	182,0	1 046,3	4,7	6,6	2,4	39
5,4	11,9	8,7	+3,2	112,0	1 022,1	4,9	4,7	2,2	40
5,5	10,4	11,0	-0,6	131,4	1 059,4	3,8	6,5	2,7	41
5,5	11,0	10,0	+1,0	108,2	1 127,7	3,5	2,9	0,6	42
5,7	10,9	10,9	-0,1	130,9	1 027,2	5,0	4,3	1,5	43
5,5	10,5	11,2	-0,7	137,7	1 042,4	5,6	4,5	2,1	44
5,6	12,0	8,6	+3,4	116,6	1 098,4	3,8	4,7	2,9	45
5,5	11,0	10,3	+0,7	132,3	1 053,1	4,6	4,9	2,1	46
5,2	8,2	11,9	-3,7	167,9	1 061,0	4,6	5,5	1,5	47
5,1	9,5	11,6	-2,0	192,0	1 087,0	4,9	7,2	2,5	48
4,7	9,9	11,8	-1,8	152,3	1 023,5	4,8	3,9	0,5	49
5,3	11,1	10,3	+0,8	134,4	1 063,5	4,9	5,0	1,5	50
4,7	9,4	12,3	-2,9	169,7	1 051,9	6,0	2,4	1,8	51
5,9	8,9	12,1	-3,2	147,8	1 050,6	3,5	5,5	1,6	52
5,6	10,9	10,7	+0,2	116,9	1 088,1	3,2	3,9	1,6	53
5,1	10,1	10,6	-0,5	128,7	1 063,2	6,8	4,9	3,0	54
5,5	11,5	9,1	+2,4	78,0	1 002,5	3,7	4,4	1,2	55
5,4	10,0	10,3	-0,2	119,6	1 086,4	4,7	6,0	1,0	56
5,8	10,6	10,8	-0,1	145,1	1 151,0	3,4	5,3	2,2	57
5,3	9,9	10,5	-0,5	144,0	1 085,2	2,4	6,8	3,5	58
5,3	9,9	11,1	-1,2	145,9	1 073,7	4,4	5,4	2,0	59
5,4	10,1	10,5	-0,4	147,5	1 058,4	4,3	5,1	2,3	60
5,3	9,7	11,3	-1,6	180,6	1 068,6	4,5	5,4	2,5	61
5,5	10,5	10,0	+0,5	125,6	1 051,8	4,2	4,9	2,2	62

6.1 Gestorbene 1998 nach Todes

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache m = männlich w = weiblich z = Zusammen		insgesamt							
			unter 1	1 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	m	1 093	6	9	4	5	15	27	33
		w	1 107	1	5	4	2	6	2	14
		z	2 200	7	14	8	7	21	29	47
A00 – A09	darunter Infektiöse Darmkrankheiten	m	42	2	–	–	–	1	–	1
		w	47	1	1	–	–	–	–	1
		z	89	3	1	–	–	1	–	2
A15 – A19	Tuberkulose	m	54	–	–	–	–	–	–	–
		w	36	–	–	–	–	–	–	–
		z	90	–	–	–	–	–	–	–
B15 – B19	Virushepatitis	m	97	–	1	–	1	1	1	4
		w	96	–	–	1	–	2	–	3
		z	193	–	1	1	1	3	1	7
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	m	97	–	–	1	1	10	15	15
		w	12	–	–	–	–	1	1	3
		z	109	–	–	1	1	11	16	18
C00 – D48	Neubildungen	m	26 428	2	39	19	36	50	104	176
		w	25 620	2	26	16	21	35	100	263
		z	52 048	4	65	35	57	85	204	439
C00 – C97	darunter Bösartige Neubildungen	m	26 258	2	38	19	36	49	104	176
		w	25 388	2	26	16	20	35	98	262
		z	51 646	4	64	35	56	84	202	438
C15 – C26	darunter Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	m	7 574	–	1	1	3	12	26	39
		w	8 447	1	1	1	1	4	16	47
		z	16 021	1	2	2	4	16	42	86
C30 – C39	Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	m	8 125	–	–	–	1	1	10	37
		w	2 839	–	2	1	–	–	10	31
		z	10 964	–	2	1	1	1	20	68
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	m	190	1	–	–	1	–	6	3
		w	223	–	–	–	1	–	1	4
		z	413	1	–	–	2	–	7	7
C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse	m	55	–	–	–	–	–	1	–
		w	4 194	–	–	–	–	4	23	87
		z	4 249	–	–	–	–	4	24	87
C51 – C58	Bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	w	2 529	–	1	1	2	3	17	36
C60 – C63	Bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	m	2 891	–	–	1	2	4	5	12
C64 – C68	Bösartige Neubildungen der Harnorgane	m	1 582	–	–	–	3	–	1	6
		w	1 030	–	1	–	–	–	1	2
		z	2 612	–	1	–	3	–	2	8
C81 – C96	Bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	m	1 923	–	18	8	10	13	18	34
		w	2 332	–	7	5	9	12	13	23
		z	4 255	–	25	13	19	25	31	57
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	m	65	2	–	3	1	–	–	1
		w	100	–	–	–	–	–	1	1
		z	165	2	–	3	1	–	1	2
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	m	1 225	4	10	2	4	8	6	19
		w	2 007	1	3	2	1	5	7	11
		z	3 232	5	13	4	5	13	13	30
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	m	928	–	1	–	1	5	4	10
		w	1 634	–	–	–	1	–	–	6
		z	2 562	–	1	–	2	5	4	16
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	m	1 600	–	–	4	34	41	82	110
		w	585	–	–	4	3	10	19	36
		z	2 185	–	–	8	37	51	101	146
F10 – F19	darunter Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	m	1 574	–	–	4	34	41	81	110
		w	503	–	–	3	3	9	17	32
		z	2 077	–	–	7	37	50	98	142
F10	darunter Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	m	1 383	–	–	–	3	8	39	74
		w	466	–	–	–	–	2	7	27
		z	1 849	–	–	–	3	10	46	101

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD 10) – 2) mittlere Jahresbevölkerung 1998 –

ursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene Personen											je 100 000 Ein- wohner ²⁾	Positions- nummer ¹⁾
davon												
im Alter von ... bis unter Jahren												
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr			
44	51	52	94	118	139	156	132	98	110	12,5	A00 – B99	
19	22	22	42	48	91	138	200	184	307	12,0		
63	73	74	136	166	230	294	332	282	417	12,2		
2	3	–	2	3	5	5	3	6	9	0,5	A00 – A09	
1	–	1	1	2	3	6	8	5	17	0,5		
3	3	1	3	5	8	11	11	11	26	0,5		
2	2	3	4	7	4	11	11	4	6	0,6	A15 – A19	
1	1	–	–	–	6	2	10	11	5	0,4		
3	3	3	4	7	10	13	21	15	11	0,5		
4	11	3	7	11	14	19	12	5	3	1,1	B15 – B19	
2	3	5	4	1	11	26	21	11	6	1,0		
6	14	8	11	12	25	45	33	16	9	1,1		
17	10	9	9	6	2	2	–	–	–	1,1	B20 – B24	
4	–	–	2	–	–	–	1	–	–	0,1		
21	10	9	11	6	2	2	1	–	–	0,6		
333	693	1 059	2 359	3 497	4 312	4 501	3 830	2 428	2 990	302,7	C00 – D48	
385	659	846	1 530	2 057	2 452	3 450	4 198	3 568	6 012	277,3		
718	1 352	1 905	3 889	5 554	6 764	7 951	8 028	5 996	9 002	289,6		
333	692	1 056	2 346	3 484	4 296	4 477	3 796	2 402	2 952	300,8	C00 – C97	
384	659	842	1 527	2 050	2 437	3 430	4 150	3 525	5 925	274,7		
717	1 351	1 898	3 873	5 534	6 733	7 907	7 946	5 927	8 877	287,4		
93	166	286	677	1 032	1 257	1 286	1 099	735	861	86,8	C15 – C26	
57	118	166	375	534	742	1 141	1 449	1 363	2 431	91,4		
150	284	452	1 052	1 566	1 999	2 427	2 548	2 098	3 292	89,1		
76	222	401	899	1 286	1 581	1 531	1 109	524	447	93,1	C30 – C39	
62	107	157	229	289	374	476	473	298	330	30,7		
138	329	558	1 128	1 575	1 955	2 007	1 582	822	777	61,0		
7	8	13	24	23	25	19	25	13	22	2,2	C43 – C44	
6	5	9	20	17	21	23	31	26	59	2,4		
13	13	22	44	40	46	42	56	39	81	2,3		
1	1	1	7	6	7	11	5	7	8	0,6	C50	
102	194	233	381	453	426	510	597	434	750	45,4		
103	195	234	388	459	433	521	602	441	758	23,6		
54	85	93	174	249	276	359	403	323	453	27,4	C51 – C58	
16	22	22	73	187	340	458	552	466	731	33,1	C60 – C63	
12	25	39	100	186	239	283	264	181	243	18,1	C64 – C68	
9	8	13	39	72	83	140	187	174	301	11,1		
21	33	52	139	258	322	423	451	355	544	14,5		
36	58	56	145	212	284	325	286	179	241	22,0	C81 – C96	
32	39	52	122	159	194	306	413	372	574	25,2		
68	97	108	267	371	478	631	699	551	815	23,7		
3	1	–	2	2	9	6	11	9	15	0,7	D50 – D89	
–	–	3	4	2	7	2	16	18	46	1,1		
3	1	3	6	4	16	8	27	27	61	0,9		
19	47	42	83	124	178	176	187	136	180	14,0	E00 – E90	
10	25	21	57	89	133	236	319	346	741	21,7		
29	72	63	140	213	311	412	506	482	921	18,0		
10	23	20	43	76	135	138	171	124	167	10,6	E10 – E14	
2	11	7	25	51	78	172	277	310	694	17,7		
12	34	27	68	127	213	310	448	434	861	14,3		
166	168	160	240	200	172	110	58	29	26	18,3	F00 – F99	
56	47	38	61	61	53	48	39	30	80	6,3		
222	215	198	301	261	225	158	97	59	106	12,2		
166	167	159	238	200	168	108	56	23	19	18,0	F10 – F19	
54	46	38	60	59	52	44	30	20	36	5,4		
220	213	197	298	259	220	152	86	43	55	11,6		
137	159	159	236	200	166	106	54	23	19	15,8	F10	
50	44	38	60	59	52	44	30	19	34	5,0		
187	203	197	296	259	218	150	84	42	53	10,3		

3) je 100 000 Lebendgeborene

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache m = männlich w = weiblich z = Zusammen									
			insgesamt							
				unter 1	1 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	m	1 659	10	18	7	10	14	15	23
		w	2 125	4	12	2	6	6	7	24
		z	3 784	14	30	9	16	20	22	47
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	m	37 873	2	28	36	27	47	115	210
		w	54 174	2	29	8	20	30	49	87
		z	92 047	4	57	44	47	77	164	297
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	m	1 287	–	–	–	–	2	2	6
		w	2 599	–	4	1	2	–	1	3
		z	3 886	–	4	1	2	2	3	9
I20 – I25	Ischämische Herzkrankheiten	m	18 541	–	–	6	3	8	36	83
		w	21 133	–	–	2	1	3	13	22
		z	39 674	–	–	8	4	11	49	105
I21	darunter Akuter Myokardinfarkt	m	10 518	–	–	4	1	6	34	62
		w	9 403	–	–	1	1	3	11	16
		z	19 921	–	–	5	2	9	45	78
I22	Rezidivierender Myokardinfarkt	m	217	–	–	–	–	–	–	2
		w	121	–	–	–	–	–	–	–
		z	338	–	–	–	–	–	–	2
I30 – I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit	m	7 282	1	18	14	15	21	32	57
		w	12 735	1	17	4	7	11	14	22
		z	20 017	2	35	18	22	32	46	79
I60 – I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	m	6 754	1	9	11	6	9	27	35
		w	11 820	–	2	–	4	13	14	22
		z	18 574	1	11	11	10	22	41	57
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	m	3 920	–	1	3	–	–	6	3
		w	7 340	–	–	–	1	–	3	1
		z	11 260	–	1	3	1	–	9	4
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	m	2 255	–	–	3	2	5	3	9
		w	3 259	–	2	–	–	1	1	4
		z	5 514	–	2	3	2	6	4	13
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	m	5 463	2	9	7	5	8	17	22
		w	4 880	3	10	9	4	5	9	12
		z	10 343	5	19	16	9	13	26	34
J00 – J06	darunter Akute Infektionen der oberen Atemwege	m	26	–	–	–	–	–	–	–
		w	40	–	–	–	–	–	–	–
		z	66	–	–	–	–	–	–	–
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	m	1 088	2	5	1	4	1	5	6
		w	1 517	2	8	3	–	–	2	1
		z	2 605	4	13	4	4	1	7	7
J10	darunter Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	m	–	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–	–
		z	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	m	4	1	–	–	–	–	–	–
		w	13	–	–	–	–	–	–	1
		z	17	1	–	–	–	–	–	1
J20 – J22	Sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	m	27	–	–	–	–	–	–	–
		w	23	–	–	–	–	–	–	–
		z	50	–	–	–	–	–	–	–
J40 – J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	m	3 741	–	2	3	1	5	9	12
		w	2 801	–	1	4	3	4	6	11
		z	6 542	–	3	7	4	9	15	23
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	m	4 089	–	3	1	9	13	34	70
		w	4 571	–	4	2	1	4	21	38
		z	8 660	–	7	3	10	17	55	108
K70 – K77	darunter Krankheiten der Leber	m	2 066	–	–	–	3	4	18	46
		w	1 397	–	1	–	1	–	15	26
		z	3 463	–	1	–	4	4	33	72
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	m	1 349	–	1	2	1	2	3	5
		w	1 852	–	1	1	–	3	2	3
		z	3 201	–	2	3	1	5	5	8

ursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene Personen											je 100 000 Ein- wohner ²⁾	Positions- nummer ¹⁾
davon												
im Alter von ... bis unter Jahren												
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr			
31	38	59	88	120	143	219	299	269	296	19,0	G00 – G99	
23	29	22	57	83	112	204	407	403	724	23,0		
54	67	81	145	203	255	423	706	672	1 020	21,1		
348	611	866	1 966	3 240	4 707	5 621	6 293	5 229	8 527	433,8	I00 – I99	
147	256	350	647	1 249	2 260	4 487	7 610	9 558	27 385	586,3		
495	867	1 216	2 613	4 489	6 967	10 108	13 903	14 787	35 912	512,2		
13	16	28	64	95	160	179	190	190	342	14,7	I10 – I15	
13	15	17	29	74	118	191	328	447	1 356	28,1		
26	31	45	93	169	278	370	518	637	1 698	21,6		
165	299	477	1 053	1 779	2 609	2 899	3 169	2 401	3 554	212,4	I20 – I25	
42	65	110	263	560	1 055	1 991	3 316	3 824	9 866	228,7		
207	364	587	1 316	2 339	3 664	4 890	6 485	6 225	13 420	220,8		
134	241	367	766	1 193	1 630	1 691	1 746	1 224	1 419	120,5	I21	
35	44	77	192	369	669	1 120	1 699	1 713	3 453	101,8		
169	285	444	958	1 562	2 299	2 811	3 445	2 937	4 872	110,9		
1	4	6	12	26	37	49	33	19	28	2,5	I22	
1	–	2	2	4	5	13	36	14	44	1,3		
2	4	8	14	30	42	62	69	33	72	1,9		
86	130	164	349	552	756	943	1 014	1 051	2 079	83,4	I30 – I52	
38	58	85	151	240	420	816	1 443	2 068	7 340	137,8		
124	188	249	500	792	1 176	1 759	2 457	3 119	9 419	111,4		
39	98	105	260	458	694	946	1 223	1 123	1 710	77,4	I60 – I69	
29	72	78	111	201	375	945	1 695	2 268	5 991	127,9		
68	170	183	371	659	1 069	1 891	2 918	3 391	7 701	103,4		
3	14	36	93	213	363	573	732	768	1 112	44,9	I64	
6	11	22	37	102	193	569	1 070	1 514	3 811	79,4		
9	25	58	130	315	556	1 142	1 802	2 282	4 923	62,7		
16	24	22	112	189	237	350	425	275	583	25,8	I70 – I79	
10	16	21	18	57	95	204	385	537	1 908	35,3		
26	40	43	130	246	332	554	810	812	2 491	30,7		
36	47	87	228	413	680	921	991	784	1 206	62,6	J00 – J99	
22	33	51	90	173	281	587	747	805	2 039	52,8		
58	80	138	318	586	961	1 508	1 738	1 589	3 245	57,6		
1	–	–	–	2	2	6	1	6	8	0,3	J00 – J06	
–	–	–	–	–	1	2	3	10	24	0,4		
1	–	–	–	2	3	8	4	16	32	0,4		
7	9	13	34	52	80	111	155	203	400	12,5	J10 – J18	
2	4	10	9	28	33	94	171	252	898	16,4		
9	13	23	43	80	113	205	326	455	1 298	14,5		
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J10	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		
–	–	–	–	–	1	1	–	–	1	0	J11	
–	–	–	1	–	–	–	–	1	10	0,1		
–	–	–	1	–	1	1	–	1	11	0,1		
1	1	–	3	1	5	4	3	–	9	0,3	J20 – J22	
–	–	–	–	1	1	2	–	2	17	0,2		
1	1	–	3	2	6	6	3	2	26	0,3		
19	29	59	163	310	520	702	722	505	680	42,9	J40 – J47	
16	22	31	76	123	221	416	503	456	908	30,3		
35	51	90	239	433	741	1 118	1 225	961	1 588	36,4		
179	207	252	399	539	558	538	485	325	477	46,8	K00 – K93	
81	114	111	193	254	323	502	635	685	1 603	49,5		
260	321	363	592	793	881	1 040	1 120	1 010	2 080	48,2		
132	152	164	298	343	314	245	179	78	90	23,7	K70 – K77	
61	79	81	133	147	163	193	182	139	176	15,1		
193	231	245	431	490	477	438	361	217	266	19,3		
22	24	24	70	90	154	198	241	177	335	15,5	N00 – N99	
4	13	11	33	57	112	165	282	314	851	20,0		
26	37	35	103	147	266	363	523	491	1 186	17,8		

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache m = männlich w = weiblich z = Zusammen									
			insgesamt							
				unter 1	1 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40
000 – 099	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	w	1	–	–	–	–	1	–	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	m	221	218	2	1	–	–	–	–
		w	164	162	1	–	–	–	–	–
		z	385	380	3	1	–	–	–	–
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	m	187	143	24	3	2	3	1	2
		w	163	122	20	3	2	4	4	–
		z	350	265	44	6	4	7	5	2
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	m	3 320	130	26	23	54	62	116	161
		w	2 724	99	15	16	13	28	29	53
		z	6 044	229	41	39	67	90	145	214
R95	Plötzlicher Kindstod	m	127	127	–	–	–	–	–	–
		w	98	98	–	–	–	–	–	–
		z	225	225	–	–	–	–	–	–
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	m	2 896	11	80	111	187	230	278	228
		w	1 520	6	38	47	47	47	66	49
		z	4 416	17	118	158	234	277	344	277
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	m	710	3	23	38	52	64	72	58
		w	274	2	10	16	12	13	21	11
		z	984	5	33	54	64	77	93	69
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	m	110	–	–	–	–	–	–	–
		w	393	–	–	1	–	–	–	–
		z	503	–	–	1	–	–	–	–
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	m	462	3	12	34	47	47	52	36
		w	219	–	9	13	14	16	13	7
		z	681	3	21	47	61	63	65	43
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	m	59	1	4	2	6	5	6	4
		w	26	–	1	1	–	1	2	1
		z	85	1	5	3	6	6	8	5
T33 – T35	Erfrierungen	m	2	–	–	–	–	–	–	–
		w	1	–	–	–	–	–	–	–
		z	3	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	Toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	m	110	–	3	3	7	11	9	9
		w	36	–	–	1	3	1	1	2
		z	146	–	3	4	10	12	10	11
T66 – T78	Sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	m	932	2	22	22	43	58	89	79
		w	299	2	13	12	10	9	12	13
		z	1 231	4	35	34	53	67	101	92
A00 – T98	Insgesamt	m	87 505	530	250	223	375	493	798	1 063
		w	101 642	402	164	114	120	185	316	592
		z	189 147	932	414	337	495	678	1 114	1 655
V01 – V99	Transportmittelunfälle	m	749	3	35	66	85	96	93	65
		w	293	1	19	23	20	22	23	8
		z	1 042	4	54	89	105	118	116	73
W00 – W19	Stürze	m	239	–	–	–	4	7	5	3
		w	500	1	1	1	–	1	2	1
		z	739	1	1	1	4	8	7	4
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	m	28	–	11	1	2	1	2	2
		w	14	–	8	–	–	–	–	–
		z	42	–	19	1	2	1	2	2
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	m	1 410	–	5	35	69	89	140	119
		w	490	–	1	15	20	18	29	29
		z	1 900	–	6	50	89	107	169	148
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	m	67	4	4	2	7	7	4	8
		w	42	–	2	4	2	2	7	3
		z	109	4	6	6	9	9	11	11
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	m	106	–	–	3	8	8	15	12
		w	32	–	1	–	–	–	2	4
		z	138	–	1	3	8	8	17	16

ursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene Personen										je 100 000 Ein- wohner ²⁾	Positions- nummer ¹⁾
davon											
im Alter von ... bis unter Jahren											
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5 ³⁾	O00 – O99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	P00 – P96
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1,8	
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2,1	
3	-	1	3	2	-	-	-	-	-	2,1	Q00 – Q99
2	1	2	1	1	-	-	-	-	1	1,8	
5	1	3	4	3	-	-	-	-	1	1,9	
188	224	250	370	380	376	303	234	141	282	38,0	R00 – R99
52	82	83	125	157	196	264	319	271	922	29,5	
240	306	333	495	537	572	567	553	412	1 204	33,6	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5	R95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3	
227	204	187	224	236	151	149	121	113	159	33,2	S00 – T98
57	69	68	92	88	71	92	137	144	402	16,4	
284	273	255	316	324	222	241	258	257	561	24,6	
45	44	43	52	57	39	41	35	22	22	8,1	S00 – S09
9	11	11	15	19	14	22	28	31	29	3,0	
54	55	54	67	76	53	63	63	53	51	5,5	
-	2	-	3	-	1	6	11	23	64	1,3	S70 – S79
1	1	-	-	2	2	10	34	48	294	4,3	
1	3	-	3	2	3	16	45	71	358	2,8	
43	28	21	31	41	13	17	8	19	10	5,3	T00 – T07
7	12	13	19	13	16	17	21	13	16	2,4	
50	40	34	50	54	29	34	29	32	26	3,8	
5	6	4	1	5	3	2	2	2	1	0,7	T20 – T32
3	-	-	2	-	4	2	1	5	3	0,3	
8	6	4	3	5	7	4	3	7	4	0,5	
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	0	T33 – T35
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	0	
-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	0	
14	13	6	8	9	7	5	4	1	1	1,3	T51 – T65
3	-	1	4	1	1	3	4	4	7	0,4	
17	13	7	12	10	8	8	8	5	8	0,8	
75	84	69	94	88	52	51	34	28	42	10,7	T66 – T78
16	22	25	34	32	20	18	20	23	18	3,2	
91	106	94	128	120	72	69	54	51	60	6,8	
1 600	2 315	3 040	6 128	8 964	11 591	12 902	12 887	9 739	14 607	1 002,3	A00 – T98
859	1 353	1 632	2 937	4 323	6 093	10 180	14 921	16 332	41 119	1 099,9	
2 459	3 668	4 672	9 065	13 287	17 684	23 082	27 808	26 071	55 726	1 052,5	
50	39	35	37	51	18	28	19	17	12	8,6	V01 – V99
8	16	10	20	21	15	22	24	22	19	3,2	
58	55	45	57	72	33	50	43	39	31	5,8	
7	8	10	20	13	16	16	23	33	74	2,7	W00 – W19
3	2	5	4	7	10	22	52	65	323	5,4	
10	10	15	24	20	26	38	75	98	397	4,1	
-	-	1	2	1	1	-	2	2	-	0,3	W65 – W74
-	2	1	1	-	1	-	1	-	-	0,2	
-	2	2	3	1	2	-	3	2	-	0,2	
127	132	106	136	124	93	80	59	41	55	16,2	X60 – X84
32	38	43	56	46	32	34	36	30	31	5,3	
159	170	149	192	170	125	114	95	71	86	10,6	
6	1	7	3	5	3	1	3	1	1	0,8	X85 – Y09
4	3	2	4	3	-	2	2	2	-	0,5	
10	4	9	7	8	3	3	5	3	1	0,6	
13	5	5	8	8	5	5	4	6	1	1,2	Y10 – Y34
2	3	2	4	3	2	2	1	6	-	0,3	
15	8	7	12	11	7	7	5	12	1	0,8	

6.2 Gestorbene je 100 000 Einwohner 1998 nach

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache m = männlich w = weiblich z = Zusammen		insgesamt							
			insgesamt							
				unter 1 ²⁾	1 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	m	12,5	6,3	0,6	0,8	1,0	2,3	3,3	4,3
		w	12,0	1,1	0,4	0,9	0,4	1,0	0,3	1,9
		z	12,2	3,8	0,5	0,8	0,7	1,6	1,8	3,2
A00 – A09	darunter Infektiöse Darmkrankheiten	m	0,5	2,1	–	–	–	0,2	–	0,1
		w	0,5	1,1	0,1	–	–	–	–	0,1
		z	0,5	1,6	0	–	–	0,1	–	0,1
A15 – A19	Tuberkulose	m	0,6	–	–	–	–	–	–	–
		w	0,4	–	–	–	–	–	–	–
		z	0,5	–	–	–	–	–	–	–
B15 – B19	Virushepatitis	m	1,1	–	0,1	–	0,2	0,2	0,1	0,5
		w	1,0	–	–	0,2	–	0,3	–	0,4
		z	1,1	–	0	0,1	0,1	0,2	0,1	0,5
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	m	1,1	–	–	0,2	0,2	1,5	1,8	2,0
		w	0,1	–	–	–	–	0,2	0,1	0,4
		z	0,6	–	–	0,1	0,1	0,9	1,0	1,2
C00 – D48	Neubildungen	m	302,7	2,1	2,8	3,9	7,5	7,7	12,8	23,1
		w	277,3	2,2	1,9	3,5	4,4	5,6	13,0	36,1
		z	289,6	2,1	2,4	3,7	6,0	6,6	12,9	29,5
C00 – C97	darunter Bösartige Neubildungen	m	300,8	2,1	2,7	3,9	7,5	7,5	12,8	23,1
		w	274,7	2,2	1,9	3,5	4,2	5,6	12,8	35,9
		z	287,4	2,1	2,3	3,7	5,9	6,6	12,8	29,4
C15 – C26	darunter Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	m	86,8	–	0,1	0,2	0,6	1,8	3,2	5,1
		w	91,4	1,1	0,1	0,2	0,2	0,6	2,1	6,4
		z	89,1	0,5	0,1	0,2	0,4	1,2	2,7	5,8
C30 – C39	Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	m	93,1	–	–	–	0,2	0,2	1,2	4,9
		w	30,7	–	0,1	0,2	–	–	1,3	4,3
		z	61,0	–	0,1	0,1	0,1	0,1	1,3	4,6
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	m	2,2	1,0	–	–	0,2	–	0,7	0,4
		w	2,4	–	–	–	0,2	–	0,1	0,5
		z	2,3	0,5	–	–	0,2	–	0,4	0,5
C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse	m	0,6	–	–	–	–	–	0,1	–
		w	45,4	–	–	–	–	0,6	3,0	11,9
		z	23,6	–	–	–	–	0,3	1,5	5,8
C51 – C58	Bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	w	27,4	–	0,1	0,2	0,4	0,5	2,2	4,9
C60 – C63	Bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	m	33,1	–	–	0,2	0,4	0,6	0,6	1,6
C64 – C68	Bösartige Neubildungen der Harnorgane	m	18,1	–	–	–	0,6	–	0,1	0,8
		w	11,1	–	0,1	–	–	–	0,1	0,3
		z	14,5	–	0	–	0,3	–	0,1	0,5
C81 – C96	Bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	m	22,0	–	1,3	1,7	2,1	2,0	2,2	4,5
		w	25,2	–	0,5	1,1	1,9	1,9	1,7	3,2
		z	23,7	–	0,9	1,4	2,0	2,0	2,0	3,8
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	m	0,7	2,1	–	0,6	0,2	–	–	0,1
		w	1,1	–	–	–	–	–	0,1	0,1
		z	0,9	1,1	–	0,3	0,1	–	0,1	0,1
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	m	14,0	4,2	0,7	0,4	0,8	1,2	0,7	2,5
		w	21,7	1,1	0,2	0,4	0,2	0,8	0,9	1,5
		z	18,0	2,7	0,5	0,4	0,5	1,0	0,8	2,0
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	m	10,6	–	0,1	–	0,2	0,8	0,5	1,3
		w	17,7	–	–	–	0,2	–	–	0,8
		z	14,3	–	0	–	0,2	0,4	0,3	1,1
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	m	18,3	–	–	0,8	7,0	6,3	10,1	14,4
		w	6,3	–	–	0,9	0,6	1,6	2,5	4,9
		z	12,2	–	–	0,8	3,9	4,0	6,4	9,8
F10 – F19	darunter Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	m	18,0	–	–	0,8	7,0	6,3	9,9	14,4
		w	5,4	–	–	0,7	0,6	1,4	2,2	4,4
		z	11,6	–	–	0,7	3,9	3,9	6,2	9,5
F10	darunter Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	m	15,8	–	–	–	0,6	1,2	4,8	9,7
		w	5,0	–	–	–	–	0,3	0,9	3,7
		z	10,3	–	–	–	0,3	0,8	2,9	6,8

1) Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979 – 2) bezogen auf 100 000 lebend Geborene – 3) be

Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene Personen										Positionsnummer ¹⁾
davon										
im Alter von ... bis unter Jahren										
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	
6,7	8,6	10,5	15,2	21,1	32,5	49,5	68,7	111,9	145,1	A00 – B99
2,9	3,7	4,4	6,8	8,2	19,1	29,3	51,6	82,4	119,2	
4,8	6,1	7,4	11,0	14,5	25,5	37,4	57,3	90,7	125,1	
0,3	0,5	–	0,3	0,5	1,2	1,6	1,6	6,9	11,9	A00 – A09
0,2	–	0,2	0,2	0,3	0,6	1,3	2,1	2,2	6,6	
0,2	0,3	0,1	0,2	0,4	0,9	1,4	1,9	3,5	7,8	
0,3	0,3	0,6	0,6	1,2	0,9	3,5	5,7	4,6	7,9	A15 – A19
0,2	0,2	–	–	–	1,3	0,4	2,6	4,9	1,9	
0,2	0,3	0,3	0,3	0,6	1,1	1,7	3,6	4,8	3,3	
0,6	1,9	0,6	1,1	2,0	3,3	6,0	6,2	5,7	4,0	B15 – B19
0,3	0,5	1,0	0,6	0,2	2,3	5,5	5,4	4,9	2,3	
0,5	1,2	0,8	0,9	1,1	2,8	5,7	5,7	5,1	2,7	
2,6	1,7	1,8	1,5	1,1	0,5	0,6	–	–	–	B20 – B24
0,6	–	–	0,3	–	–	–	0,3	–	–	
1,6	0,8	0,9	0,9	0,5	0,2	0,3	0,2	–	–	
50,4	116,7	212,9	380,8	624,4	1 008,4	1 426,8	1 993,3	2 772,0	3 943,0	C00 – D48
59,7	111,0	170,2	245,9	353,2	515,9	733,0	1 082,9	1 598,6	2 334,6	
55,0	113,8	191,6	313,2	486,2	749,1	1 011,4	1 384,6	1 929,3	2 700,5	
50,4	116,5	212,3	378,7	622,1	1 004,7	1 419,2	1 975,6	2 742,4	3 892,9	C00 – C97
59,5	111,0	169,4	245,4	352,0	512,7	728,8	1 070,6	1 579,4	2 300,9	
54,9	113,7	190,9	311,9	484,4	745,7	1 005,8	1 370,5	1 907,1	2 663,0	
14,1	27,9	57,5	109,3	184,3	294,0	407,7	572,0	839,1	1 135,4	C15 – C26
8,8	19,9	33,4	60,3	91,7	156,1	242,4	373,8	610,7	944,0	
11,5	23,9	45,5	84,7	137,1	221,4	308,7	439,5	675,1	987,6	
11,5	37,4	80,6	145,1	229,6	369,7	485,3	577,2	598,2	589,5	C30 – C39
9,6	18,0	31,6	36,8	49,6	78,7	101,1	122,0	133,5	128,1	
10,6	27,7	56,1	90,8	137,9	216,5	255,3	272,9	264,5	233,1	
1,1	1,3	2,6	3,9	4,1	5,8	6,0	13,0	14,8	29,0	C43 – C44
0,9	0,8	1,8	3,2	2,9	4,4	4,9	8,0	11,6	22,9	
1,0	1,1	2,2	3,5	3,5	5,1	5,3	9,7	12,5	24,3	
0,2	0,2	0,2	1,1	1,1	1,6	3,5	2,6	8,0	10,5	C50
15,8	32,7	46,9	61,2	77,8	89,6	108,4	154,0	194,5	291,2	
7,9	16,4	23,5	31,2	40,2	48,0	66,3	103,8	141,9	227,4	
8,4	14,3	18,7	28,0	42,8	58,1	76,3	104,0	144,7	175,9	C51 – C58
2,4	3,7	4,4	11,8	33,4	79,5	145,2	287,3	532,0	964,0	C60 – C63
1,8	4,2	7,8	16,1	33,2	55,9	89,7	137,4	206,6	320,5	C64 – C68
1,4	1,3	2,6	6,3	12,4	17,5	29,7	48,2	78,0	116,9	
1,6	2,8	5,2	11,2	22,6	35,7	53,8	77,8	114,2	163,2	
5,4	9,8	11,3	23,4	37,9	66,4	103,0	148,8	204,4	317,8	C81 – C96
5,0	6,6	10,5	19,6	27,3	40,8	65,0	106,5	166,7	222,9	
5,2	8,2	10,9	21,5	32,5	52,9	80,3	120,6	177,3	244,5	
0,5	0,2	–	0,3	0,4	2,1	1,9	5,7	10,3	19,8	D50 – D89
–	–	0,6	0,6	0,3	1,5	0,4	4,1	8,1	17,9	
0,2	0,1	0,3	0,5	0,4	1,8	1,0	4,7	8,7	18,3	
2,9	7,9	8,4	13,4	22,1	41,6	55,8	97,3	155,3	237,4	E00 – E90
1,6	4,2	4,2	9,2	15,3	28,0	50,1	82,3	155,0	287,8	
2,2	6,1	6,3	11,3	18,6	34,4	52,4	87,3	155,1	276,3	
1,5	3,9	4,0	6,9	13,6	31,6	43,7	89,0	141,6	220,2	E10 – E14
0,3	1,9	1,4	4,0	8,8	16,4	36,5	71,5	138,9	269,5	
0,9	2,9	2,7	5,5	11,1	23,6	39,4	77,3	139,6	258,3	
25,1	28,3	32,2	38,7	35,7	40,2	34,9	30,2	33,1	34,3	F00 – F99
8,7	7,9	7,6	9,8	10,5	11,2	10,2	10,1	13,4	31,1	
17,0	18,1	19,9	24,2	22,8	24,9	20,1	16,7	19,0	31,8	
25,1	28,1	32,0	38,4	35,7	39,3	34,2	29,1	26,3	25,1	F10 – F19
8,4	7,7	7,6	9,6	10,1	10,9	9,3	7,7	9,0	14,0	
16,8	17,9	19,8	24,0	22,7	24,4	19,3	14,8	13,8	16,5	
20,7	26,8	32,0	38,1	35,7	38,8	33,6	28,1	26,3	25,1	F10
7,8	7,4	7,6	9,6	10,1	10,9	9,3	7,7	8,5	13,2	
14,3	17,1	19,8	23,8	22,7	24,1	19,1	14,5	13,5	15,9	

zogen auf die männlichen Einwohner im Alter von 50 und mehr Jahren

Noch: 6.2 Gestorbene je 100 000 Einwohner 1998 nach

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache m = männlich w = weiblich z = Zusammen									
			insgesamt							
				unter 1 ²⁾	1 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	m	19,0	10,5	1,3	1,4	2,1	2,1	1,8	3,0
		w	23,0	4,4	0,9	0,4	1,3	1,0	0,9	3,3
		z	21,1	7,5	1,1	1,0	1,7	1,6	1,4	3,2
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	m	433,8	2,1	2,0	7,5	5,6	7,2	14,1	27,6
		w	586,3	2,2	2,2	1,7	4,2	4,8	6,4	11,9
		z	512,2	2,1	2,1	4,7	4,9	6,0	10,4	19,9
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	m	14,7	–	–	–	–	0,3	0,2	0,8
		w	28,1	–	0,3	0,2	0,4	–	0,1	0,4
		z	21,6	–	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,6
I20 – I25	Ischämische Herzkrankheiten	m	212,4	–	–	1,2	0,6	1,2	4,4	10,9
		w	228,7	–	–	0,4	0,2	0,5	1,7	3,0
		z	220,8	–	–	0,8	0,4	0,9	3,1	7,0
I21	darunter Akuter Myokardinfarkt	m	120,5	–	–	0,8	0,2	0,9	4,2	8,1
		w	101,8	–	–	0,2	0,2	0,5	1,4	2,2
		z	110,9	–	–	0,5	0,2	0,7	2,8	5,2
I22	Rezidivierender Myokardinfarkt	m	2,5	–	–	–	–	–	–	0,3
		w	1,3	–	–	–	–	–	–	–
		z	1,9	–	–	–	–	–	–	0,1
I30 – I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit	m	83,4	1,0	1,3	2,9	3,1	3,2	3,9	7,5
		w	137,8	1,1	1,3	0,9	1,5	1,8	1,8	3,0
		z	111,4	1,1	1,3	1,9	2,3	2,5	2,9	5,3
I60 – I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	m	77,4	1,0	0,6	2,3	1,2	1,4	3,3	4,6
		w	127,9	–	0,1	–	0,8	2,1	1,8	3,0
		z	103,4	0,5	0,4	1,2	1,0	1,7	2,6	3,8
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	m	44,9	–	0,1	0,6	–	–	0,7	0,4
		w	79,4	–	–	–	0,2	–	0,4	0,1
		z	62,7	–	0	0,3	0,1	–	0,6	0,3
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	m	25,8	–	–	0,6	0,4	0,8	0,4	1,2
		w	35,3	–	0,1	–	–	0,2	0,1	0,5
		z	30,7	–	0,1	0,3	0,2	0,5	0,3	0,9
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	m	62,6	2,1	0,6	1,4	1,0	1,2	2,1	2,9
		w	52,8	3,3	0,7	2,0	0,8	0,8	1,2	1,6
		z	57,6	2,7	0,7	1,7	0,9	1,0	1,6	2,3
J00 – J06	darunter Akute Infektionen der oberen Atemwege	m	0,3	–	–	–	–	–	–	–
		w	0,4	–	–	–	–	–	–	–
		z	0,4	–	–	–	–	–	–	–
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	m	12,5	2,1	0,4	0,2	0,8	0,2	0,6	0,8
		w	16,4	2,2	0,6	0,7	–	–	0,3	0,1
		z	14,5	2,1	0,5	0,4	0,4	0,1	0,4	0,5
J10	darunter Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	m	–	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–	–
		z	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	m	–	1,0	–	–	–	–	–	–
		w	0,1	–	–	–	–	–	–	0,1
		z	0,1	0,5	–	–	–	–	–	0,1
J20 – J22	Sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	m	0,3	–	–	–	–	–	–	–
		w	0,2	–	–	–	–	–	–	–
		z	0,3	–	–	–	–	–	–	–
J40 – J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	m	42,9	–	0,1	0,6	0,2	0,8	1,1	1,6
		w	30,3	–	0,1	0,9	0,6	0,6	0,8	1,5
		z	36,4	–	0,1	0,7	0,4	0,7	0,9	1,5
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	m	46,8	–	0,2	0,2	1,9	2,0	4,2	9,2
		w	49,5	–	0,3	0,4	0,2	0,6	2,7	5,2
		z	48,2	–	0,3	0,3	1,0	1,3	3,5	7,2
K70 – K77	darunter Krankheiten der Leber	m	23,7	–	–	–	0,6	0,6	2,2	6,0
		w	15,1	–	0,1	–	0,2	–	2,0	3,6
		z	19,3	–	0	–	0,4	0,3	2,1	4,8
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	m	15,5	–	0,1	0,4	0,2	0,3	0,4	0,7
		w	20,0	–	0,1	0,2	–	0,5	0,3	0,4
		z	17,8	–	0,1	0,3	0,1	0,4	0,3	0,5

Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene Personen										Positionsnummer ¹⁾
davon										
im Alter von ... bis unter Jahren										
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	
4,7	6,4	11,9	14,2	21,4	33,4	69,4	155,6	307,1	390,3	G00 – G99
3,6	4,9	4,4	9,2	14,3	23,6	43,3	105,0	180,6	281,2	
4,1	5,6	8,1	11,7	17,8	28,2	53,8	121,8	216,2	306,0	
52,6	102,9	174,1	317,4	578,5	1 100,8	1 781,9	3 275,2	5 969,9	11 244,9	I00 – I99
22,8	43,1	70,4	104,0	214,5	475,5	953,4	1 963,1	4 282,4	10 634,5	
37,9	73,0	122,3	210,4	392,9	771,6	1 285,8	2 397,9	4 758,0	10 773,3	
2,0	2,7	5,6	10,3	17,0	37,4	56,7	98,9	216,9	451,0	I10 – I15
2,0	2,5	3,4	4,7	12,7	24,8	40,6	84,6	200,3	526,6	
2,0	2,6	4,5	7,5	14,8	30,8	47,1	89,3	205,0	509,4	
25,0	50,3	95,9	170,0	317,7	610,1	919,0	1 649,3	2 741,2	4 686,8	I20 – I25
6,5	10,9	22,1	42,3	96,2	222,0	423,0	855,4	1 713,3	3 831,3	
15,9	30,6	59,0	106,0	204,7	405,8	622,0	1 118,5	2 003,0	4 025,9	
20,3	40,6	73,8	123,7	213,0	381,2	536,0	908,7	1 397,4	1 871,3	I21
5,4	7,4	15,5	30,9	63,4	140,8	238,0	438,3	767,5	1 340,9	
12,9	24,0	44,6	77,2	136,7	254,6	357,6	594,2	945,0	1 461,6	
0,2	0,7	1,2	1,9	4,6	8,7	15,5	17,2	21,7	36,9	I22
0,2	–	0,4	0,3	0,7	1,1	2,8	9,3	6,3	17,1	
0,2	0,3	0,8	1,1	2,6	4,7	7,9	11,9	10,6	21,6	
13,0	21,9	33,0	56,3	98,6	176,8	298,9	527,7	1 199,9	2 741,7	I30 – I52
5,9	9,8	17,1	24,3	41,2	88,4	173,4	372,2	926,6	2 850,4	
9,5	15,8	25,0	40,3	69,3	130,2	223,8	423,8	1 003,6	2 825,6	
5,9	16,5	21,1	42,0	81,8	162,3	299,9	636,5	1 282,1	2 255,0	I60 – I69
4,5	12,1	15,7	17,8	34,5	78,9	200,8	437,3	1 016,2	2 326,5	
5,2	14,3	18,4	29,9	57,7	118,4	240,6	503,3	1 091,1	2 310,2	
0,5	2,4	7,2	15,0	38,0	84,9	181,6	381,0	876,8	1 466,4	I64
0,9	1,9	4,4	5,9	17,5	40,6	120,9	276,0	678,3	1 479,9	
0,7	2,1	5,8	10,5	27,6	61,6	145,3	310,8	734,3	1 476,9	
2,4	4,0	4,4	18,1	33,7	55,4	110,9	221,2	314,0	768,8	I70 – I79
1,6	2,7	4,2	2,9	9,8	20,0	43,3	99,3	240,6	740,9	
2,0	3,4	4,3	10,5	21,5	36,8	70,5	139,7	261,3	747,3	
5,4	7,9	17,5	36,8	73,7	159,0	292,0	515,8	895,1	1 590,4	J00 – J99
3,4	5,6	10,3	14,5	29,7	59,1	124,7	192,7	360,7	791,8	
4,4	6,7	13,9	25,6	51,3	106,4	191,8	299,8	511,3	973,5	
0,2	–	–	–	0,4	0,5	1,9	0,5	6,9	10,5	J00 – J06
–	–	–	–	–	0,2	0,4	0,8	4,5	9,3	
0,1	–	–	–	0,2	0,3	1,0	0,7	5,1	9,6	
1,1	1,5	2,6	5,5	9,3	18,7	35,2	80,7	231,8	527,5	J10 – J18
0,3	0,7	2,0	1,4	4,8	6,9	20,0	44,1	112,9	348,7	
0,7	1,1	2,3	3,5	7,0	12,5	26,1	56,2	146,4	389,4	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J10
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	0,2	0,3	–	–	1,3	J11
–	–	–	0,2	–	–	–	–	0,4	3,9	
–	–	–	0,1	–	0,1	0,1	–	0,3	3,3	
0,2	0,2	–	0,5	0,2	1,2	1,3	1,6	–	11,9	J20 – J22
–	–	–	–	0,2	0,2	0,4	–	0,9	6,6	
0,1	0,1	–	0,2	0,2	0,7	0,8	0,5	0,6	7,8	
2,9	4,9	11,9	26,3	55,4	121,6	222,5	375,8	576,6	896,7	J40 – J47
2,5	3,7	6,2	12,2	21,1	46,5	88,4	129,8	204,3	352,6	
2,7	4,3	9,1	19,2	37,9	82,1	142,2	211,3	309,2	476,4	
27,1	34,9	50,7	64,4	96,2	130,5	170,5	252,4	371,1	629,0	K00 – K93
12,6	19,2	22,3	31,0	43,6	68,0	106,7	163,8	306,9	622,5	
19,9	27,0	36,5	47,7	69,4	97,6	132,3	193,2	325,0	624,0	
20,0	25,6	33,0	48,1	61,2	73,4	77,7	93,2	89,1	118,7	K70 – K77
9,5	13,3	16,3	21,4	25,2	34,3	41,0	46,9	62,3	68,3	
14,8	19,4	24,6	34,7	42,9	52,8	55,7	62,3	69,8	79,8	
3,3	4,0	4,8	11,3	16,1	36,0	62,8	125,4	202,1	441,8	N00 – N99
0,6	2,2	2,2	5,3	9,8	23,6	35,1	72,7	140,7	330,5	
2,0	3,1	3,5	8,3	12,9	29,5	46,2	90,2	158,0	355,8	

Noch: 6.2 Gestorbene je 100 000 Einwohner 1998 nach

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache m = männlich w = weiblich z = Zusammen										
			insgesamt								
				unter 1 ²⁾	1 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	
000 – 099	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	w	0,5	–	–	–	–	–	0,5	–	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	m	2,5	227,9	0,1	0,2	–	–	–	–	–
		w	1,8	179,1	0,1	–	–	–	–	–	–
		z	2,1	204,2	0,1	0,1	–	–	–	–	–
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	m	2,1	149,5	1,7	0,6	0,4	0,5	0,1	0,3	–
		w	1,8	134,9	1,5	0,7	0,4	0,6	0,5	–	–
		z	1,9	142,4	1,6	0,6	0,4	0,5	0,3	0,1	–
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	m	38,0	135,9	1,8	4,8	11,2	9,5	14,2	21,1	–
		w	29,5	109,5	1,1	3,5	2,7	4,5	3,8	7,3	–
		z	33,6	123,1	1,5	4,1	7,0	7,0	9,2	14,4	–
R95	Plötzlicher Kindstod	m	1,5	132,8	–	–	–	–	–	–	–
		w	1,1	108,4	–	–	–	–	–	–	–
		z	1,3	120,9	–	–	–	–	–	–	–
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	m	33,2	11,5	5,7	23,0	38,8	35,2	34,1	29,9	–
		w	16,4	6,6	2,8	10,2	9,9	7,5	8,6	6,7	–
		z	24,6	9,1	4,3	16,8	24,5	21,6	21,7	18,6	–
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	m	8,1	3,1	1,6	7,9	10,8	9,8	8,8	7,6	–
		w	3,0	2,2	0,7	3,5	2,5	2,1	2,7	1,5	–
		z	5,5	2,7	1,2	5,7	6,7	6,0	5,9	4,6	–
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	m	1,3	–	–	–	–	–	–	–	–
		w	4,3	–	–	0,2	–	–	–	–	–
		z	2,8	–	–	0,1	–	–	–	–	–
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	m	5,3	3,1	0,9	7,0	9,7	7,2	6,4	4,7	–
		w	2,4	–	0,7	2,8	3,0	2,6	1,7	1,0	–
		z	3,8	1,6	0,8	5,0	6,4	4,9	4,1	2,9	–
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	m	0,7	1,0	0,3	0,4	1,2	0,8	0,7	0,5	–
		w	0,3	–	0,1	0,2	–	0,2	0,3	0,1	–
		z	0,5	0,5	0,2	0,3	0,6	0,5	0,5	0,3	–
T33 – T35	Erfrierungen	m	0	–	–	–	–	–	–	–	–
		w	0	–	–	–	–	–	–	–	–
		z	0	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	Toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	m	1,3	–	0,2	0,6	1,5	1,7	1,1	1,2	–
		w	0,4	–	–	0,2	0,6	0,2	0,1	0,3	–
		z	0,8	–	0,1	0,4	1,0	0,9	0,6	0,7	–
T66 – T78	Sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	m	10,7	2,1	1,6	4,6	8,9	8,9	10,9	10,4	–
		w	3,2	2,2	1,0	2,6	2,1	1,4	1,6	1,8	–
		z	6,8	2,1	1,3	3,6	5,5	5,2	6,4	6,2	–
A00 – T98	Insgesamt	m	1 002,3	554,2	17,8	46,2	77,8	75,5	97,8	139,6	–
		w	1 099,9	444,5	12,2	24,8	25,4	29,5	41,1	81,2	–
		z	1 052,5	500,9	15,1	35,8	51,8	53,0	70,3	111,0	–
V01 – V99	Transportmittelunfälle	m	8,6	3,1	2,5	13,7	17,6	14,7	11,4	8,5	–
		w	3,2	1,1	1,4	5,0	4,2	3,5	3,0	1,1	–
		z	5,8	2,1	2,0	9,4	11,0	9,2	7,3	4,9	–
W00 – W19	Stürze	m	2,7	–	–	–	0,8	1,1	0,6	0,4	–
		w	5,4	1,1	0,1	0,2	–	0,2	0,3	0,1	–
		z	4,1	0,5	0	0,1	0,4	0,6	0,4	0,3	–
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	m	0,3	–	0,8	0,2	0,4	0,2	0,2	0,3	–
		w	0,2	–	0,6	–	–	–	–	–	–
		z	0,2	–	0,7	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	–
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	m	16,2	–	0,4	7,2	14,3	13,6	17,2	15,6	–
		w	5,3	–	0,1	3,3	4,2	2,9	3,8	4,0	–
		z	10,6	–	0,2	5,3	9,3	8,4	10,7	9,9	–
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	m	0,8	4,2	0,3	0,4	1,5	1,1	0,5	1,1	–
		w	0,5	–	0,1	0,9	0,4	0,3	0,9	0,4	–
		z	0,6	2,1	0,2	0,6	0,9	0,7	0,7	0,7	–
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	m	1,2	–	–	0,6	1,7	1,2	1,8	1,6	–
		w	0,3	–	0,1	–	–	–	0,3	0,5	–
		z	0,8	–	0	0,3	0,8	0,6	1,1	1,1	–

Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene Personen										Positionsnummer ¹⁾
davon										
im Alter von ... bis unter Jahren										
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	O00 – O99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	P00 – P96
-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	
0,5	-	0,2	0,5	0,4	-	-	-	-	-	Q00 – Q99
0,3	0,2	0,4	0,2	0,2	-	-	-	-	0,4	
0,4	0,1	0,3	0,3	0,3	-	-	-	-	0,3	
28,4	37,7	50,3	59,7	67,9	87,9	96,1	121,8	161,0	371,9	R00 – R99
8,1	13,8	16,7	20,1	27,0	41,2	56,1	82,3	121,4	358,0	
18,4	25,8	33,5	39,9	47,0	63,4	72,1	95,4	132,6	361,2	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	R95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34,3	34,3	37,6	36,2	42,1	35,3	47,2	63,0	129,0	209,7	S00 – T98
8,8	11,6	13,7	14,8	15,1	14,9	19,5	35,3	64,5	156,1	
21,7	23,0	25,6	25,4	28,4	24,6	30,7	44,5	82,7	168,3	
6,8	7,4	8,6	8,4	10,2	9,1	13,0	18,2	25,1	29,0	S00 – S09
1,4	1,9	2,2	2,4	3,3	2,9	4,7	7,2	13,9	11,3	
4,1	4,6	5,4	5,4	6,7	5,9	8,0	10,9	17,1	15,3	
-	0,3	-	0,5	-	0,2	1,9	5,7	26,3	84,4	S70 – S79
0,2	0,2	-	-	0,3	0,4	2,1	8,8	21,5	114,2	
0,1	0,3	-	0,2	0,2	0,3	2,0	7,8	22,8	107,4	
6,5	4,7	4,2	5,0	7,3	3,0	5,4	4,2	21,7	13,2	T00 – T07
1,1	2,0	2,6	3,1	2,2	3,4	3,6	5,4	5,8	6,2	
3,8	3,4	3,4	4,0	4,7	3,2	4,3	5,0	10,3	7,8	
0,8	1,0	0,8	0,2	0,9	0,7	0,6	1,0	2,3	1,3	T20 – T32
0,5	-	-	0,3	-	0,8	0,4	0,3	2,2	1,2	
0,6	0,5	0,4	0,2	0,4	0,8	0,5	0,5	2,3	1,2	
-	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-	T33 – T35
-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	
-	0,1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	
2,1	2,2	1,2	1,3	1,6	1,6	1,6	2,1	1,1	1,3	T51 – T65
0,5	-	0,2	0,6	0,2	0,2	0,6	1,0	1,8	2,7	
1,3	1,1	0,7	1,0	0,9	0,9	1,0	1,4	1,6	2,4	
11,3	14,1	13,9	15,2	15,7	12,2	16,2	17,7	32,0	55,4	T66 – T78
2,5	3,7	5,0	5,5	5,5	4,2	3,8	5,2	10,3	7,0	
7,0	8,9	9,5	10,3	10,5	8,0	8,8	9,3	16,4	18,0	
242,0	389,7	611,1	989,2	1 600,6	2 710,7	4 089,9	6 707,1	11 119,0	19 262,8	A00 – T98
133,2	227,8	328,4	472,0	742,3	1 281,9	2 162,9	3 849,1	7 317,5	15 967,8	
188,3	308,8	469,8	730,1	1 163,0	1 958,6	2 936,2	4 796,2	8 388,9	16 717,4	
7,6	6,6	7,0	6,0	9,1	4,2	8,9	9,9	19,4	15,8	V01 – V99
1,2	2,7	2,0	3,2	3,6	3,2	4,7	6,2	9,9	7,4	
4,4	4,6	4,5	4,6	6,3	3,7	6,4	7,4	12,5	9,3	
1,1	1,3	2,0	3,2	2,3	3,7	5,1	12,0	37,7	97,6	W00 – W19
0,5	0,3	1,0	0,6	1,2	2,1	4,7	13,4	29,1	125,4	
0,8	0,8	1,5	1,9	1,8	2,9	4,8	12,9	31,5	119,1	
-	-	0,2	0,3	0,2	0,2	-	1,0	2,3	-	W65 – W74
-	0,3	0,2	0,2	-	0,2	-	0,3	-	-	
-	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	-	0,5	0,6	-	
19,2	22,2	21,3	22,0	22,1	21,7	25,4	30,7	46,8	72,5	X60 – X84
5,0	6,4	8,7	9,0	7,9	6,7	7,2	9,3	13,4	12,0	
12,2	14,3	15,0	15,5	14,9	13,8	14,5	16,4	22,8	25,8	
0,9	0,2	1,4	0,5	0,9	0,7	0,3	1,6	1,1	1,3	X85 – Y09
0,6	0,5	0,4	0,6	0,5	-	0,4	0,5	0,9	-	
0,8	0,3	0,9	0,6	0,7	0,3	0,4	0,9	1,0	0,3	
2,0	0,8	1,0	1,3	1,4	1,2	1,6	2,1	6,9	1,3	Y10 – Y34
0,3	0,5	0,4	0,6	0,5	0,4	0,4	0,3	2,7	-	
1,1	0,7	0,7	1,0	1,0	0,8	0,9	0,9	3,9	0,3	

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache								
		Düsseldorf		Duisburg		Essen		Krefeld	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	48	40	31	44	41	55	15	12
A00 – A09	darunter infektiöse Darmkrankheiten	1	1	1	1	–	2	2	1
A15 – A19	Tuberkulose	7	2	1	1	1	2	–	–
B15 – B19	Virushepatitis	4	5	–	8	6	4	1	3
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	17	3	–	–	5	–	2	–
C00 – D48	Neubildungen	867	925	891	841	1 048	1 063	331	340
C00 – C97	darunter bösartige Neubildungen	862	918	890	836	1 045	1 056	329	337
C15 – C26	darunter bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	226	294	258	297	317	370	96	109
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	280	135	298	126	348	134	96	43
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	7	7	5	7	10	9	–	2
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	4	164	3	122	5	177	–	54
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	84	x	89	x	111	x	34
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	114	x	86	x	118	x	46	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	60	36	57	32	64	46	24	25
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	53	72	49	65	55	75	26	26
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	–	3	1	2	4	1	–	4
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	49	56	31	65	41	74	19	29
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	40	43	30	59	33	67	18	26
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	68	26	59	14	91	39	25	13
F10 – F19	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	68	26	58	14	91	36	25	11
F10	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	60	22	43	13	79	33	23	9
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	48	55	50	50	52	66	22	31
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	1 225	1 913	1 153	1 609	1 460	2 340	554	793
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	33	82	38	96	52	133	13	43
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	618	755	549	578	715	937	243	308
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	325	286	313	267	415	388	130	144
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	7	9	9	–	8	–	4	2
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	234	427	254	410	301	616	146	187
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	242	450	202	342	236	391	93	179
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	146	301	128	226	140	244	62	128

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD 10)

nach Todesursachen

Kreisfreie Städte												Positionsnummer ¹⁾
Mönchengladbach		Mülheim an der Ruhr		Oberhausen		Remscheid		Solingen		Wuppertal		
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
12	17	11	13	19	15	16	19	10	9	29	29	A00 – B99
3	4	–	1	2	1	–	–	–	2	2	1	A00 – A09
–	–	–	–	1	1	1	–	1	1	–	–	A15 – A19
–	1	1	–	2	1	1	–	1	1	1	3	B15 – B19
1	1	1	–	5	–	2	–	–	–	5	1	B20 – B24
429	410	297	339	373	333	182	173	242	245	562	610	C00 – D48
424	408	293	337	372	332	181	172	242	243	557	608	C00 – C97
113	135	92	114	120	125	57	60	71	76	160	210	C15 – C26
152	48	93	52	126	35	49	24	73	35	183	80	C30 – C39
6	1	1	4	3	7	2	2	1	2	4	5	C43 – C44
2	76	1	47	–	59	1	29	–	41	1	106	C50
x	52	x	30	x	18	x	25	x	34	x	59	C51 – C58
39	x	30	x	36	x	29	x	28	x	68	x	C60 – C63
34	15	17	16	19	21	8	7	17	10	39	32	C64 – C68
29	32	28	31	22	19	13	9	10	22	32	42	C81 – C96
1	–	–	–	–	1	–	–	1	1	1	1	D50 – D89
21	26	10	14	13	19	5	12	11	19	26	42	E00 – E90
16	21	8	10	11	17	3	11	11	17	22	41	E10 – E14
22	9	16	7	27	8	15	5	7	7	48	21	F00 – F99
22	7	16	7	27	8	13	5	7	7	48	20	F10 – F19
15	7	16	7	25	8	11	5	7	7	47	20	F10
24	22	17	24	15	31	11	9	25	29	28	41	G00 – G99
630	914	453	689	518	712	287	454	361	660	877	1 294	I00 – I99
20	40	13	15	17	19	7	16	17	41	31	62	I10 – I15
301	354	234	256	291	386	149	204	183	249	435	528	I20 – I25
167	148	129	106	159	156	75	90	112	101	220	215	I21
5	–	3	–	1	1	2	1	6	–	3	7	I22
152	241	89	202	82	124	56	99	68	168	174	274	I30 – I52
115	214	68	152	78	118	47	84	60	120	141	265	I60 – I69
80	150	45	104	44	79	24	54	38	84	85	161	I64

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Düsseldorf		Duisburg		Essen		Krefeld	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
		I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	57	123	67	92	90	162	31	41
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	153	212	178	165	289	228	76	61
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	1	2	1	3	–	–	1	–
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	39	64	35	60	64	67	11	13
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	–	2	–	–	–	–	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	–	–	–	1	–	1	–	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	97	125	129	88	196	137	55	41
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	136	172	124	125	169	189	51	59
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	78	75	72	50	103	81	26	19
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	46	50	29	44	26	40	12	19
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	13	7	9	3	5	7	3	–
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	5	4	4	5	3	4	1	–
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	217	196	287	204	144	151	46	38
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	2	2	1	1	5	6	2	–
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	110	52	66	37	80	49	35	20
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	30	17	15	3	15	12	9	2
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	4	8	3	9	2	9	2	4
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	19	5	9	6	19	9	3	4
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	–	2	3	1	4	–	–	1
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	5	1	1	2	2	–	1	1
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	32	11	20	9	19	8	14	5
A00 – T98	Insgesamt	2 985	3 711	2 915	3 209	3 454	4 307	1 191	1 419
V01 – V99	Transportmittelunfälle	22	9	12	5	19	13	6	1
W00 – W19	Stürze	11	14	5	11	8	13	3	7
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	–	–	1	–	–	–	–	–
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	52	21	33	17	37	18	22	9
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	1	2	3	–	4	3	1	1
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	8	1	1	2	5	–	–	–

nach Todesursachen

Kreisfreie Städte												Positionsnummer ¹⁾
Mönchengladbach		Mülheim an der Ruhr		Oberhausen		Remscheid		Solingen		Wuppertal		
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
26	33	26	38	29	31	20	25	19	49	58	91	I70 – I79
101	104	55	69	85	51	46	35	57	53	112	131	J00 – J99
–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J00 – J06
31	36	15	27	13	13	13	8	10	20	22	31	J10 – J18
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J10
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J11
–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J20 – J22
63	57	36	35	65	32	27	23	39	30	84	90	J40 – J47
46	75	39	46	52	40	27	24	22	47	89	86	K00 – K93
27	29	28	20	34	16	12	8	13	15	59	30	K70 – K77
13	20	13	18	14	16	15	18	5	15	22	40	N00 – N99
x	–	x	–	x	–	x	–	x	–	x	–	O00 – O99
4	2	2	1	2	5	2	–	1	–	4	4	P00 – P96
2	1	–	–	3	4	–	–	3	2	7	2	Q00 – Q99
16	17	39	41	52	40	24	17	61	39	143	112	R00 – R99
1	1	–	–	–	1	1	–	2	3	1	1	R95
41	25	24	20	33	16	14	9	28	15	57	34	S00 – T98
13	3	9	2	5	3	3	1	10	3	17	4	S00 – S09
1	6	3	6	2	5	2	3	2	5	2	9	S70 – S79
7	5	2	3	4	–	3	–	3	2	9	6	T00 – T07
–	2	–	–	2	–	–	–	–	–	2	1	T20 – T32
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	T33 – T35
–	–	–	1	–	–	–	–	2	–	5	2	T51 – T65
9	5	7	5	11	3	4	2	6	3	12	3	T66 – T78
1 363	1 642	976	1 281	1 206	1 291	644	777	834	1 143	2 006	2 447	A00 – T98
11	3	3	2	4	1	2	–	4	1	14	5	V01 – V99
3	9	6	8	4	6	3	6	5	7	6	13	W00 – W19
–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	W65 – W74
21	6	10	7	20	4	7	3	13	3	28	9	X60 – X84
3	1	–	–	2	2	1	–	1	1	1	–	X85 – Y09
1	–	–	2	1	–	1	–	3	–	3	2	Y10 – Y34

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Kreise				Kreise			
		Kleve		Mettmann		Neuss		Viersen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	7	15	34	37	27	14	15	14
A00 – A09	darunter infektiöse Darmkrankheiten	1	3	1	1	1	–	–	–
A15 – A19	Tuberkulose	1	–	4	–	–	–	–	1
B15 – B19	Virushepatitis	–	2	2	1	7	4	2	1
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	1	–	1	2	3	–	2	–
C00 – D48	Neubildungen	406	418	736	707	640	550	434	460
C00 – C97	darunter bösartige Neubildungen	402	409	734	703	637	546	434	453
C15 – C26	darunter bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	127	126	185	221	194	189	126	161
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	129	46	240	78	203	62	149	51
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	6	2	7	9	6	8	5	4
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	–	87	2	123	–	105	–	85
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	43	x	62	x	46	x	35
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	35	x	85	x	63	x	38	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	30	23	49	25	46	15	24	21
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	22	31	64	73	42	57	28	43
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	1	–	1	3	1	1	–	2
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	16	42	31	61	28	24	22	33
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	14	34	23	46	19	21	17	27
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	21	9	67	14	25	14	16	5
F10 – F19	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	20	8	66	11	25	9	16	4
F10	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	18	6	63	11	25	8	15	4
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	24	27	46	73	44	59	29	29
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	665	882	1 105	1 502	866	1 057	593	896
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	24	57	34	78	36	56	12	44
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	304	294	543	608	421	371	282	346
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	169	142	316	257	206	141	137	138
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	2	1	6	6	8	3	8	3
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	145	255	216	331	161	251	112	198
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	136	198	203	324	160	254	112	222
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	76	135	115	192	104	186	66	142

nach Todesursachen

Wesel		Regierungs- bezirk Düsseldorf		Kreisfreie Städte								Positions- nummer ¹⁾
				Aachen		Bonn		Köln		Leverkusen		
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
26	28	341	361	8	9	22	17	80	75	9	5	A00 – B99
–	2	14	20	1	1	–	1	–	3	–	–	A00 – A09
–	1	17	9	–	–	1	1	3	2	1	–	A15 – A19
5	1	33	35	–	1	1	1	10	6	1	–	B15 – B19
1	1	46	8	–	–	3	–	11	1	–	–	B20 – B24
699	596	8 137	8 010	295	344	390	432	1 346	1 400	272	228	C00 – D48
696	589	8 098	7 947	288	339	389	428	1 339	1 381	270	227	C00 – C97
200	186	2 342	2 673	76	93	123	126	351	410	73	77	C15 – C26
240	63	2 659	1 012	107	48	94	58	433	171	79	26	C30 – C39
2	2	65	71	3	3	5	3	10	16	3	2	C43 – C44
1	95	20	1 370	1	58	1	65	3	206	–	39	C50
x	66	x	788	x	34	x	45	x	133	x	18	C51 – C58
74	x	889	x	33	x	53	x	144	x	39	x	C60 – C63
31	25	519	349	14	11	23	16	68	52	11	14	C64 – C68
55	68	528	665	16	36	31	43	105	152	21	15	C81 – C96
3	3	14	22	2	1	–	2	4	4	–	2	D50 – D89
26	64	349	580	20	21	22	26	89	109	11	22	E00 – E90
23	49	288	489	13	16	19	23	63	81	8	17	E10 – E14
47	20	554	211	23	5	29	6	108	43	31	11	F00 – F99
46	18	548	191	23	5	28	5	108	39	31	9	F10 – F19
35	17	482	177	18	4	23	5	91	35	29	9	F10
33	40	468	586	11	29	23	35	77	97	18	14	G00 – G99
931	1 276	11 678	16 991	478	769	558	876	1 768	2 649	345	503	I00 – I99
29	49	376	831	16	19	24	33	37	91	17	24	I10 – I15
477	501	5 745	6 675	250	340	266	367	938	1 125	165	239	I20 – I25
282	224	3 155	2 803	124	125	144	170	561	550	100	111	I21
9	3	81	36	1	–	3	–	17	12	1	2	I22
166	309	2 356	4 092	86	173	119	212	300	559	67	113	I30 – I52
169	288	2 062	3 601	81	153	106	174	306	587	61	95	I60 – I69
99	175	1 252	2 361	53	98	66	89	172	358	30	51	I64

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Kreise				Kreise			
		Kleve		Mettmann		Neuss		Viersen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	34	36	62	85	45	69	43	48
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	84	76	110	107	106	96	78	60
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	–	–	–	–	–	–	1	4
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	8	23	23	35	18	23	13	16
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	–	1	–	–	–	1	–	1
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	–	–	2	–	–	–	–	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	70	46	78	64	80	60	57	37
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	43	57	99	117	110	91	56	63
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	26	19	46	40	73	37	28	16
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	12	30	35	53	25	35	31	24
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	4	5	5	7	5	5	9	1
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	2	1	3	5	3	2	1	3
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	46	35	27	41	106	86	48	41
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	4	1	5	2	4	2	3	1
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	49	34	77	35	55	26	57	25
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	11	10	14	5	12	7	20	2
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	1	8	3	10	–	8	2	5
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	13	5	6	8	6	2	10	6
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	–	–	–	–	1	1	1	1
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	3	–	5	–	4	–	1	1
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	16	4	31	6	21	6	15	5
A00 – T98	Insgesamt	1 380	1 631	2 378	2 762	2 044	2 061	1 391	1 656
V01 – V99	Transportmittelunfälle	20	15	8	8	15	3	20	6
W00 – W19	Stürze	2	10	7	14	4	11	6	5
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	1	–	1	1	1	–	1	–
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	20	7	52	11	29	7	23	9
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	–	–	2	–	1	2	–	–
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	2	–	3	–	1	2	3	2

nach Todesursachen

Wesel		Regierungs- bezirk Düsseldorf		Kreisfreie Städte								Positions- nummer ¹⁾
				Aachen		Bonn		Köln		Leverkusen		
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
63	76	670	999	30	48	27	55	123	167	25	19	I70 – I79
141	105	1 671	1 553	51	71	75	70	221	260	34	38	J00 – J99
1	3	5	13	–	–	1	–	–	–	–	1	J00 – J06
25	24	340	460	8	26	20	20	38	64	8	12	J10 – J18
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J10
–	–	–	5	–	–	–	–	–	–	–	1	J11
1	1	3	5	–	–	1	–	–	1	–	–	J20 – J22
101	62	1 177	927	36	39	42	45	157	172	21	23	J40 – J47
92	136	1 155	1 327	50	42	47	64	223	292	45	40	K00 – K93
44	50	669	505	25	6	25	18	107	83	25	10	K70 – K77
32	57	330	479	20	33	24	30	79	112	7	16	N00 – N99
x	–	x	–	x	–	x	–	x	–	x	–	O00 – O99
5	5	73	52	5	1	3	1	15	4	–	2	P00 – P96
3	5	40	38	6	3	3	3	7	7	1	2	Q00 – Q99
35	48	1 291	1 106	52	41	67	43	201	111	18	17	R00 – R99
1	2	32	23	2	1	2	–	12	10	2	2	R95
79	52	805	449	24	20	27	17	154	85	20	8	S00 – T98
22	13	205	87	4	6	8	3	34	17	2	1	S00 – S09
3	7	32	102	1	5	–	4	4	11	–	5	S70 – S79
7	11	120	72	3	1	3	2	25	14	4	1	T00 – T07
4	–	17	9	–	–	–	1	–	2	–	–	T20 – T32
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	T33 – T35
1	–	30	8	1	–	1	–	4	3	1	–	T51 – T65
27	12	244	87	9	4	11	6	57	20	11	1	T66 – T78
2 152	2 435	26 919	31 772	1 046	1 390	1 290	1 622	4 373	5 251	811	909	A00 – T98
23	14	183	86	6	4	6	2	31	17	3	1	V01 – V99
7	13	80	147	1	6	2	5	7	13	–	5	W00 – W19
–	–	5	2	–	1	1	–	2	1	–	–	W65 – W74
37	20	404	151	16	6	14	7	96	38	17	1	X60 – X84
–	–	20	12	–	1	2	–	4	4	1	–	X85 – Y09
–	1	32	12	–	–	–	1	5	2	–	–	Y10 – Y34

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Kreise							
		Aachen		Düren		Erftkreis		Euskirchen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	11	18	7	12	24	18	15	16
A00 – A09	darunter infektiöse Darmkrankheiten	–	–	–	–	–	–	1	–
A15 – A19	Tuberkulose	–	1	–	–	1	–	1	–
B15 – B19	Virushepatitis	2	2	–	3	1	1	–	1
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	–	–	1	–	2	–	2	–
C00 – D48	Neubildungen	454	424	408	378	627	572	277	260
C00 – C97	darunter bösartige Neubildungen	450	419	407	374	619	567	277	258
C15 – C26	darunter bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	111	148	133	130	184	181	70	81
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	171	43	115	44	196	67	76	30
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	3	2	4	–	3	5	2	1
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	2	62	1	50	1	95	1	35
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	39	x	34	x	50	x	21
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	49	x	45	x	65	x	36	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	19	15	21	16	27	22	16	9
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	30	42	39	38	62	59	29	24
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	1	1	–	1	1	2	–	–
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	30	46	19	32	27	57	9	19
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	23	44	17	26	18	41	5	16
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	27	8	13	5	34	6	15	7
F10 – F19	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	27	7	13	5	33	5	15	6
F10	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	25	7	12	5	31	5	14	6
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	26	33	21	29	36	44	18	25
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	669	924	544	727	823	1 169	406	561
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	19	27	21	27	28	40	12	16
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	349	402	293	346	417	508	205	239
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	195	179	174	165	235	215	121	105
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	12	6	5	2	5	1	4	1
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	100	199	86	152	138	243	77	107
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	120	198	102	138	163	279	76	135
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	79	124	60	75	87	158	49	91

nach Todesursachen

Kreise								Regierungs- bezirk Köln		Positions- nummer ¹⁾
Heinsberg		Oberbergischer Kreis		Rheinisch- Bergischer Kreis		Rhein-Sieg-Kreis		männ- lich	weib- lich	
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich			
17	15	21	26	20	11	21	25	255	247	A00 – B99
-	-	-	-	-	-	2	1	4	6	A00 – A09
-	-	2	-	-	1	2	1	11	6	A15 – A19
1	-	1	2	3	-	1	-	21	17	B15 – B19
1	-	2	-	1	-	1	-	24	1	B20 – B24
339	308	432	382	391	342	700	684	5 931	5 754	C00 – D48
338	304	424	378	389	340	696	681	5 886	5 696	C00 – C97
83	86	107	137	118	113	216	217	1 645	1 799	C15 – C26
107	32	121	37	124	40	210	71	1 833	667	C30 – C39
-	2	4	-	1	5	3	8	41	47	C43 – C44
-	53	1	60	1	69	-	152	12	944	C50
x	32	x	33	x	32	x	64	x	535	C51 – C58
46	x	53	x	41	x	94	x	698	x	C60 – C63
18	17	30	10	20	9	34	23	301	214	C64 – C68
25	28	45	49	29	23	42	54	474	563	C81 – C96
-	1	-	-	1	2	2	2	11	18	D50 – D89
14	14	27	37	17	24	36	61	321	468	E00 – E90
12	10	22	32	11	23	28	47	239	376	E10 – E14
21	8	23	7	17	11	36	8	377	125	F00 – F99
20	7	22	6	17	9	35	5	372	108	F10 – F19
19	6	16	6	17	9	32	5	327	102	F10
17	23	35	41	26	28	33	74	341	472	G00 – G99
527	661	607	856	533	789	1 049	1 534	8 307	12 018	I00 – I99
17	26	14	26	12	37	35	75	252	441	I10 – I15
268	266	325	352	264	315	499	552	4 239	5 051	I20 – I25
139	116	191	183	150	111	285	220	2 419	2 250	I21
2	1	4	2	5	3	-	2	59	32	I22
83	135	101	191	100	190	225	391	1 482	2 665	I30 – I52
101	170	90	178	90	164	201	372	1 497	2 643	I60 – I69
60	102	44	94	57	105	114	232	871	1 577	I64

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Kreise							
		Aachen		Düren		Erftkreis		Euskirchen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	49	57	25	36	44	55	23	37
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	130	87	53	51	93	84	66	63
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	–	–	–	2	–	1	–	1
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	24	25	6	13	13	20	7	16
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	–	1	–	–	–	1	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	–	1	–	–	1	1	1	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	80	55	45	33	72	55	54	43
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	85	59	61	53	94	121	38	61
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	41	18	23	10	37	30	11	14
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	29	32	17	27	42	51	26	24
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	4	6	5	3	4	4	2	2
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	5	3	4	1	2	–	2	–
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	49	49	48	36	76	57	30	33
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	4	–	2	2	4	3	3	1
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	44	25	41	20	64	29	33	10
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	9	8	13	5	14	5	11	2
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	1	9	2	8	2	6	–	–
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	7	2	7	1	8	4	3	1
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	–	–	–	–	–	1	1	1
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	1	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	3	–	1	1	1	2	2	1
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	16	3	6	2	26	5	11	3
A00 – T98	Insgesamt	1 565	1 717	1 242	1 376	1 948	2 215	938	1 081
V01 – V99	Transportmittelunfälle	13	6	13	4	15	8	9	3
W00 – W19	Stürze	3	12	4	9	3	8	–	–
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	–	–	–	–	1	–	–	–
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	24	4	16	4	38	8	17	5
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	–	–	–	1	1	1	2	–
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	2	–	–	–	2	1	1	–

nach Todesursachen

Kreise								Regierungs- bezirk Köln		Positions- nummer ¹⁾
Heinsberg		Oberbergischer Kreis		Rheinisch- Bergischer Kreis		Rhein-Sieg-Kreis		männ- lich	weib- lich	
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich			
32	44	42	63	45	41	49	96	514	718	I70 – I79
78	39	80	86	68	75	130	110	1 079	1 034	J00 – J99
-	-	-	-	-	1	1	2	2	8	J00 – J06
8	10	18	33	13	32	20	30	183	301	J10 – J18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	J10
-	-	1	-	1	-	-	-	2	3	J11
-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	J20 – J22
62	27	54	45	51	34	95	70	769	641	J40 – J47
55	48	65	82	45	60	97	115	905	1 037	K00 – K93
20	9	32	27	20	26	50	36	416	287	K70 – K77
17	32	36	35	19	25	27	35	343	452	N00 – N99
x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	O00 – O99
1	-	2	2	1	2	2	7	44	34	P00 – P96
3	-	4	3	3	3	5	5	45	30	Q00 – Q99
38	21	34	30	46	37	61	66	720	541	R00 – R99
3	-	2	1	1	1	6	2	43	23	R95
48	16	45	16	35	23	88	59	623	328	S00 – T98
9	4	15	3	8	5	20	6	147	65	S00 – S09
2	1	3	3	3	10	5	27	23	89	S70 – S79
7	2	6	2	7	1	16	3	96	34	T00 – T07
1	-	-	-	-	-	1	1	3	6	T20 – T32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	T33 – T35
3	-	3	2	2	1	1	1	23	11	T51 – T65
19	5	12	4	12	2	27	14	217	69	T66 – T78
1 176	1 186	1 411	1 603	1 223	1 432	2 288	2 786	19 311	22 568	A00 – T98
11	3	14	6	9	1	22	3	152	58	V01 – V99
5	1	4	4	4	12	9	28	42	103	W00 – W19
-	-	-	-	2	-	-	2	6	4	W65 – W74
24	8	22	8	13	9	46	18	343	116	X60 – X84
-	1	3	-	1	-	2	3	16	11	X85 – Y09
2	-	-	-	3	-	3	-	18	4	Y10 – Y34

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Kreisfreie Städte							
		Bottrop		Gelsenkirchen		Münster		Borken	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	13	12	24	16	11	12	13	13
	darunter								
A00 – A09	infektiöse Darmkrankheiten	–	1	3	3	1	–	–	1
A15 – A19	Tuberkulose	–	–	–	3	–	1	–	–
B15 – B19	Virushepatitis	–	–	4	–	1	1	4	–
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	–	–	3	–	2	–	1	–
C00 – D48	Neubildungen	212	184	508	476	297	349	417	372
	darunter								
C00 – C97	bösartige Neubildungen	210	183	507	470	295	344	416	369
	darunter								
C15 – C26	bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	51	59	133	179	98	118	129	139
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	69	17	180	64	77	37	122	30
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	2	1	3	3	3	2	2	1
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	1	29	2	78	2	62	1	69
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	14	x	39	x	32	x	40
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	20	x	52	x	26	x	40	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	12	10	34	20	24	19	27	17
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	17	19	35	33	22	33	36	21
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	1	1	1	–	–	–	–	2
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	10	11	21	35	16	18	13	27
	darunter								
E10 – E14	Diabetes mellitus	6	8	17	28	15	17	12	20
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	13	–	22	11	25	9	15	5
	darunter								
F10 – F19	psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	12	–	21	9	25	6	15	4
	darunter								
F10	psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	8	–	18	9	23	5	12	3
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	17	12	25	28	28	28	21	33
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	238	367	773	1 091	463	628	587	753
	darunter								
I10 – I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	7	11	33	57	27	41	29	50
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	122	151	357	446	221	229	257	225
	darunter								
I21	akuter Myokardinfarkt	74	71	186	210	114	85	152	109
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	–	–	4	5	1	1	–	1
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	47	82	139	219	83	147	137	212
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	29	77	147	229	72	132	92	160
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	17	50	92	144	40	79	62	118

nach Todesursachen

Kreise								Regierungs- bezirk Münster		Positions- nummer ¹⁾
Coesfeld		Recklinghausen		Steinfurt		Warendorf				
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
9	9	60	45	14	10	10	8	154	125	A00 – B99
1	–	7	4	1	3	1	–	14	12	A00 – A09
2	2	5	–	4	–	–	–	11	6	A15 – A19
–	–	1	2	1	–	–	2	11	5	B15 – B19
–	–	1	1	1	–	–	–	8	1	B20 – B24
262	236	1 044	897	518	462	316	312	3 574	3 288	C00 – D48
257	234	1 038	886	517	460	315	309	3 555	3 255	C00 – C97
75	81	316	299	186	175	109	117	1 097	1 167	C15 – C26
89	25	329	104	148	37	88	25	1 102	339	C30 – C39
2	1	6	6	4	3	2	2	24	19	C43 – C44
–	44	2	140	1	91	1	56	10	569	C50
x	22	x	106	x	29	x	39	x	321	C51 – C58
33	x	106	x	53	x	39	x	369	x	C60 – C63
17	10	74	31	29	22	23	14	240	143	C64 – C68
12	20	69	68	27	39	18	33	236	266	C81 – C96
1	–	1	4	2	1	2	2	8	10	D50 – D89
9	19	33	73	24	38	13	30	139	251	E00 – E90
5	18	26	66	18	32	8	20	107	209	E10 – E14
11	4	56	23	29	6	17	4	188	62	F00 – F99
11	3	53	20	28	6	17	1	182	49	F10 – F19
9	3	48	20	25	6	14	1	157	47	F10
17	26	67	89	46	38	28	35	249	289	G00 – G99
329	502	1 417	2 020	783	1 086	512	710	5 102	7 157	I00 – I99
10	32	57	133	29	47	19	48	211	419	I10 – I15
152	171	671	690	335	344	256	267	2 371	2 523	I20 – I25
100	73	411	308	195	175	140	105	1 372	1 136	I21
–	–	1	3	6	3	7	2	19	15	I22
72	121	254	508	182	325	92	170	1 006	1 784	I30 – I52
50	120	259	447	140	235	87	141	876	1 541	I60 – I69
32	76	147	282	94	171	55	97	539	1 017	I64

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Kreisfreie Städte							
		Bottrop		Gelsenkirchen		Münster		Borken	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	12	22	50	79	34	45	34	57
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	57	34	138	108	72	70	114	71
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	–	–	–	–	–	–	–	–
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	9	8	43	38	21	26	28	30
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	–	–	–	–	–	–	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	–	–	–	–	–	–	–	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	43	24	74	58	49	37	75	34
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	34	33	93	96	46	39	47	60
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	17	12	55	33	22	10	19	17
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	14	7	23	44	12	15	21	20
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	–	1	2	4	5	6	8	2
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	–	1	2	1	8	1	8	3
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	21	21	76	55	70	53	51	46
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	–	–	2	1	–	3	1	5
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	12	7	34	26	41	23	51	17
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	1	3	9	5	8	3	15	3
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	1	3	–	11	1	5	–	4
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	2	–	8	2	9	4	12	4
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	–	–	1	–	–	–	1	–
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	–	–	–	1	2	–	2	–
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	5	1	12	4	13	7	19	6
A00 – T98	Insgesamt	642	692	1 742	1 992	1 095	1 253	1 366	1 424
V01 – V99	Transportmittelunfälle	2	2	6	2	5	3	19	5
W00 – W19	Stürze	1	3	3	14	4	5	3	5
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	–	–	–	1	–	–	–	1
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	7	2	16	5	21	9	21	6
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	–	–	2	–	1	3	1	–
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	1	–	–	1	7	2	1	–

nach Todesursachen

Kreise								Regierungs- bezirk Münster		Positions- nummer ¹⁾
Coesfeld		Recklinghausen		Steinfurt		Warendorf				
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
26	27	89	119	51	76	32	48	328	473	I70 – I79
50	59	255	192	115	104	78	58	879	696	J00 – J99
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J00 – J06
8	25	48	68	37	46	18	20	212	261	J10 – J18
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J10
–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	J11
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J20 – J22
38	26	172	110	65	47	50	27	566	363	J40 – J47
26	24	157	187	63	75	54	48	520	562	K00 – K93
15	7	92	52	34	15	31	19	285	165	K70 – K77
9	11	48	62	21	35	18	20	166	214	N00 – N99
x	–	x	–	x	1	x	–	x	1	O00 – O99
3	4	8	10	4	3	4	2	34	32	P00 – P96
–	1	6	8	2	4	3	5	29	24	Q00 – Q99
20	21	135	135	55	53	37	23	465	407	R00 – R99
1	1	2	2	2	–	–	3	8	15	R95
39	13	101	41	75	35	62	27	415	189	S00 – T98
10	1	29	12	17	4	17	5	106	36	S00 – S09
3	3	8	11	2	11	6	6	21	54	S70 – S79
9	1	17	7	19	3	15	6	91	27	T00 – T07
1	–	–	–	1	–	1	2	5	2	T20 – T32
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	T33 – T35
2	1	3	3	1	–	2	–	12	5	T51 – T65
12	4	31	3	22	7	16	2	130	34	T66 – T78
786	929	3 388	3 790	1 753	1 954	1 154	1 286	11 926	13 320	A00 – T98
12	2	31	7	26	5	26	8	127	34	V01 – V99
6	5	12	18	4	11	9	8	42	69	W00 – W19
2	–	–	–	1	–	1	–	4	2	W65 – W74
13	6	41	8	35	11	20	6	174	53	X60 – X84
1	–	1	1	1	1	1	–	8	5	X85 – Y09
1	–	6	2	2	–	1	1	19	6	Y10 – Y34

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Kreisfreie Stadt							
		Bielefeld		Gütersloh		Herford		Höxter	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	29	19	20	12	14	16	9	7
	darunter								
A00 – A09	infektiöse Darmkrankheiten	1	6	1	–	2	–	–	–
A15 – A19	Tuberkulose	–	1	1	–	–	2	–	–
B15 – B19	Virushepatitis	2	1	–	1	1	1	1	–
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	5	–	2	–	1	–	1	–
C00 – D48	Neubildungen	490	467	424	410	380	357	214	215
	darunter								
C00 – C97	bösartige Neubildungen	483	460	419	405	377	352	214	214
	darunter								
C15 – C26	bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	152	162	147	139	103	133	53	68
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	129	53	104	36	123	24	54	12
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	5	–	4	3	4	4	1	1
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	1	72	1	70	–	57	–	31
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	59	x	48	x	36	x	23
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	59	x	49	x	39	x	23	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	30	13	23	22	29	20	15	9
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	33	35	26	31	26	33	18	18
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	1	–	4	1	2	1	1	1
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	16	15	12	37	14	25	9	21
	darunter								
E10 – E14	Diabetes mellitus	11	12	10	31	8	20	8	19
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	40	10	33	6	20	17	7	7
	darunter								
F10 – F19	psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	40	10	33	6	19	13	7	4
	darunter								
F10	psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	38	9	33	6	17	12	6	4
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	43	50	31	44	26	34	9	24
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	757	1 088	579	864	560	829	330	432
	darunter								
I10 – I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	22	85	17	46	30	55	8	20
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	359	390	245	298	249	264	166	143
	darunter								
I21	akuter Myokardinfarkt	204	181	143	146	133	113	101	59
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	5	3	5	1	2	4	1	–
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	147	252	136	236	108	193	62	103
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	163	259	103	197	113	219	63	108
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	93	169	66	128	57	142	34	65

nach Todesursachen

Kreise						Regierungs- bezirk Detmold		Positions- nummer ¹⁾
Lippe		Minden- Lübbecke		Paderborn		männ- lich	weib- lich	
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich			
10	21	11	12	14	10	107	97	A00 – B99
4	1	–	–	–	–	8	7	A00 – A09
–	1	2	1	1	–	4	5	A15 – A19
–	3	2	3	1	2	7	11	B15 – B19
1	–	–	–	1	–	11	–	B20 – B24
521	523	418	435	349	291	2 796	2 698	C00 – D48
520	517	416	428	345	289	2 774	2 665	C00 – C97
150	184	125	134	92	87	822	907	C15 – C26
162	36	109	43	116	35	797	239	C30 – C39
4	6	3	6	1	2	22	22	C43 – C44
–	88	1	79	–	43	3	440	C50
x	52	x	50	x	34	x	302	C51 – C58
54	x	55	x	31	x	310	x	C60 – C63
40	21	34	26	23	9	194	120	C64 – C68
44	51	33	28	25	24	205	220	C81 – C96
4	5	2	3	2	3	16	14	D50 – D89
20	48	21	63	17	30	109	239	E00 – E90
11	45	15	53	14	24	77	204	E10 – E14
31	14	39	11	25	4	195	69	F00 – F99
29	9	39	7	24	3	191	52	F10 – F19
27	9	34	7	19	3	174	50	F10
33	39	41	48	21	35	204	274	G00 – G99
799	1 242	735	1 099	528	673	4 288	6 227	I00 – I99
27	72	40	85	19	25	163	388	I10 – I15
359	406	332	313	281	283	1 991	2 097	I20 – I25
206	188	188	161	163	124	1 138	972	I21
6	7	3	1	–	1	22	17	I22
150	338	167	321	93	140	863	1 583	I30 – I52
150	299	121	267	81	143	794	1 492	I60 – I69
101	209	71	156	44	78	466	947	I64

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Kreisfreie Stadt							
		Bielefeld		Gütersloh		Herford		Höxter	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	36	57	42	43	33	50	19	26
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	124	121	80	71	75	73	43	45
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	–	–	–	–	–	1	–	1
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	37	55	23	30	15	27	9	13
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	–	–	–	–	–	–	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	–	–	2	–	1	–	–	1
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	79	55	51	35	52	36	30	28
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	64	80	50	63	53	74	31	33
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	35	27	30	8	29	24	13	6
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	22	23	23	25	11	27	13	25
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	7	2	2	4	4	2	1	–
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	6	2	5	4	4	4	3	–
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	77	70	36	26	48	46	12	6
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	2	2	2	2	–	3	–	–
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	63	35	59	28	50	16	31	20
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	16	5	21	3	13	5	9	5
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	4	12	1	8	1	5	–	4
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	5	3	10	5	9	3	9	2
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	1	–	2	1	–	–	–	–
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	4	2	1	–	2	–	1	1
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	19	7	14	8	15	2	8	4
A00 – T98	Insgesamt	1 741	1 982	1 358	1 596	1 262	1 524	715	837
V01 – V99	Transportmittelunfälle	18	6	25	6	17	3	14	5
W00 – W19	Stürze	5	14	5	10	5	7	–	5
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	–	–	–	1	–	–	–	–
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	30	11	21	7	21	5	13	8
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	1	–	2	2	–	–	–	–
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	1	–	1	–	2	1	2	–

nach Todesursachen

Kreise						Regierungs- bezirk Detmold		Positions- nummer ¹⁾
Lippe		Minden- Lübbecke		Paderborn		männ- lich	weib- lich	
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich			
61	72	40	67	26	42	257	357	I70 – I79
129	110	115	115	70	47	636	582	J00 – J99
–	–	–	2	2	–	2	4	J00 – J06
28	33	14	34	12	13	138	205	J10 – J18
–	–	–	–	–	–	–	–	J10
–	–	–	2	–	–	–	2	J11
–	–	2	2	1	1	6	4	J20 – J22
91	62	89	70	44	24	436	310	J40 – J47
65	74	77	60	58	60	398	444	K00 – K93
30	25	39	14	21	13	197	117	K70 – K77
31	29	25	33	23	37	148	199	N00 – N99
x	–	x	–	x	–	x	–	O00 – O99
–	3	3	4	3	3	20	18	P00 – P96
2	11	5	4	8	3	33	28	Q00 – Q99
59	60	51	50	34	19	317	277	R00 – R99
1	2	–	3	2	–	7	12	R95
61	35	78	39	59	29	401	202	S00 – T98
12	5	15	7	16	5	102	35	S00 – S09
3	11	5	8	3	9	17	57	S70 – S79
15	5	14	5	10	5	72	28	T00 – T07
1	1	5	2	1	–	10	4	T20 – T32
–	–	1	–	–	–	1	–	T33 – T35
1	–	3	–	4	–	16	3	T51 – T65
17	7	30	8	12	3	115	39	T66 – T78
1 766	2 215	1 623	1 978	1 211	1 245	9 676	11 377	A00 – T98
22	8	20	9	16	6	132	43	V01 – V99
5	13	5	11	6	11	31	71	W00 – W19
–	–	1	1	1	–	2	2	W65 – W74
23	8	37	12	21	8	166	59	X60 – X84
1	1	1	–	3	3	8	6	X85 – Y09
4	2	1	–	–	1	11	4	Y10 – Y34

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Kreisfreie Städte							
		Bochum		Dortmund		Hagen		Hamm	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	30	27	44	45	21	25	7	12
A00 – A09	darunter infektiöse Darmkrankheiten	–	–	–	1	1	–	–	–
A15 – A19	Tuberkulose	–	1	–	2	2	1	–	–
B15 – B19	Virushepatitis	2	4	3	4	–	2	–	3
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	1	–	5	–	–	–	–	1
C00 – D48	Neubildungen	641	677	989	975	342	379	288	243
C00 – C97	darunter bösartige Neubildungen	633	667	981	969	341	377	287	241
C15 – C26	darunter bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	158	202	273	298	106	137	86	80
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	197	82	276	103	97	36	90	25
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	3	5	13	7	–	2	2	3
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	–	81	2	127	–	50	–	36
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	67	x	104	x	31	x	26
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	52	x	108	x	42	x	24	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	43	21	37	43	15	14	17	9
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	62	95	76	117	23	37	24	24
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	1	5	5	4	1	–	–	1
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	29	44	51	71	19	31	16	19
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	20	35	35	45	14	20	11	11
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	33	20	51	24	23	9	6	2
F10 – F19	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	33	17	51	24	23	8	6	2
F10	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	29	16	40	19	22	7	5	2
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	49	51	63	65	28	27	22	21
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	994	1 270	1 397	1 833	454	681	363	509
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	33	55	41	91	18	37	16	18
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	546	574	681	774	219	267	186	228
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	307	250	414	383	136	137	114	105
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	6	2	1	–	1	–	–	1
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	146	232	285	386	77	157	57	96
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	173	259	245	390	82	132	61	104
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	85	131	138	219	34	81	31	60

nach Todesursachen

Herne		Kreise						Positionsnummer ¹⁾
		Ennepe-Ruhr-Kreis		Hochsauerlandkreis		Märkischer Kreis		
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
13	21	30	16	13	16	27	25	A00 – B99
–	–	1	1	–	–	–	–	A00 – A09
1	–	2	1	2	–	2	2	A15 – A19
3	2	4	3	4	4	3	1	B15 – B19
–	–	–	–	–	–	–	–	B20 – B24
337	292	570	596	416	401	655	691	C00 – D48
334	291	567	594	414	397	648	687	C00 – C97
78	92	171	206	112	153	192	200	C15 – C26
113	30	171	74	122	28	179	73	C30 – C39
1	1	7	3	–	8	2	8	C43 – C44
3	43	1	93	–	70	2	105	C50
x	29	x	42	x	37	x	72	C51 – C58
30	x	61	x	46	x	79	x	C60 – C63
12	6	32	14	31	16	41	25	C64 – C68
33	32	35	57	27	34	42	71	C81 – C96
–	3	–	4	1	3	3	5	D50 – D89
16	20	28	47	29	39	31	58	E00 – E90
8	16	22	39	22	34	19	46	E10 – E14
12	5	34	18	19	4	41	10	F00 – F99
12	5	33	17	19	3	40	8	F10 – F19
10	5	28	16	18	2	34	5	F10
15	26	41	56	29	33	48	74	G00 – G99
413	574	864	1 212	655	875	915	1 401	I00 – I99
13	22	30	48	21	36	32	53	I10 – I15
214	236	444	499	278	344	445	518	I20 – I25
136	112	272	223	132	123	247	274	I21
2	2	6	4	3	4	10	3	I22
74	116	147	255	156	198	169	368	I30 – I52
73	136	147	288	119	187	179	313	I60 – I69
34	69	80	178	73	113	95	160	I64

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Kreisfreie Städte							
		Bochum		Dortmund		Hagen		Hamm	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	46	71	74	118	29	46	27	31
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	106	125	214	148	57	55	51	38
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	–	1	5	1	–	1	–	1
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	19	46	38	41	6	11	14	12
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	1	–	–	–	–	–	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	1	3	3	4	1	1	–	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	72	62	139	85	45	31	26	22
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	136	124	195	229	71	76	45	58
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	62	35	75	73	33	21	21	16
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	37	56	65	87	18	23	13	29
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	3	1	8	5	2	–	2	1
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	4	2	6	10	1	1	1	4
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	79	50	72	78	20	18	34	35
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	4	3	9	5	2	–	3	–
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	65	36	75	43	38	27	34	17
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	20	4	14	4	8	2	9	3
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	–	5	2	7	1	12	–	5
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	8	5	5	11	3	3	9	5
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	2	–	2	–	2	1	–	–
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	11	4	2	1	2	–	1	–
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	16	9	28	11	11	6	15	3
A00 – T98	Insgesamt	2 207	2 493	3 235	3 618	1 095	1 352	882	989
V01 – V99	Transportmittelunfälle	16	7	13	8	7	4	10	5
W00 – W19	Stürze	6	7	4	10	2	12	–	7
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	1	1	3	–	–	–	1	–
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	31	15	44	21	19	7	17	3
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	–	–	2	1	2	1	2	1
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	3	–	3	–	–	2	2	–

nach Todesursachen

Herne		Kreise						Positionsnummer ¹⁾
		Ennepe-Ruhr-Kreis		Hochsauerlandkreis		Märkischer Kreis		
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
21	29	51	69	37	59	55	71	I70 – I79
79	48	120	103	78	70	148	121	J00 – J99
–	2	–	1	–	1	–	1	J00 – J06
9	15	20	31	14	21	32	28	J10 – J18
–	–	–	–	–	–	–	–	J10
–	–	–	1	1	–	–	–	J11
–	–	3	2	–	1	1	–	J20 – J22
59	25	81	49	53	35	95	80	J40 – J47
68	77	109	103	79	74	112	144	K00 – K93
28	19	52	27	36	25	46	32	K70 – K77
25	25	26	54	21	41	53	62	N00 – N99
x	–	x	–	x	–	x	–	O00 – O99
–	–	2	2	–	3	8	5	P00 – P96
1	–	6	1	3	5	3	4	Q00 – Q99
44	34	57	50	25	18	70	45	R00 – R99
1	–	4	2	1	1	2	3	R95
18	14	64	20	57	30	82	41	S00 – T98
2	1	7	3	20	4	18	3	S00 – S09
1	8	–	6	2	12	4	11	S70 – S79
2	–	3	1	6	6	8	4	T00 – T07
2	–	4	1	1	–	2	3	T20 – T32
–	–	–	–	–	–	–	–	T33 – T35
–	–	1	–	–	–	6	1	T51 – T65
8	2	35	2	16	3	27	13	T66 – T78
1 041	1 139	1 952	2 282	1 425	1 613	2 197	2 689	A00 – T98
5	1	10	2	19	6	15	4	V01 – V99
1	8	1	10	4	15	7	12	W00 – W19
–	–	3	–	1	–	1	2	W65 – W74
7	3	37	4	23	5	40	17	X60 – X84
–	–	4	–	–	–	4	–	X85 – Y09
2	1	2	1	3	–	3	1	Y10 – Y34

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Kreise							
		Olpe		Siegen-Wittgenstein		Soest		Unna	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	8	6	9	26	15	21	18	36
A00 – A09	darunter infektiöse Darmkrankheiten	–	–	–	–	–	–	–	–
A15 – A19	Tuberkulose	–	–	1	1	1	1	–	1
B15 – B19	Virushepatitis	1	–	1	–	4	3	–	2
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	–	1	–	–	1	–	1	–
C00 – D48	Neubildungen	179	182	419	381	463	451	685	594
C00 – C97	darunter bösartige Neubildungen	179	180	416	379	459	448	680	587
C15 – C26	darunter bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	45	66	104	115	144	155	199	197
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	60	8	121	25	123	40	185	58
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	1	2	2	7	4	8	3	10
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	–	28	2	72	–	71	–	95
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	23	x	44	x	60	x	48
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	15	x	53	x	35	x	79	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	10	3	25	15	31	15	34	22
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	16	21	41	35	40	32	57	60
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	–	–	1	1	2	7	2	3
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	5	14	21	40	30	40	31	46
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	2	11	19	33	22	34	23	32
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	6	–	14	5	22	8	25	13
F10 – F19	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	6	–	13	4	21	4	24	11
F10	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	4	–	13	3	17	4	23	11
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	11	19	26	34	31	39	34	56
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	272	339	625	894	668	932	875	1 250
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	8	15	24	53	23	33	26	58
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	125	103	313	336	312	356	432	551
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	63	49	183	151	183	182	247	252
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	1	–	3	2	1	1	2	2
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	54	90	111	212	128	247	170	247
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	49	79	113	201	127	179	156	274
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	22	52	56	110	55	93	89	172

nach Todesursachen

Regierungs- bezirk Arnsberg		Nordrhein- Westfalen		Kreisfreie Städte		Kreise		Positions- nummer ¹⁾
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	insgesamt				
		männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
235	276	1 092	1 106	543	548	531	558	A00 – B99
2	2	42	47	18	30	24	17	A00 – A09
11	10	54	36	20	19	34	17	A15 – A19
25	28	97	96	44	51	53	45	B15 – B19
8	2	97	12	68	7	28	5	B20 – B24
5 984	5 862	26 422	25 612	11 629	11 725	14 108	13 887	C00 – D48
5 939	5 817	26 252	25 380	11 552	11 624	14 020	13 756	C00 – C97
1 668	1 901	7 574	8 447	3 268	3 823	4 107	4 624	C15 – C26
1 734	582	8 125	2 839	3 639	1 462	4 301	1 377	C30 – C39
38	64	190	223	92	94	95	129	C43 – C44
10	871	55	4 194	33	1 821	22	2 373	C50
x	583	x	2 529	x	1 167	x	1 362	C51 – C58
624	x	2 890	x	1 276	x	1 535	x	C60 – C63
328	203	1 582	1 029	679	488	869	541	C64 – C68
476	615	1 919	2 329	815	1 064	1 047	1 265	C81 – C96
16	36	65	100	24	36	39	64	D50 – D89
306	469	1 224	2 007	562	798	631	1 209	E00 – E90
217	356	928	1 634	432	641	473	993	E10 – E14
286	118	1 600	585	794	304	781	281	F00 – F99
281	103	1 574	503	788	280	762	223	F10 – F19
243	90	1 383	466	680	256	680	210	F10
397	501	1 659	2 122	711	841	914	1 281	G00 – G99
8 495	11 770	37 870	54 163	16 519	24 216	20 476	29 947	I00 – I99
285	519	1 287	2 598	545	1 131	716	1 467	I10 – I15
4 195	4 786	18 541	21 132	8 242	9 921	9 867	11 211	I20 – I25
2 434	2 241	10 518	9 402	4 659	4 391	5 612	5 011	I21
36	21	217	121	90	48	125	73	I22
1 574	2 604	7 281	12 728	3 183	5 492	3 928	7 236	I30 – I52
1 524	2 542	6 753	11 819	2 881	5 042	3 716	6 777	I60 – I69
792	1 438	3 920	7 340	1 677	3 129	2 154	4 211	I64

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Kreise							
		Olpe		Siegen-Wittgenstein		Soest		Unna	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	20	29	31	52	41	65	53	71
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	38	36	96	77	76	83	135	111
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	3	–	2	3	5	1	2	2
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	14	15	14	28	16	19	19	23
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	–	–	–	1	–	–	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	–	–	2	–	2	–	2	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	16	19	68	37	46	44	93	71
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	41	37	68	79	70	74	116	126
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	20	2	38	22	32	17	56	34
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	11	10	24	37	32	31	37	52
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	2	1	7	2	3	7	10	–
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	1	1	2	3	4	2	5	4
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	10	17	51	34	32	28	57	46
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	–	2	2	3	2	–	7	2
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	16	10	56	27	68	30	73	28
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	8	2	8	3	24	5	11	4
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	–	4	2	7	1	8	4	6
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	–	2	9	2	12	7	16	4
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	–	–	2	–	2	–	3	–
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	1	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	–	–	2	–	1	–	3	2
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	8	1	18	8	18	5	25	6
A00 – T98	Insgesamt	600	672	1 420	1 640	1 516	1 753	2 103	2 365
V01 – V99	Transportmittelunfälle	5	2	14	3	19	7	17	4
W00 – W19	Stürze	2	5	3	8	6	9	8	7
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	–	–	1	–	–	–	–	1
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	8	2	28	13	33	12	36	9
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	–	–	–	1	–	–	1	4
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	1	1	2	–	2	–	3	–

nach Todesursachen

Regierungs- bezirk Arnsberg		Nordrhein- Westfalen		Kreisfreie Städte		Kreise		Positions- nummer ¹⁾
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	insgesamt				
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
485	711	2 254	3 258	957	1 472	1 244	1 786	I70 – I79
1 198	1 015	5 463	4 880	2 431	2 295	2 897	2 585	J00 – J99
17	15	26	40	9	13	15	27	J00 – J06
215	290	1 088	1 517	523	713	546	804	J10 – J18
-	-	-	-	-	-	-	-	J10
2	2	4	13	1	3	3	10	J11
15	11	27	23	6	13	19	10	J20 – J22
793	560	3 741	2 801	1 633	1 336	2 015	1 465	J40 – J47
1 110	1 201	4 088	4 571	1 872	2 113	2 100	2 458	K00 – K93
499	323	2 066	1 397	982	706	1 028	691	K70 – K77
362	507	1 349	1 851	554	780	758	1 071	N00 – N99
x	-	x	1	x	-	x	1	O00 – O99
47	27	218	163	97	57	111	106	P00 – P96
37	37	184	157	74	59	105	98	Q00 – Q99
551	453	3 344	2 784	1 860	1 481	1 427	1 303	R00 – R99
37	21	127	94	56	42	64	52	R95
646	323	2 890	1 491	1 093	635	1 724	856	S00 – T98
149	38	709	261	261	107	437	154	S00 – S09
17	91	110	393	38	157	68	236	S70 – S79
81	50	460	211	164	91	280	120	T00 – T07
22	5	57	26	21	11	33	15	T20 – T32
1	-	2	1	-	-	2	1	T33 – T35
29	8	110	35	45	18	62	17	T51 – T65
225	69	931	298	349	135	557	163	T66 – T78
19 673	22 605	87 505	101 642	38 774	45 909	46 628	55 733	A00 – T98
150	53	744	274	225	102	502	172	V01 – V99
44	110	239	500	90	203	141	297	W00 – W19
11	4	28	14	9	5	19	9	W65 – W74
323	111	1 410	490	578	225	796	265	X60 – X84
15	8	67	42	34	21	32	21	X85 – Y09
26	6	106	32	47	16	56	16	Y10 – Y34

Unfallort und Altersgruppen

Gestorbene Personen											Lfd. Nr.
davon											
im Alter von ... bis unter ... Jahren											
35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	
6	12	6	8	11	4	–	–	1	–	–	1
–	–	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–
6	12	7	9	11	5	–	–	1	–	–	1
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
63	48	38	34	36	50	18	28	19	17	12	4
8	7	15	10	20	21	15	22	24	22	19	–
71	55	53	44	56	71	33	50	43	39	31	–
1	8	8	10	8	12	11	9	18	19	34	5
1	7	2	4	3	3	11	14	25	44	133	–
2	15	10	14	11	15	22	23	43	63	167	–
2	1	1	–	–	1	2	–	–	–	–	6
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2	1	1	–	–	1	2	–	–	–	–	–
17	12	12	17	22	32	19	25	17	30	56	8
4	5	7	6	5	11	11	18	49	40	219	–
21	17	19	23	27	43	30	43	66	70	275	–
89	81	65	69	77	99	50	62	55	66	102	9
13	19	25	21	28	36	37	54	98	106	371	–
102	100	90	90	105	135	87	116	153	172	473	–

9. Unnatürliche Todesursachen*) 1998 nach

Lfd. Nr.	Unfallort a = männlich b = weiblich c = zusammen d = Insgesamt	insgesamt S00 - T98	Verletzung des/der/von								
			Kopfes S00 - S09	Halses S10 - S19	Thorax S20 - S29	Becken- bereichs S30 - S39	Schulter, Oberarmes S40 - S49	Ellen- bogens, Unter- armes S50 - S59	Hand- gelenkes Hand S60 - S69	Hüfte, Ober- schenkels S70 - S79	
			1	Arbeitsunfall	a	68	23	1	4	1	-
		b	4	1	-	1	-	-	-	-	-
		c	72	24	1	5	1	-	-	-	-
2	Schulunfall	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		c	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Verkehrsunfall	a	737	342	38	22	8	-	-	-	1
		b	288	124	12	4	-	-	-	-	-
		c	1 025	466	50	26	8	-	-	-	1
5	Häuslicher Unfall	a	162	56	7	2	-	-	-	-	43
		b	257	47	6	3	1	2	-	-	148
		c	419	103	13	5	1	2	-	-	191
6	Sport-/Spielunfall	a	10	6	1	-	-	-	-	-	-
		b	1	-	-	-	-	-	-	-	-
		c	11	6	1	-	-	-	-	-	-
8	Sonstiger Unfall bzw. unbekannt	a	336	76	1	4	-	-	-	1	65
		b	406	51	3	3	-	1	-	-	244
		c	742	127	4	7	-	1	-	1	309
9	Insgesamt	a	1 313	503	48	32	9	-	-	1	109
		b	956	223	21	11	1	3	-	-	392
		d	2 269	726	69	43	10	3	-	1	501

*) einschl. Spätfolgen - 1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD 10)

Unfallkategorie, Geschlecht und Art der Schädigung

Gestorbene Personen													Lfd. Nr.
davon nach Art der Schädigung ¹⁾													
Knies, Unter- schenkels S80 – S89	Knöchel- region, Fußes S90 – S99	mehreren Körper- regionen T00 – T07	nicht näher bezeich- neten Körper- regionen T08 – T14	Folgen des Ein- dringens eines Fremd- körpers durch eine natürliche Körper- öffnung T15 – T19	Ver- bren- nungen oder Ver- ätzungen T20 – T32	Er- frierungen T33 – T35	Vergiftung durch Arznei- mittel, Drogen, biolo- gische Sub- stanzen T36 – T50	Toxische Wirkung von vor- wiegend nicht me- dizinisch verwen- deten Sub- stanzen T51 – T65	sonstige und nicht näher bezeich- nete Schäden T66 – T78	Be- stimmte Frühkom- plikationen eines Traumas T79	Kompli- kationen bei chirur- gischen Eingriffen und medi- zinischer Behand- lung T80 – T88	Folgen von Ver- letzungen, Vergif- tungen und sonstigen Auswir- kungen T90 – T98	
-	-	27	5	-	2	-	-	-	5	-	-	-	1
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	29	5	-	2	-	-	-	5	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1	-	282	32	-	11	-	-	-	-	-	-	-	3
1	-	139	6	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
2	-	421	38	-	13	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	4	4	2	18	-	-	17	9	-	-	-	4
-	-	8	3	3	16	-	-	13	7	-	-	-	
-	-	12	7	5	34	-	-	30	16	-	-	-	
-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
-	-	1	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	
1	-	27	10	62	17	2	6	7	31	1	24	1	6
-	-	13	3	52	3	1	2	1	11	-	17	1	
1	-	40	13	114	20	3	8	8	42	1	41	2	
2	-	341	51	64	48	2	6	24	47	1	24	1	7
1	-	162	12	55	21	1	2	14	19	-	17	1	
3	-	503	63	119	69	3	8	38	66	1	41	2	

10. Gestorbene Mütter 1996 bis 1998 nach Todesursachen

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Gestorbene Mütter			
		1996		1997	
		insgesamt	je 100 000 lebend Geborene ²⁾	insgesamt	je 100 000 lebend Geborene ²⁾
630 – 639	Schwangerschaft mit nachfolgender Fehlgeburt	–	(–)	–	(–)
633	darunter Extrauterin gravidität	–	(–)	–	(–)
635, 636, 638	legale, illegale Schwangerschaftsunterbrechung, misslungener Versuch einer Schwangerschaftsunterbrechung	–	(–)	–	(–)
640 – 648	Komplikationen, die hauptsächlich im Zusammenhang mit der Schwangerschaft auftreten	2	(1,1)	1	(0,5)
640, 641	darunter Blutung im Frühstadium der Schwangerschaft, Blutung ante partum, Abruptio placentae und Placenta praevia	1	(0,5)	1	(0,5)
642	Hypertonie als Komplikation während der Schwangerschaft, der Entbindung oder im Wochenbett	–	(–)	–	(–)
646	sonstige Schwangerschaftskomplikationen anderweitig nicht klassifiziert	–	(–)	–	(–)
648	sonstige bestehende Affektionen der Mutter	1	(0,5)	–	(–)
650 – 659	normale Entbindung sowie andere Indikationen zur Behandlung während der Schwangerschaft, bei Wehen und Entbindung	–	(–)	–	(–)
660 – 669	Komplikationen, die hauptsächlich im Verlauf der Wehen und der Entbindung auftreten	2	(1,1)	2	(1,1)
670 – 676	Komplikationen im Wochenbett	4	(2,1)	3	(1,6)
670	darunter Puerperalfieber	–	(–)	–	(–)
673	Lungenembolie im Entbindungszeitraum	3	(1,6)	3	(1,6)
630 – 676	Komplikationen in der Schwangerschaft bei Entbindung und im Wochenbett	8	(4,2)	6	(3,2)
	davon deutsche Mütter	7	(4,5) ³⁾	3	(1,9) ³⁾
	nichtdeutsche Mütter	1	(3,1) ³⁾	3	(9,2) ³⁾

1) Positionsnummern der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979 – 2) Sterbeziffer für weniger als 20 Sterbefälle sind eingeklammert, da sie wegen zu großer Zufallsschwankungen keinen sicheren Aussagewert besitzen. – 3) bezogen auf den Geburtenanteil dieser Gruppe

Noch: 10. Gestorbene Mütter 1996 bis 1998 nach Todesursachen

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache	Gestorbene Mütter	
		1998	
		insgesamt	je 100 000 lebend Geborene ²⁾
000 – 008	Schwangerschaft mit abortivem Ausgang	-	(-)
000	darunter Extrauterin gravidität	-	(-)
004 – 008	legale, illegale Schwangerschaftsunterbrechung, mißlungener Versuch einer Schwangerschaftsunterbrechung	-	(-)
010 – 016	Ödeme, Proteinurie und Hypertonie während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	-	(-)
010, 011, 013, 014, 016	darunter Hypertonie	-	(-)
015	Eklampsie	-	(-)
020 – 029	Sonstige Krankheiten der Mutter, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind	-	(-)
020	darunter Blutung in der Frühschwangerschaft	-	(-)
030 – 048	Betreuung der Mutter im Hinblick auf den Feten und die Amnionhöhle sowie mögliche Entbindungskomplikationen	-	(-)
044	darunter Placenta praevia	-	(-)
045	Vorzeitige Plazentalösung	-	(-)
060 – 075	Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung	-	(-)
080 – 084	Entbindung	-	(-)
085 – 092	Komplikationen, die vorwiegend im Wochenbett auftreten	1	(0,5)
085	darunter Puerperalfieber	-	(-)
088	Embolie während der Gestationsperiode	1	(0,5)
095 – 099	Sonstige Krankheitszustände während der Gestationsperiode, die anderenorts nicht klassifiziert sind	-	(-)
000 – 099	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	1	(0,5)

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme ICD – 10 – 2) Sterbeziffer für weniger als 20 Sterbefälle sind eingeklammert, da sie wegen zu großer Zufallsschwankungen keinen sicheren Aussagewert besitzen.

11. Gestorbene Säuglinge 1998 nach Todesursachen*) und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gestorbene Säuglinge				
	insgesamt	davon starben an			
		angeborenen Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Q00 – Q99)	bestimmten Zuständen, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (P00 – P96)	Unfällen, Vergiftungen, Gewalteinwirkungen (V01 – X49, X85 – Y34)	sonstigen Todesursachen
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	33	7	20	–	6
Duisburg	22	7	11	–	4
Essen	33	6	12	–	15
Krefeld	9	1	3	–	5
Mönchengladbach	13	2	6	1	4
Mülheim an der Ruhr	5	–	3	–	2
Oberhausen	15	6	7	–	2
Remscheid	3	–	2	–	1
Solingen	10	4	1	–	5
Wuppertal	17	8	7	–	2
Kreise					
Kleve	16	2	9	–	5
Mettmann	28	6	12	–	10
Neuss	22	5	10	–	7
Viersen	18	4	10	–	4
Wesel	20	6	10	–	4
Reg.-Bez. Düsseldorf	264	64	123	1	76
Kreisfreie Städte					
Aachen	17	8	6	–	3
Bonn	8	2	4	–	2
Köln	54	11	19	1	23
Leverkusen	9	2	2	–	5
Kreise					
Aachen	20	6	10	–	4
Düren	16	4	8	–	4
Erfkreis	20	1	8	3	8
Euskirchen	12	2	4	1	5
Heinsberg	7	2	1	1	3
Oberbergischer Kreis	13	6	4	–	3
Rhein.-Berg.Kreis	9	3	3	–	3
Rhein-Sieg-Kreis	27	8	9	1	9
Reg.-Bez. Köln	212	55	78	7	72
Kreisfreie Städte					
Bottrop	5	1	1	–	3
Gelsenkirchen	12	2	6	–	4
Münster	21	6	11	–	4

*) nach der ICD 10

Noch: 11. Gestorbene Säuglinge 1998 nach Todesursachen*) und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gestorbene Säuglinge				
	insgesamt	davon starben an			
		angeborenen Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Q00 – Q99)	bestimmten Zuständen, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (P00 – P96)	Unfällen, Vergiftungen, Gewalteinwirkungen (V01 – X49, X85 – Y34)	sonstigen Todesursachen
Kreise					
Borken	26	9	10	–	7
Coesfeld	10	1	7	–	2
Recklinghausen	35	11	18	–	6
Steinfurt	16	6	7	–	3
Warendorf	16	6	6	–	4
Reg.-Bez. Münster	103	33	48	–	22
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	22	7	8	2	5
Kreise					
Gütersloh	19	8	6	1	4
Herford	17	5	6	–	6
Höxter	5	1	1	–	3
Lippe	17	11	3	–	3
Minden-Lübbecke	15	6	6	–	3
Paderborn	16	8	6	–	2
Reg.-Bez. Detmold	111	46	36	3	26
Kreisfreie Städte					
Bochum	18	5	4	1	8
Dortmund	41	13	13	–	15
Hagen	8	1	2	1	4
Hamm	10	4	3	–	3
Herne	4	1	–	–	3
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	17	5	4	–	8
Hochsauerlandkreis	12	6	3	–	3
Märkischer Kreis	23	5	12	1	5
Olpe	7	2	3	–	2
Siegen-Wittgenstein	18	3	9	1	5
Soest	17	4	10	–	3
Unna	29	6	10	2	11
Reg.-Bez. Arnsberg	204	55	73	6	70
Nordrhein-Westfalen	932	262	376	17	277

*) nach der ICD 10

12. Gestorbene Säuglinge 1998 nach Geburtsgewicht, Körpergröße und Lebensdauer

Körpergröße Lebensdauer	Gestorbene im Alter von unter einem Jahr										
	ins- gesamt	davon mit einem Geburtsgewicht von ... bis unter ... Gramm									
		unter 500	500 – 1 000	1 000 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 500	2 500 – 3 000	3 000 – 4 000	4 000 – 5 000	5 000 und mehr	ohne Angabe
Körpergröße bei Geburt von ... bis unter ... cm											
unter 30	106	52	51	2	–	1	–	–	–	–	–
30 – 35	144	5	123	4	4	4	2	1	–	–	1
35 – 40	67	1	30	26	7	1	2	–	–	–	–
40 – 45	73	–	4	14	27	16	5	4	2	1	–
45 – 50	104	1	–	1	5	37	38	21	1	–	–
50 – 55	136	–	–	–	–	4	21	94	17	–	–
55 und mehr	38	–	–	–	–	1	1	21	14	1	–
ohne Angabe	264	2	13	1	2	–	1	1	1	–	243
Insgesamt	932	61	221	48	45	64	70	142	35	2	244
Lebensdauer											
unter 24 Stunden	251	47	90	17	17	14	11	16	8	1	30
unter 7 Tage	423	54	152	30	28	31	24	40	14	1	49
unter 1 Monat	561	57	194	39	35	38	37	65	18	1	77
1 bis unter 3 Monate	153	2	21	4	1	13	19	33	6	–	54
3 bis unter 6 Monate	120	1	4	3	5	9	7	20	6	–	65
6 bis unter 9 Monate	63	–	2	1	4	2	5	14	4	1	30
9 bis unter 12 Monate	35	1	–	1	–	2	2	10	1	–	18
Insgesamt	932	61	221	48	45	64	70	142	35	2	244

13. Gestorbene Säuglinge 1996 bis 1998 nach Todesursachen

Todesursache (Nr. der ICD 1979)	Gestorbene unter einem Jahr alt					
	1996			1997		
	insgesamt	darunter Frühgeburten	je 1 000 lebend Geborene	insgesamt	darunter Frühgeburten	je 1 000 lebend Geborene
Infektiöse und parasitäre Krankheiten (000 – 139 ohne 009.2)	5	–	0	4	1	0
Darmerkrankungen, Ernährungsstörungen (009.2, 269.9, 536.8, 558)	–	–	–	–	–	–
Lungenentzündung (480 – 486)	2	–	0	5	1	0
Respiratory-Distress-Syndrom (769)	25	19	0,1	13	13	0,1
Angeborene Missbildungen (740 – 759)	269	106	1,4	335	143	1,8
Geburtsverletzungen der Neugeborenen (761 – 763, 767, 772, 778, ohne 761.5)	23	16	0,1	27	17	0,1
Nicht näher bezeichnete Unreife (765)	245	245	1,3	213	213	1,1
Unfälle, Vergiftungen, Gewalteinwirkungen (E 800 – E 999)	16	x	0,1	14	x	0,1
Sonstige Todesursachen	389	144	2,1	431	173	2,3
Insgesamt	974	530	5,2	1 042	561	5,5

Noch: 13. Gestorbene Säuglinge 1996 bis 1998 nach Todesursachen

Nr. der ICD 10	Todesursache	Gestorbene unter einem Jahr alt	
		1998	
		insgesamt	je 1 000 lebend Geborene
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	7	0
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	5	0
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	377	2,1
	darunter		
P00 – P04	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch mütterliche Faktoren und durch Komplikation bei Schwangerschaft, Wehentätigkeit und Entbindung	27	0,1
P01	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch mütterliche Schwangerschaftskomplikationen	25	0,1
P05 – P08	Störungen im Zusammenhang mit der Schwangerschaftsdauer und dem fetalen Wachstum	255	1,4
P22	Atemnot (Respiratory distress) beim Neugeborenen	15	0,1
P35 – P39	Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind	10	0,1
P50 – P61	Hämorrhagische und hämatologische Krankheiten beim Feten und Neugeborenen	14	0,1
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	265	1,5
	darunter		
Q20 – Q28	Angeborene Fehlbildungen des Kreislaufsystems	125	0,7
Q30 – Q34	Angeborene Fehlbildungen des Atmungssystems	47	0,3
Q90 – Q99	Chromosomenanomalien, anderenorts nicht klassifiziert	39	0,2
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde die anderenorts nicht klassifiziert sind	232	1,3
	darunter		
R95	Plötzlicher Kindstod	225	1,2
V01 – Y98	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität	17	0,1
	Sonstige Todesursachen	29	0,2
A00 – T98	Insgesamt	932	5,1

14. Selbstmörder und Selbstmörderinnen 1996 bis 1998 nach Familienstand

Familienstand	Selbstmörder/-innen								
	1996			1997			1998		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
ledig	445	106	551	395	102	497	435	106	541
verheiratet	675	194	869	715	209	924	700	202	902
verwitwet ¹⁾	119	151	270	127	167	294	121	128	249
geschieden ²⁾	134	68	202	164	66	230	154	54	208
ohne Angaben	11	1	12	11	5	16	-	-	-
Insgesamt	1 384	520	1 904	1 412	549	1 961	1 410	490	1 900
Je 10 000 der Bevölkerung	1,59	0,56	1,06	1,62	0,59	1,09	1,62	0,53	1,06

1) einschl. der Fälle, in denen die bisherige Ehepartnerin bzw. der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist. – 2) einschl. „frühere Ehen aufgehoben“.

15. Selbstmörder und Selbstmörderinnen 1998 nach Religionszugehörigkeit

Religionszugehörigkeit	Selbstmörderinnen und Selbstmörder		
	männlich	weiblich	insgesamt
Röm.-kath. Kirche einschl. der unierten Riten	542	223	765
Evangelische Kirche in Deutschland und evangelische Freikirche	508	195	703
Ostkirchen (griech.-kath., griech.-orthodox)	9	2	11
Christlich orientierte Sondergemeinschaften	4	2	6
Jüdische Religionsgemeinschaft	1	-	1
Andere Volks- und Weltreligionen	34	9	43
Freireligiöse Weltanschauungsgemeinschaften	1	-	1
ohne Angabe und ungeklärt	311	59	370
Insgesamt	1 410	490	1 900

16. Selbstmörder und Selbstmörderinnen 1998 nach Altersgruppen und Todesart

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren a = männlich b = weiblich	Vergif- tung mit festen oder flüssi- gen Stoffen	Vergif- tung mit im Haus- halt verwen- deten Gasen	Vergif- tung mit sonstigen Gasen	Erhän- gen, Er- drosseln und Er- stickten	Ertrin- ken	Feuer- waffen und Explosiv- stoffe	Schnei- dende und stechende Gegen- stände	Sturz aus der Höhe	Über- fahren- lassen	Sonstige Todes- art	Selbstmörder/-innen		
											ins- gesamt	je 100 000 der gleich- altrigen Bevöl- kerung	
unter 14	a	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	0,1
	b	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1
14 - 18	a	2	-	14	-	1	-	2	3	-	1	23	5,9
	b	-	1	3	-	-	-	2	1	-	-	7	1,9
18 - 20	a	-	2	7	1	-	-	1	4	-	-	15	7,9
	b	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	8	4,4
20 - 25	a	2	4	39	-	2	1	5	7	3	6	69	14,3
	b	3	1	7	-	1	-	4	2	-	2	20	4,2
25 - 30	a	7	4	50	1	7	2	3	6	4	5	89	13,6
	b	1	-	5	2	1	-	2	5	1	1	18	2,9
30 - 35	a	12	6	72	8	9	5	6	10	6	6	140	17,2
	b	6	1	10	-	2	-	4	2	3	1	29	3,8
35 - 40	a	14	3	67	3	8	-	5	6	4	9	119	15,6
	b	7	1	10	1	3	-	4	1	1	1	29	4,0
40 - 45	a	16	5	63	4	9	4	4	9	5	8	127	19,2
	b	8	1	14	2	-	1	2	-	4	-	32	5,0
45 - 50	a	7	12	80	2	10	2	2	9	6	2	132	22,2
	b	9	-	17	3	-	2	4	2	1	-	38	6,4
50 - 55	a	9	-	57	4	15	6	2	3	5	5	106	21,3
	b	9	-	19	4	1	1	3	4	1	1	43	8,7
55 - 60	a	8	3	82	4	14	5	6	5	6	3	136	22,0
	b	9	1	26	3	1	1	5	5	1	4	56	9,0
60 - 65	a	9	4	81	4	11	3	4	4	2	2	124	22,1
	b	10	1	24	4	1	-	2	2	1	1	46	7,9
65 - 70	a	11	3	48	2	13	2	6	2	1	5	93	21,7
	b	5	-	16	1	1	-	6	1	-	2	32	6,7
70 und mehr	a	11	4	140	5	29	7	16	7	7	9	235	35,0
	b	23	6	63	6	2	2	15	4	5	5	131	9,8
Insgesamt	a	109	50	801	38	128	37	62	75	49	61	1 410	18,3¹⁾
	b	90	13	223	26	13	7	53	29	18	18	490	5,9¹⁾

1) je 100 000 Einwohner der mittleren Jahresbevölkerung im Alter von 10 und mehr Jahren

17. Selbstmörder und Selbstmörderinnen 1998

Lfd. Nr.	Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren a = männlich b = weiblich	insgesamt	Verletzung des/der/von					
			Kopfes	Halses	Thorax	Handgelenkes, Hand	Hüfte, Oberschenkels	
1	unter 15	a	5	-	-	-	-	-
		b	1	-	-	-	-	-
2	15 - 25	a	104	13	4	-	1	-
		b	35	2	2	-	-	-
3	25 - 35	a	229	20	1	2	6	-
		b	47	5	1	-	-	-
4	35 - 45	a	246	21	3	1	4	-
		b	61	7	-	-	1	-
5	45 - 55	a	238	25	3	3	5	-
		b	81	4	2	-	3	-
6	55 - 65	a	260	29	5	1	4	1
		b	102	5	2	1	1	-
7	65 - 75	a	173	27	1	1	5	-
		b	66	3	1	-	-	-
8	75 und mehr	a	155	25	3	1	4	-
		b	97	4	1	-	2	1
9	Zusammen	a	1 410	160	20	9	29	1
		b	490	30	9	1	7	1
10	Insgesamt		1 900	190	29	10	36	2

nach Altersgruppen und Art der Schädigung

mehreren Körperregionen	nicht näher bezeichneten Körperregionen	Verbrennungen oder Verätzungen	Vergiftung durch Arzneimittel, Drogen, biologische Substanzen	Toxische Wirkung von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	Sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden	Folgen von Verletzungen, Vergiftungen und sonstigen Auswirkungen	Lfd. Nr.
-	-	-	3	-	2	-	1
-	-	-	-	-	1	-	
14	3	-	2	8	59	-	2
6	-	-	3	3	19	-	
19	10	1	19	15	136	-	3
10	4	2	7	1	17	-	
19	10	1	29	16	142	-	4
3	5	-	15	2	28	-	
15	10	1	16	15	145	-	5
7	3	-	18	1	43	-	
13	7	-	17	12	171	-	6
9	1	-	19	5	59	-	
8	5	1	15	9	101	-	7
10	3	-	11	3	35	-	
8	6	1	7	5	95	-	8
7	4	-	16	7	55	-	
96	51	5	108	80	851	-	9
52	20	2	89	22	257	-	
148	71	7	197	102	1 108	-	10

18. Selbstmörder und Selbstmörderinnen 1998 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Selbstmörder/-innen			Verwaltungsbezirk	Selbstmörder/-innen		
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
Kreisfreie Städte				Kreise			
Düsseldorf	52	21	73	Borken	21	6	27
Duisburg	33	17	50	Coesfeld	13	6	19
Essen	37	18	55	Recklinghausen	41	8	49
Krefeld	22	9	31	Steinfurt	35	11	46
Mönchengladbach	21	6	27	Warendorf	20	6	26
Mülheim an der Ruhr	10	7	17	Reg.-Bez. Münster	174	53	227
Oberhausen	20	4	24	Kreisfreie Stadt			
Remscheid	7	3	10	Bielefeld	30	11	41
Solingen	13	3	16	Kreise			
Wuppertal	28	9	37	Kleve	20	7	27
Kreise				Mettmann	52	11	63
Kleve	20	7	27	Neuss	29	7	36
Mettmann	52	11	63	Viersen	23	9	32
Neuss	29	7	36	Wesel	37	20	57
Viersen	23	9	32	Reg.-Bez. Düsseldorf	404	151	555
Wesel	37	20	57	Kreisfreie Städte			
Reg.-Bez. Düsseldorf	404	151	555	Aachen	16	6	22
Kreisfreie Städte				Bonn	14	7	21
Aachen	16	6	22	Köln	96	38	134
Bonn	14	7	21	Leverkusen	17	1	18
Köln	96	38	134	Kreise			
Leverkusen	17	1	18	Aachen	24	4	28
Kreise				Düren	16	4	20
Aachen	24	4	28	Erftkreis	38	8	46
Düren	16	4	20	Euskirchen	17	5	22
Erftkreis	38	8	46	Heinsberg	24	8	32
Euskirchen	17	5	22	Oberbergischer Kreis	22	8	30
Heinsberg	24	8	32	Rhein.-Berg. Kreis	13	9	22
Oberbergischer Kreis	22	8	30	Rhein-Sieg-Kreis	46	18	64
Rhein.-Berg. Kreis	13	9	22	Reg.-Bez. Köln	343	116	459
Rhein-Sieg-Kreis	46	18	64	Kreisfreie Städte			
Reg.-Bez. Köln	343	116	459	Bottrop	7	2	9
Kreisfreie Städte				Gelsenkirchen	16	5	21
Bottrop	7	2	9	Münster	21	9	30
Gelsenkirchen	16	5	21	Reg.-Bez. Arnsberg	323	111	434
Münster	21	9	30	Nordrhein-Westfalen	1 410	490	1 900

**19. Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1998
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Erkrankungen an					
	Enteritis infectiosa § 3 (1) Ziffer 3		Meningitis/Encephalitis § 3 (2) Ziffer 7		Virushepatitis B § 3 (2) Ziffer 13	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	1 243	218,1	20	3,5	71	12,5
Duisburg	1 031	195,9	19	3,6	46	8,7
Essen	1 110	183,1	16	2,6	32	5,3
Krefeld	560	228,9	5	2,0	24	9,8
Mönchengladbach	513	193,2	25	9,4	5	1,9
Mülheim an der Ruhr	386	220,6	6	3,4	6	3,4
Oberhausen	580	260,1	14	6,3	32	14,4
Remscheid	143	119,1	8	6,7	12	10,0
Solingen	225	136,3	7	4,2	10	6,1
Wuppertal	620	165,6	5	1,3	46	12,3
Kreise						
Kleve	616	209,5	8	2,7	31	10,5
Mettmann	957	189,4	11	2,2	32	6,3
Neuss	1 093	247,5	28	6,3	49	11,1
Viersen	568	192,3	8	2,7	7	2,4
Wesel	1 232	261,8	19	4,0	50	10,6
Reg.-Bez. Düsseldorf	10 877	206,1	199	3,8	453	8,6
Kreisfreie Städte						
Aachen	622	253,8	6	2,4	27	11,0
Bonn	555	182,2	3	1,0	22	7,2
Köln	1 934	200,7	21	2,2	163	16,9
Leverkusen	268	165,6	11	6,8	4	2,5
Kreise						
Aachen	1 026	337,0	11	3,6	33	10,8
Düren	743	282,7	24	9,1	16	6,1
Erftkreis	828	184,6	18	4,0	54	12,0
Euskirchen	391	210,6	7	3,8	17	9,2
Heinsberg	521	212,9	11	4,5	9	3,7
Oberbergischer Kreis	652	229,2	5	1,8	23	8,1
Rhein.-Berg. Kreis	498	182,2	10	3,7	9	3,3
Rhein-Sieg-Kreis	1 124	199,9	13	2,3	60	10,7
Reg.-Bez. Köln	9 162	216,0	140	3,3	437	10,3
Kreisfreie Städte						
Bottrop	399	328,3	6	4,9	19	15,6
Gelsenkirchen	787	275,9	9	3,2	20	7,0
Münster	980	370,5	4	1,5	11	4,2

**Noch: 19. Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1998
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Erkrankungen an					
	Enteritis infectiosa § 3 (1) Ziffer 3		Meningitis/Encephalitis § 3 (2) Ziffer 7		Virushepatitis B § 3 (2) Ziffer 13	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner
Kreise						
Borken	787	224,0	6	1,7	5	1,4
Coesfeld	593	283,5	9	4,3	5	2,4
Recklinghausen	1 290	195,0	18	2,7	23	3,5
Steinfurt	934	218,6	30	7,0	20	4,7
Warendorf	552	199,7	7	2,5	23	8,3
Reg.-Bez. Münster	6 322	243,5	89	3,4	126	4,9
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	767	237,9	8	2,5	51	15,8
Kreise						
Gütersloh	841	248,4	17	5,0	61	18,0
Herford	540	213,4	4	1,6	10	4,0
Höxter	390	251,5	12	7,7	7	4,5
Lippe	720	197,9	16	4,4	26	7,1
Minden-Lübbecke	561	175,2	27	8,4	13	4,1
Paderborn	454	159,5	8	2,8	39	13,7
Reg.-Bez. Detmold	4 273	209,7	92	4,5	207	10,2
Kreisfreie Städte						
Bochum	377	95,6	11	2,8	18	4,6
Dortmund	1 420	239,3	58	9,8	52	8,8
Hagen	388	186,4	8	3,8	35	16,8
Hamm	552	304,8	26	14,4	12	6,6
Herne	294	165,9	11	6,2	11	6,2
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	756	215,4	11	3,1	27	7,7
Hochsauerlandkreis	701	246,9	6	2,1	32	11,3
Märkischer Kreis	904	196,5	32	7,0	35	7,6
Olpe	213	152,6	24	17,2	1	0,7
Siegen-Wittgenstein	394	132,2	38	12,8	27	9,1
Soest	841	277,0	24	7,9	9	3,0
Unna	1 088	254,6	27	6,3	32	7,5
Reg.-Bez. Arnsberg	7 928	207,7	276	7,2	291	7,6
Nordrhein-Westfalen	38 562	214,6	796	4,4	1 514	8,4

20. Erkrankungen und Sterbefälle an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1998

Krankheitsart nach § 3 Bundesseuchengesetz	Erkrankungen und Sterbefälle	
	insgesamt	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner
§ 3 Abs. 1 ¹⁾		
Erkrankung sowie der Tod an		
1. Botulismus	10	0,06
2. Cholera	2	0,01
3. Enteritis infectiosa		
a) Salmonellose	17 055	94,90
b) übrige Formen ²⁾	21 507	119,68
4. Fleckfieber	-	-
5. Lepra	1	0,01
6. Milzbrand	-	-
7. Ornithose	15	0,08
8. Paratyphus A, B und C	19	0,11
9. Pest	-	-
10. Pocken	-	-
11. Poliomyelitis	-	-
12. Rückfallfieber	-	-
13. Shigellenruhr	165	0,92
14. Tollwut	-	-
15. Tularämie	1	0,01
16. Typhus abdominalis	23	0,13
17. virusbedingtem hämorrhagischem Fieber	1	0,01
§ 3 Abs. 2		
Erkrankung sowie der Tod an		
1. angeborener		
a) Cytomegalie	3	0,02
b) Listeriose	7	0,04
c) Lues	1	0,01
d) Toxoplasmose	4	0,02
e) Rötelnembryopathie	1	0,01
2. Brucellose	4	0,02
3. Diphtherie	-	-
4. Gelbfieber	-	-
5. humane spongiforme Enzephalopathie	18	0,10
6. Leptospirose		
a) Weil'sche Krankheit	4	0,02
b) übrige Formen	1	0,01
7. Malaria	135	0,75
8. Meningitis/Encephalitis		
a) Meningokokken-Meningitis	227	1,26
b) andere bakterielle Meningitiden	270	1,50
c) Virus Meningoencephalitis	154	0,86
d) übrige Formen	145	0,81
9. Q-Fieber	1	0,01
10. Rotz	-	-
11. Trachom	-	-
12. Trichinose	38	0,21
13. Tuberkulose (aktive Form)		
a) der Atmungsorgane	2 154	11,99
b) der übrigen Organe	424	2,36
14. Virushepatitis		
a) Hepatitis A	942	5,24
b) Hepatitis B	1 514	8,42
c) nicht bestimmbare und übrige Formen	2 173	12,09
15. anaerober Wundinfektion		
a) Gasbrand/Gasoedem	33	0,18
b) Tetanus	1	0,01
§ 3 Abs. 3		
Tod an		
1. Influenza (Virusgrippe)	-	x
2. Keuchhusten	-	x
3. Masern	-	x
4. Puerperalsepsis	-	x
5. Scharlach	1	x

1) ohne Verdachtsfälle – 2) einschl. mikrobiell bedingter Lebensmittelvergiftung

21.1 Zugänge der an Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 1998 – mit Nachweis von Tbc-Bakterien

Alter von ... bis unter ... Jahren a = männlich b = weiblich c = Zusammen d = Insgesamt		Tuberkulose der Atmungsorgane mit Nachweis von Tbc-Bakterien					
		insgesamt (Gruppe 1.1)		davon			
				direkt im Sputumausstrich (Gruppe 1.1.1)		in sonstigem Material oder mit anderen Methoden (Gruppe 1.1.2)	
		insgesamt	darunter Ausländer/-innen	insgesamt	darunter Ausländer/-innen	insgesamt	darunter Ausländer/-innen
unter 1	a	–	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–
1 – 5	a	10	7	1	1	9	6
	b	11	7	1	–	10	7
	c	21	14	2	1	19	13
5 – 10	a	1	1	–	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	1
10 – 15	a	6	6	3	3	3	3
	b	5	5	2	2	3	3
	c	11	11	5	5	6	6
15 – 20	a	19	16	12	10	7	6
	b	24	20	10	9	14	11
	c	43	36	22	19	21	17
20 – 25	a	51	41	35	28	16	13
	b	34	27	20	17	14	10
	c	85	68	55	45	30	23
25 – 30	a	59	43	34	25	25	18
	b	47	34	27	21	20	13
	c	106	77	61	46	45	31
30 – 35	a	83	46	39	20	44	26
	b	40	17	20	9	20	8
	c	123	63	59	29	64	34
35 – 40	a	84	25	47	13	37	12
	b	35	10	16	5	19	5
	c	119	35	63	18	56	17
40 – 45	a	87	20	54	13	33	7
	b	42	12	22	7	20	5
	c	129	32	76	20	53	12
45 – 50	a	80	17	47	11	33	6
	b	29	10	15	5	14	5
	c	109	27	62	16	47	11
50 – 55	a	59	11	35	6	24	5
	b	24	4	11	2	13	2
	c	83	15	46	8	37	7
55 – 60	a	80	18	48	9	32	9
	b	23	4	10	1	13	3
	c	103	22	58	10	45	12
60 – 65	a	74	12	39	6	35	6
	b	24	6	12	4	12	2
	c	98	18	51	10	47	8
65 – 70	a	78	10	42	8	36	2
	b	28	8	13	2	15	6
	c	106	18	55	10	51	8
70 – 75	a	94	4	50	3	44	1
	b	40	–	17	–	23	–
	c	134	4	67	3	67	1
75 und älter	a	101	4	46	2	55	2
	b	106	3	44	1	62	2
	c	207	7	90	3	117	4
Insgesamt	a	966	281	532	158	434	123
	b	513	167	241	85	272	82
	c	1 479	448	773	243	706	205
	d						

22. Zugänge an Tuberkulosekranken 1998 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Personen insgesamt b = weibliche Personen c = Ausländer/-innen	Zugänge 1998						
	Tuberkulose aller Formen insgesamt (Gruppe 1 und 2)	Tuberkulose der Atmungsorgane			Tuberkulose anderer Organe		
		zusammen (Gruppe 1)	darunter mit Nachweis von Tbc-Bakterien (Gruppe 1.1)	je 100 000 Einwohner	zusammen (Gruppe 2)	je 100 000 Einwohner	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	a	134	114	77	20,0	20	3,5
	b	45	31	20	10,3	14	4,6
	c	33	25	12	25,8	8	8,2
Duisburg	a	97	83	57	15,8	14	2,7
	b	39	33	19	12,2	6	2,2
	c	41	33	21	35,5	8	8,6
Essen	a	76	65	40	10,7	11	1,8
	b	19	14	8	4,4	5	1,6
	c	21	15	7	21,9	6	8,8
Krefeld	a	24	22	21	9,0	2	0,8
	b	14	12	12	9,5	2	1,6
	c	7	7	6	18,7	-	-
Mönchengladbach	a	31	25	12	9,4	6	2,3
	b	11	8	4	5,8	3	2,2
	c	9	6	3	20,5	3	10,3
Mülheim an der Ruhr	a	14	10	8	5,7	4	2,3
	b	8	4	3	4,4	4	4,4
	c	5	4	3	24,1	1	6,0
Oberhausen	a	47	41	21	18,4	6	2,7
	b	14	11	6	9,6	3	2,6
	c	18	14	5	49,9	4	14,3
Remscheid	a	16	12	7	10,0	4	3,3
	b	5	3	1	4,8	2	3,2
	c	4	4	3	20,3	-	-
Solingen	a	33	28	19	17,0	5	3,0
	b	11	7	5	8,2	4	4,7
	c	18	14	8	57,8	4	16,5
Wuppertal	a	90	78	35	20,8	12	3,2
	b	36	31	11	15,9	5	2,6
	c	47	42	16	69,2	5	8,2
Kreise							
Kleve	a	33	29	29	9,9	4	1,4
	b	13	11	11	7,4	2	1,3
	c	10	10	10	42,0	-	-
Mettmann	a	68	59	43	11,7	9	1,8
	b	33	30	21	11,5	3	1,2
	c	22	18	9	30,0	4	6,7
Neuss	a	45	33	25	7,5	12	2,7
	b	18	13	8	5,8	5	2,2
	c	19	14	9	27,8	5	9,9
Viersen	a	41	37	22	12,5	4	1,4
	b	19	17	7	11,3	2	1,3
	c	12	10	7	40,8	2	8,2
Wesel	a	59	52	36	11,0	7	1,5
	b	23	17	15	7,1	6	2,5
	c	28	26	16	59,1	2	4,5
Reg.-Bez. Düsseldorf	a	808	688	452	13,0	120	2,3
	b	308	242	151	8,9	66	2,4
	c	294	242	135	35,7	52	7,7

Noch: 22. Zugänge an Tuberkulosekranken 1998 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Personen insgesamt b = weibliche Personen c = Ausländer/-innen	Zugänge 1998						
	Tuberkulose aller Formen insgesamt (Gruppe 1 und 2)	Tuberkulose der Atmungsorgane			Tuberkulose anderer Organe		
		zusammen (Gruppe 1)	darunter mit Nachweis von Tbc-Bakterien (Gruppe 1.1)	je 100 000 Einwohner	zusammen (Gruppe 2)	je 100 000 Einwohner	
Kreisfreie Städte							
Aachen	a	31	24	17	9,8	7	2,9
	b	11	8	5	6,5	3	2,4
	c	13	10	6	24,0	3	7,2
Bonn	a	73	61	28	20,0	12	3,9
	b	40	31	15	19,4	9	5,6
	c	41	34	16	65,5	7	13,5
Köln	a	206	169	135	17,5	37	3,8
	b	81	59	48	11,9	22	4,4
	c	78	61	45	32,2	17	9,0
Leverkusen	a	21	18	14	11,1	3	1,9
	b	5	3	1	3,6	2	2,4
	c	7	6	2	30,4	1	5,1
Kreise							
Aachen	a	27	16	11	5,3	11	3,6
	b	14	8	6	5,1	6	3,9
	c	9	3	3	9,2	6	18,3
Düren	a	43	37	19	14,1	6	2,3
	b	14	10	5	7,5	4	3,0
	c	20	18	10	74,1	2	8,2
Erfthkreis	a	46	33	22	7,4	13	2,9
	b	12	4	2	1,8	8	3,5
	c	17	11	7	21,3	6	11,6
Euskirchen	a	21	15	14	8,1	6	3,2
	b	9	7	6	7,4	2	2,1
	c	2	1	1	9,3	1	9,3
Heinsberg	a	21	20	17	8,2	1	0,4
	b	4	3	2	2,4	1	0,8
	c	3	3	2	12,9	-	-
Oberbergischer Kreis	a	65	53	34	18,6	12	4,2
	b	25	20	11	13,7	5	3,4
	c	29	22	11	90,2	7	28,7
Rhein.-Berg. Kreis	a	27	23	19	8,4	4	1,5
	b	10	8	5	5,7	2	1,4
	c	8	6	6	26,3	2	8,8
Rhein-Sieg-Kreis	a	56	50	33	8,9	6	1,1
	b	10	9	8	3,1	1	0,3
	c	19	14	10	28,0	5	10,0
Reg.-Bez. Köln	a	637	519	363	12,2	118	2,8
	b	235	170	114	7,8	65	3,0
	c	246	189	119	34,9	57	10,5
Kreisfreie Städte							
Bottrop	a	18	14	9	11,5	4	3,3
	b	8	5	4	8,0	3	4,8
	c	7	5	3	41,6	2	16,6
Gelsenkirchen	a	47	42	34	14,7	5	1,8
	b	18	16	14	10,8	2	1,3
	c	10	7	7	16,8	3	7,2
Münster	a	40	33	18	12,5	7	2,6
	b	12	11	3	7,8	1	0,7
	c	10	7	3	36,8	3	15,8

Noch: **22. Zugänge an Tuberkulosekranken 1998 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk a = Personen insgesamt b = weibliche Personen c = Ausländer/-innen	Zugänge 1998						
	Tuberkulose aller Formen insgesamt (Gruppe 1 und 2)	Tuberkulose der Atmungsorgane			Tuberkulose anderer Organe		
		zusammen (Gruppe 1)	darunter mit Nachweis von Tbc-Bakterien (Gruppe 1.1)	je 100 000 Einwohner	zusammen (Gruppe 2)	je 100 000 Einwohner	
Kreise							
Borken	a	28	20	16	5,7	8	2,3
	b	11	6	5	3,4	5	2,8
	c	8	6	5	24,6	2	8,2
Coesfeld	a	14	11	10	5,3	3	1,4
	b	7	4	4	3,7	3	2,8
	c	2	1	1	10,5	1	10,5
Recklinghausen	a	114	96	76	14,5	18	2,7
	b	44	34	29	10,0	10	2,9
	c	32	28	21	41,3	4	5,9
Steinfurt	a	36	29	12	6,8	7	1,6
	b	11	8	3	3,7	3	1,4
	c	10	8	3	31,0	2	7,7
Warendorf	a	38	31	19	11,2	7	2,5
	b	16	11	7	7,8	5	3,6
	c	14	11	7	47,5	3	12,9
Reg.-Bez. Münster	a	335	276	194	10,6	59	2,3
	b	127	95	69	7,1	32	2,4
	c	93	73	50	32,7	20	9,0
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	a	50	36	23	11,2	14	4,3
	b	23	14	10	8,3	9	5,3
	c	23	14	7	33,5	9	21,5
Kreise							
Gütersloh	a	42	33	13	9,7	9	2,7
	b	18	13	7	7,6	5	2,9
	c	12	9	1	28,8	3	9,6
Herford	a	47	37	19	14,6	10	4,0
	b	22	15	8	11,4	7	5,3
	c	14	11	7	56,4	3	15,4
Höxter	a	21	17	12	11,0	4	2,6
	b	10	7	5	8,9	3	3,8
	c	8	7	4	88,2	1	12,6
Lippe	a	30	25	16	6,9	5	1,4
	b	15	11	7	5,8	4	2,1
	c	5	5	4	19,3	–	–
Minden-Lübbecke	a	33	27	25	8,4	6	1,9
	b	10	7	6	4,2	3	1,8
	c	12	12	11	65,3	–	–
Paderborn	a	32	26	14	9,1	6	2,1
	b	16	12	6	8,3	4	2,8
	c	5	3	2	14,0	2	9,4
Reg.-Bez. Detmold	a	255	201	122	9,9	54	2,6
	b	114	79	49	7,5	35	3,3
	c	79	61	36	36,7	18	10,8

Noch: **22. Zugänge an Tuberkulosekranken 1998 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk a = Personen insgesamt b = weibliche Personen c = Ausländer/-innen	Zugänge 1998						
	Tuberkulose aller Formen insgesamt (Gruppe 1 und 2)	Tuberkulose der Atmungsorgane			Tuberkulose anderer Organe		
		zusammen (Gruppe 1)	darunter mit Nachweis von Tbc-Bakterien (Gruppe 1.1)	je 100 000 Einwohner	zusammen (Gruppe 2)	je 100 000 Einwohner	
Kreisfreie Städte							
Bochum	a	59	51	40	12,9	8	2,0
	b	23	18	15	8,8	5	2,5
	c	16	11	6	24,1	5	10,9
Dortmund	a	137	119	84	20,1	18	3,0
	b	51	41	30	13,4	10	3,3
	c	50	42	27	44,6	8	8,5
Hagen	a	28	24	15	11,5	4	1,9
	b	11	8	5	7,4	3	2,8
	c	12	9	5	29,5	3	9,8
Hamm	a	22	21	17	11,6	1	0,6
	b	8	8	6	8,7	–	–
	c	4	4	3	18,8	–	–
Herne	a	52	49	44	27,6	3	1,7
	b	22	20	19	22,0	2	2,2
	c	11	9	8	32,9	2	7,3
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	35	29	19	8,3	6	1,7
	b	16	13	8	7,1	3	1,6
	c	13	10	7	31,7	3	9,5
Hochsauerlandkreis	a	21	17	14	6,0	4	1,4
	b	7	5	4	3,5	2	1,4
	c	6	5	3	22,0	1	4,4
Märkischer Kreis	a	54	44	39	9,6	10	2,2
	b	24	17	14	7,2	7	3,0
	c	24	21	17	34,9	3	5,0
Olpe	a	18	16	12	11,5	2	1,4
	b	6	5	4	7,2	1	1,4
	c	11	9	7	69,3	2	15,4
Siegen-Wittgenstein	a	28	26	19	8,7	2	0,7
	b	15	13	9	8,6	2	1,3
	c	9	8	4	30,1	1	3,8
Soest	a	30	25	14	8,2	5	1,6
	b	14	12	7	7,7	2	1,3
	c	7	6	3	26,1	1	4,4
Unna	a	59	49	31	11,5	10	2,3
	b	27	20	9	9,1	7	3,2
	c	20	17	11	40,3	3	7,1
Reg.-Bez.Arnsberg	a	543	470	348	12,3	73	1,9
	b	224	180	130	9,2	44	2,2
	c	183	151	101	34,5	32	7,3
Nordrhein-Westfalen							
	a	2 578	2 154	1 479	12,0	424	2,4
	b	1 008	766	513	8,3	242	2,6
	c	895	716	441	35,0	179	8,7

23. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 1998 nach Befunden, Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe	Erkrankte								
	insgesamt ¹⁾			darunter an					
				Syphilis			Gonorrhöe		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 15	4	2	6	4	1	5	–	1	1
15 – 20	7	12	19	1	5	6	6	7	13
20 – 25	34	53	87	10	28	38	24	24	48
25 – 30	46	37	83	16	15	31	30	21	51
30 – 40	134	49	183	45	24	69	86	25	111
40 – 50	60	32	92	24	12	36	36	20	56
50 und mehr	45	12	57	23	3	26	22	9	31
ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	330	197	527²⁾	123	88	211	204	107	311
je 100 000 Einwohner	3,8	2,1	2,9	1,4	1,0	1,2	2,3	1,2	1,7
dagegen									
1997	338	243	581 ³⁾	127	117	244	210	126	336
je 100 000 Einwohner	3,9	2,6	3,2	1,5	1,3	1,4	2,4	1,4	1,9
1996	402	222	624 ⁴⁾	121	84	205	279	134	413
je 100 000 Einwohner	4,6	2,4	3,5	1,4	0,9	1,1	3,2	1,5	2,3

1) einschl. an sonstigen Geschlechtskrankheiten und Mehrfachinfektionen Erkrankter – 2) einschl. 5 an sonstigen Geschlechtskrankheiten Erkrankter – 3) einschl. 1 an sonstigen Geschlechtskrankheiten Erkrankter – 4) einschl. 6 an sonstigen Geschlechtskrankheiten Erkrankter

24. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 1998 nach Verwaltungsbezirken und Art der Erkrankung

Verwaltungsbezirk	An Geschlechtskrankheiten Erkrankte											
	insgesamt			darunter an								
				Syphilis			Gonorrhöe			sonstigen Geschlechtskrankheiten		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Kreisfreie Städte												
Düsseldorf	25	16	41	14	10	24	11	6	17	-	-	-
Duisburg	4	5	9	1	5	6	3	-	3	-	-	-
Essen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krefeld	5	-	5	3	-	3	2	-	2	-	-	-
Mönchengladbach	8	8	16	1	-	1	7	8	15	-	-	-
Mülheim an der Ruhr	4	-	4	1	-	1	3	-	3	-	-	-
Oberhausen	17	17	34	5	10	15	12	7	19	-	-	-
Remscheid	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Solingen	2	-	2	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Wuppertal	7	14	21	4	4	8	3	10	13	-	-	-
Kreise												
Kleve	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Mettmann	5	2	7	2	-	2	3	2	5	-	-	-
Neuss	8	2	10	1	1	2	7	1	8	-	-	-
Viersen	2	4	6	-	1	1	2	3	5	-	-	-
Wesel	3	3	6	-	1	1	3	2	5	-	-	-
Reg.-Bez. Düsseldorf	91	71	162	33	32	65	58	39	97	-	-	-
Kreisfreie Städte												
Aachen	10	1	11	-	1	1	10	-	10	-	-	-
Bonn	22	4	26	10	4	14	11	-	11	1	-	1
Köln	40	10	50	18	6	24	22	4	26	-	-	-
Leverkusen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreise												
Aachen	3	-	3	-	-	-	3	-	3	-	-	-
Düren	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Erftkreis	2	1	3	-	1	1	2	-	2	-	-	-
Euskirchen	4	-	4	3	-	3	1	-	1	-	-	-
Heinsberg	3	3	6	2	2	4	1	1	2	-	-	-
Oberbergischer Kreis	-	3	3	-	1	1	-	2	2	-	-	-
Rhein.-Berg. Kreis	2	1	3	1	1	2	1	-	1	-	-	-
Rhein-Sieg-Kreis	5	1	6	2	-	2	3	1	4	-	-	-
Reg.-Bez. Köln	92	24	116	37	16	53	54	8	62	1	-	1
Kreisfreie Städte												
Bottrop	3	-	3	-	-	-	3	-	3	-	-	-
Gelsenkirchen	2	-	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
Münster	16	2	18	13	2	15	3	-	3	-	-	-

Noch: 24. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 1998 nach Verwaltungsbezirken und Art der Erkrankung

Verwaltungsbezirk	An Geschlechtskrankheiten Erkrankte											
	insgesamt			darunter an								
				Syphilis			Gonorrhöe			sonstigen Geschlechtskrankheiten		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Kreise												
Borken	2	-	2	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Coesfeld	1	1	2	-	-	-	1	1	2	-	-	-
Recklinghausen	10	21	31	3	5	8	7	16	23	-	-	-
Steinfurt	5	3	8	3	3	6	2	-	2	-	-	-
Warendorf	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Reg.-Bez. Münster	40	27	67	20	10	30	20	17	37	-	-	-
Kreisfreie Stadt												
Bielefeld	14	6	20	4	6	10	10	-	10	-	-	-
Kreise												
Gütersloh	9	3	12	4	1	5	5	2	7	-	-	-
Herford	3	1	4	-	1	1	3	-	3	-	-	-
Höxter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lippe	5	2	7	1	1	2	4	1	5	-	-	-
Minden-Lübbecke	1	1	2	1	1	2	-	-	-	-	-	-
Paderborn	4	2	6	1	2	3	3	-	3	-	-	-
Reg.-Bez. Detmold	36	15	51	11	12	23	25	3	28	-	-	-
Kreisfreie Städte												
Bochum	5	5	10	3	3	6	2	2	4	-	-	-
Dortmund	18	4	22	8	3	11	10	1	11	-	-	-
Hagen	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-
Hamm	3	1	4	-	-	-	3	1	4	-	-	-
Herne	3	1	4	1	1	2	2	-	2	-	-	-
Kreise												
Ennepe-Ruhr-Kreis	2	-	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
Hochsauerlandkreis	2	13	15	1	3	4	1	10	11	-	-	-
Märkischer Kreis	10	6	16	4	4	8	6	2	8	-	-	-
Olpe	2	1	3	1	1	2	1	-	1	-	-	-
Siegen-Wittgenstein	3	1	4	2	1	3	1	-	1	-	-	-
Soest	5	-	5	1	-	1	4	-	4	-	-	-
Unna	18	27	45	1	2	3	15	23	38	2	2	4
Reg.-Bez. Arnsberg	71	60	131	22	18	40	47	40	87	2	2	4
Nordrhein-Westfalen	330	197	527	123	88	211	204	107	311	3	2	5

25. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Allgemeine Krankenhäuser				
		insgesamt	Planbetten	aufgestellte Betten	stationär behandelte Kranke	Pflegetage
		Jahresdurchschnitt 1998			1998	
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	12	5 274	5 177	152 914	1 536 145
2	Duisburg	11	4 613	4 614	124 203	1 390 768
3	Essen	12	5 706	5 587	170 277	1 726 633
4	Krefeld	4	1 886	1 886	55 586	518 645
5	Mönchengladbach	6	2 144	2 144	63 870	628 073
6	Mülheim an der Ruhr	2	.	.	.	.
7	Oberhausen	5	1 684	1 684	45 195	487 181
8	Remscheid	3	.	.	.	.
9	Solingen	3	1 210	1 190	34 610	339 686
10	Wuppertal	6	2 421	2 366	71 601	701 161
	Kreise					
11	Kleve	7	1 598	1 603	46 403	453 002
12	Mettmann	10	2 076	2 131	61 931	612 789
13	Neuss	5	1 818	1 818	56 414	533 560
14	Viersen	8	1 634	1 634	45 410	463 004
15	Wesel	8	3 040	3 037	88 844	911 938
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	102	37 058	36 726	1 071 539	10 845 594
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	5	2 382	2 364	76 524	712 283
18	Bonn	9	3 912	3 768	108 176	1 074 886
19	Köln	18	7 371	7 330	206 783	2 080 553
20	Leverkusen	3	1 125	1 144	36 151	350 494
	Kreise					
21	Aachen	5	1 775	1 775	52 975	505 594
22	Düren	7	1 591	1 601	50 218	458 953
23	Erftkreis	8	1 507	1 525	46 844	436 382
24	Euskirchen	3	1 021	1 021	32 120	307 713
25	Heinsberg	4	895	895	27 316	262 830
26	Oberbergischer Kreis	6	1 765	1 765	56 198	524 605
27	Rhein.-Berg. Kreis	4	1 054	1 054	35 669	321 415
28	Rhein-Sieg-Kreis	10	1 910	1 898	58 227	533 777
29	Reg.-Bez. Köln	82	26 308	26 140	787 198	7 569 485
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	3	892	892	25 568	269 871
31	Gelsenkirchen	8	2 434	2 396	70 876	717 058
32	Münster	7	3 758	3 632	106 742	1 082 720

Kranke und Pfl egetage 1998 nach Verwaltungsbezirken

Verweildauer	Betten- nutzung	Sonstige Krankenhäuser						Lfd. Nr.
		insgesamt	Planbetten	aufgestellte Betten	stationär behandelte Kranke	Pfl egetage	Betten- nutzung	
Tage	%	Jahresdurchschnitt 1998			1998			
10,0	81,3	3	.	.	.	.	.	1
11,2	82,6	2	.	.	.	.	.	2
10,1	84,7	2	.	.	.	.	.	3
9,3	75,3	2	.	.	.	.	.	4
9,8	80,3	2	.	.	.	.	.	5
.	.	1	.	.	.	.	.	6
10,8	79,3	-	-	-	-	-	-	7
.	.	1	.	.	.	.	.	8
9,8	78,2	2	.	.	.	.	.	9
9,8	81,2	2	.	.	.	.	.	10
9,8	77,4	1	.	.	.	.	.	11
9,9	78,8	4	741	741	7 267	245 320	90,7	12
9,5	80,4	2	.	.	.	.	.	13
10,2	77,6	1	.	.	.	.	.	14
10,3	82,3	-	-	-	-	-	-	15
10,1	80,9	25	4 444	4 415	37 708	1 446 798	89,8	16
9,3	82,5	1	.	.	.	.	.	17
9,9	78,2	1	.	.	.	.	.	18
10,1	77,8	5	846	906	8 164	291 980	88,3	19
9,7	83,9	-	-	-	-	-	-	20
9,5	78,0	-	-	-	-	-	-	21
9,1	78,5	1	.	.	.	.	.	22
9,3	78,4	1	.	.	.	.	.	23
9,6	82,6	1	.	.	.	.	.	24
9,6	80,5	1	.	.	.	.	.	25
9,3	81,4	2	.	.	.	.	.	26
9,0	83,5	1	.	.	.	.	.	27
9,2	77,0	1	.	.	.	.	.	28
9,6	79,3	15	3 232	3 421	27 505	1 118 244	89,6	29
10,6	82,9	-	-	-	-	-	-	30
10,1	82,0	-	-	-	-	-	-	31
10,1	81,7	2	.	.	.	.	.	32

Noch: 25. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Allgemeine Krankenhäuser				
		insgesamt	Planbetten	aufgestellte Betten	stationär behandelte Kranke	Pflegetage
		Jahresdurchschnitt 1998			1998	
	Kreise					
33	Borken	9	2 007	2 071	59 562	630 562
34	Coesfeld	4	932	932	28 150	260 337
35	Recklinghausen	15	4 904	4 904	139 316	1 469 003
36	Steinfurt	9	2 176	2 176	65 909	661 722
37	Warendorf	5	1 453	1 453	42 180	431 333
38	Reg.-Bez. Münster	60	18 556	18 456	538 300	5 522 606
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	8	3 029	3 042	81 615	961 911
	Kreise					
40	Gütersloh	7	1 498	1 498	41 340	431 556
41	Herford	4	1 371	1 371	37 550	419 559
42	Höxter	6	1 627	1 627	35 299	455 169
43	Lippe	4	1 529	1 543	46 175	467 307
44	Minden-Lübbecke	10	2 741	2 794	82 061	896 736
45	Paderborn	6	1 924	1 924	65 752	586 117
46	Reg.-Bez. Detmold	45	13 719	13 799	389 792	4 218 355
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	9	3 442	3 442	92 325	1 022 506
48	Dortmund	11	4 512	4 443	126 488	1 335 774
49	Hagen	7	2 155	2 155	60 046	584 765
50	Hamm	6	2 125	2 125	58 353	604 355
51	Herne	6	1 824	1 824	48 139	542 155
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	10	2 592	2 592	66 929	760 723
53	Hochsauerlandkreis	15	2 194	2 269	56 334	636 630
54	Märkischer Kreis	14	3 126	3 165	91 155	935 332
55	Olpe	3	915	915	23 495	258 404
56	Siegen-Wittgenstein	9	2 320	2 365	67 359	686 231
57	Soest	10	2 080	2 086	63 433	619 299
58	Unna	9	2 554	2 532	72 873	755 674
59	Reg.-Bez. Arnsberg	109	29 839	29 913	826 926	8 741 848
60	Nordrhein-Westfalen	398	125 480	125 034	3 613 754	36 897 888

Kranke und Pflegetage 1998 nach Verwaltungsbezirken

Verweildauer Tage	Betten- nutzung %	Sonstige Krankenhäuser						Lfd. Nr.
		insgesamt	Planbetten	aufgestellte Betten	stationär behandelte Kranke	Pflege- tage	Betten- nutzung %	
1998		Jahresdurchschnitt 1998			1998			
10,6	83,4	-	-	-	-	-	-	33
9,2	76,5	1	.	.	.	.	.	34
10,5	82,1	2	.	.	.	.	.	35
10,0	83,3	2	.	.	.	.	.	36
10,2	81,3	1	.	.	.	.	.	37
10,3	82,0	8	1 703	1 703	14 346	522 329	84,0	38
11,8	86,6	2	.	.	.	.	.	39
10,4	78,9	2	.	.	.	.	.	40
11,2	83,8	-	-	-	-	-	-	41
12,9	76,6	-	-	-	-	-	-	42
10,1	83,0	2	.	.	.	.	.	43
10,9	87,9	-	-	-	-	-	-	44
8,9	83,5	1	.	.	.	.	.	45
10,8	83,8	7	1 689	1 670	10 224	514 655	84,4	46
11,1	81,4	1	.	.	.	.	.	47
10,6	82,4	2	.	.	.	.	.	48
9,7	74,3	-	-	-	-	-	-	49
10,4	77,9	1	.	.	.	.	.	50
11,3	81,4	-	-	-	-	-	-	51
11,4	80,4	1	.	.	.	.	.	52
11,3	76,9	2	.	.	.	.	.	53
10,3	81,0	1	.	.	.	.	.	54
11,0	77,4	-	-	-	-	-	-	55
10,2	79,5	1	.	.	.	.	.	56
9,8	81,3	2	.	.	.	.	.	57
10,4	81,8	1	.	.	.	.	.	58
10,6	80,1	12	2 375	2 375	16 940	582 716	67,2	59
10,2	80,9	67	13 443	13 584	106 724	4 184 742	84,4	60

**26. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke
und Pflegetage 1998 nach Fachrichtungen**

Fachrichtung a = allgemeine Krankenhäuser b = sonstige Krankenhäuser c = Zusammen	Kranken- häuser ¹⁾	Krankenbetten		Stationär behandelte Kranke ²⁾	Pflegetage	Kranken- haus- häufigkeit ³⁾	Verweil- dauer ⁴⁾	Betten- nutzung ⁵⁾	
		Planbetten	auf- gestellte Betten						
		1 000	Tage		%				
Augenheilkunde	a	83	1 642	1 601	93 023	392	5,2	4,2	67,1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	83	1 642	1 601	93 023	392	5,2	4,2	67,1
Chirurgie	a	332	33 558	33 474	961 633	9 519	53,5	9,9	77,9
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	332	33 558	33 474	961 633	9 519	53,5	9,9	77,9
darunter									
Gefäßchirurgie	a	53	1 949	1 994	52 592	591	2,9	11,2	81,2
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	53	1 949	1 994	52 592	591	2,9	11,2	81,2
Kinderchirurgie	a	16	547	529	22 519	130	1,3	5,8	67,4
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	16	547	529	22 519	130	1,3	5,8	67,4
Plastische Chirurgie	a	19	548	578	24 054	176	1,3	7,3	83,4
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	19	548	578	24 054	176	1,3	7,3	83,4
Thorax- und Kardiovaskularchirurgie	a	17	1 088	1 125	33 180	358	1,8	10,8	87,2
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	17	1 088	1 125	33 180	358	1,8	10,8	87,2
Unfallchirurgie	a	78	4 772	4 744	137 039	1 450	7,6	10,6	83,8
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	78	4 772	4 744	137 039	1 450	7,6	10,6	83,8
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	a	248	12 285	12 197	479 067	3 191	26,7	6,7	71,7
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	248	12 285	12 197	479 067	3 191	26,7	6,7	71,7
darunter									
Frauenheilkunde	a	248	7 719	7 618	279 834	1 934	15,6	6,9	69,6
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	248	7 719	7 618	279 834	1 934	15,6	6,9	69,6
Geburtshilfe	a	238	4 546	4 579	201 579	1 256	11,2	6,2	75,1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	238	4 546	4 579	201 579	1 256	11,2	6,2	75,1
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	a	212	3 387	3 378	166 098	933	9,2	5,6	75,7
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	212	3 387	3 378	166 098	933	9,2	5,6	75,7
Haut-und Geschlechts- krankheiten	a	28	1 269	1 261	35 009	381	1,9	10,9	82,7
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	28	1 269	1 261	35 009	381	1,9	10,9	82,7

1) Krankenhäuser, die Betten für vorstehende Fachrichtungen haben – 2) einschl. Verlegungen innerhalb des Krankenhauses – stationär behandelte Kranke x 1 000

3) $\frac{\text{Pflegetage}}{\text{mittlere Einwohnerzahl}}$

4) $\frac{\text{Pflegetage}}{\text{stationär behandelte Kranke}}$

5) $\frac{\text{Pflegetage} \times 100}{\text{aufgestellte Betten} \times 365}$

6) ohne Verlegungen innerhalb des Krankenhauses

**Noch: 26. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke
und Pflegetage 1998 nach Fachrichtungen**

Fachrichtung a = allgemeine Krankenhäuser b = sonstige Krankenhäuser c = Zusammen		Kranken- häuser ¹⁾	Krankenbetten		Stationär behandelte Kranke ²⁾	Pflegetage 1 000	Kranken- haus- häufigkeit ³⁾	Verweil- dauer ⁴⁾ Tage	Betten- nutzung ⁵⁾ %
			Planbetten	auf- gestellte Betten					
Innere Medizin	a	354	44 934	44 764	1 328 003	13 951	73,9	10,5	85,4
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	354	44 934	44 764	1 328 003	13 951	73,9	10,5	85,4
darunter									
Endokrinologie	a	7	230	316	7 785	92	0,4	11,9	80,1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	7	230	316	7 785	92	0,4	11,9	80,1
Gastroenterologie	a	40	2 181	2 191	69 465	677	3,9	9,7	84,7
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	40	2 181	2 191	69 465	677	3,9	9,7	84,7
Hämatologie	a	35	1 385	1 273	44 966	414	2,5	9,2	89,1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	35	1 385	1 273	44 966	414	2,5	9,2	89,1
Kardiologie	a	61	3 813	3 754	180 229	1 314	10,0	7,3	95,9
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	61	3 813	3 754	180 229	1 314	10,0	7,3	95,9
Lungen- und Bronchialheilkunde	a	18	1 361	1 361	39 458	395	2,2	10,0	79,5
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	18	1 361	1 361	39 458	395	2,2	10,0	79,5
Nephrologie	a	26	717	666	17 882	198	1,0	11,1	81,3
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	26	717	666	17 882	198	1,0	11,1	81,3
Rheumatologie	a	18	945	954	16 446	288	0,9	17,5	82,6
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	18	945	954	16 446	288	0,9	17,5	82,6
Geriatric	a	54	3 158	3 135	53 659	983	3,0	18,3	85,9
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	54	3 158	3 135	53 659	983	3,0	18,3	85,9
Kinderheilkunde	a	74	5 448	5 356	201 702	1 418	11,2	7,0	72,5
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	74	5 448	5 356	201 702	1 418	11,2	7,0	72,5
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	a	35	741	766	33 984	225	1,9	6,6	80,4
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	35	741	766	33 984	225	1,9	6,6	80,4
Neurochirurgie	a	25	1 426	1 407	40 441	444	2,3	11,0	86,4
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	25	1 426	1 407	40 441	444	2,3	11,0	86,4

**Noch: 26. Krankenhäuser, Krankbetten, stationär behandelte Kranke
und Pflegetage 1998 nach Fachrichtungen**

Fachrichtung a = allgemeine Krankenhäuser b = sonstige Krankenhäuser c = Zusammen d = Insgesamt		Kranken- häuser ¹⁾	Krankbetten		Stationär behandelte Kranke ²⁾	Pflegetage	Kranken- haus- häufigkeit ³⁾	Verweil- dauer ⁴⁾	Betten- nutzung ⁵⁾
			Planbetten	auf- gestellte Betten					
			1 000					1 000	1 000
Neurologie	a	64	3 750	3 829	94 773	1 244	5,3	13,1	89,0
	b	16	606	598	6 585	176	0,4	26,8	80,9
	c	80	4 356	4 427	101 358	1 421	5,6	14,0	87,9
Nuklearmedizin (Therapie)	a	25	249	269	14 447	81	0,8	5,6	82,7
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	25	249	269	14 447	81	0,8	5,6	82,7
Orthopädie	a	75	6 043	6 061	138 071	1 836	7,7	13,3	83,0
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	75	6 043	6 061	138 071	1 836	7,7	13,3	83,0
darunter									
Rheumatologie	a	8	246	246	4 465	66	0,2	14,8	73,5
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	8	246	246	4 465	66	0,2	14,8	73,5
Psychosomatik	a	11	428	473	2 729	159	0,2	58,4	92,3
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	11	428	473	2 729	159	0,2	58,4	92,3
Strahlentherapie	a	46	893	871	25 215	257	1,4	10,2	80,9
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	46	893	871	25 215	257	1,4	10,2	80,9
Urologie	a	104	4 353	4 322	153 316	1 224	8,5	8,0	77,6
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	104	4 353	4 322	153 316	1 224	8,5	8,0	77,6
Sonstige Fachbereiche/ Allgemeinbetten	a	33	701	717	16 466	196	0,9	11,9	75,0
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	33	701	717	16 466	196	0,9	11,9	75,0
Kinder- und Jugendpsychiatrie	a	11	335	310	2 057	97	0,1	47,4	86,1
	b	10	761	761	4 744	228	0,3	48,0	81,9
	c	21	1 096	1 071	6 801	325	0,4	47,8	83,1
Psychiatrie	a	43	4 038	3 978	49 096	1 347	2,7	27,4	92,7
	b	51	12 076	12 225	96 897	3 781	5,4	39,0	84,7
	c	94	16 114	16 203	145 993	5 127	8,1	35,1	86,7
darunter									
Suchtkrankheiten	a	3	58	76	1 731	24	0,1	14,1	88,2
	b	30	2 078	2 222	28 470	654	1,6	23,0	80,6
	c	33	2 136	2 298	30 201	678	1,7	22,4	80,8
Insgesamt	a	398	125 480	125 034	3 613 754⁶⁾	36 898	201,1	10,2	80,9
	b	67	13 443	13 584	106 724⁶⁾	4 185	5,9	39,2	84,4
	d	465	138 923	138 618	3 720 478⁶⁾	41 083	207,0	11,0	81,2

27. Geburten in Krankenhäusern 1998 nach Regierungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Krankenhäuser mit Entbindungen	Entbundene Frauen	Geborene Kinder			Wegen Fehlgeburt behandelte Frauen
			insgesamt	lebend-	tot-	
				geboren		
Düsseldorf	62	49 880	50 722	50 515	207	6 232
Köln	51	43 422	44 195	43 990	205	4 722
Münster	40	28 052	28 641	28 491	150	3 315
Detmold	27	21 470	21 853	21 761	92	2 345
Arnsberg	60	35 646	36 238	36 087	151	4 033
Nordrhein-Westfalen	240	178 470	181 649	180 844	805	20 647

28. Krankenhäuser 1998 mit Tages- und Nachtambulanzplätzen

Fachrichtung	Anzahl der Krankenhäuser	Plätze	Davon	
			Tagesambulanzplätze	Nachtambulanzplätze
Geriatric	28	383	383	-
Kinder- und Jugendpsychiatrie	18	243	243	-
Psychiatrie	83	1 944	1 943	1
Psychosomatik	2	.	.	.
sonstige Behandlung	13	.	.	.
Zusammen	124	2 868	2 836	32

29. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflegetage 1998 nach Fachrichtungen und Regierungsbezirken

Fachrichtung Regierungsbezirk	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen	Aufgestellte Krankenbetten	Stationär behandelte Kranke	Pflegetage	Verweildauer
				1 000	Tage
	31. 12. 1998	Jahres- durchschnitt 1998		1998	
Haut- und Geschlechts- krankheiten	4	.	. ¹⁾	.	.
Innere Medizin	50	6 595	69 299 ¹⁾	1 575	22,7
darunter Kardiologie	9	1 383	20 592 ¹⁾	423	20,5
Kinderheilkunde (einschl. Kinderkardiologie)	2	.	. ¹⁾	.	.
Neurologie	18	2 732	20 188 ¹⁾	807	40,0
Orthopädie	41	6 004	65 389 ¹⁾	1 569	24,0
Psychiatrie	31	1 566	4 983 ¹⁾	464	93,0
darunter Suchtkrankheiten	28	1 467	4 624 ¹⁾	434	93,9
Psychosomatik	11	1 253	9 112 ¹⁾	367	40,3
Sonstige Fachbereiche	26	2 249	21 743 ¹⁾	561	25,8
Fachrichtungen insgesamt	136	20 653	192 182²⁾	5 409	28,1
Regierungsbezirke					
Düsseldorf	9	1 326	13 345	395	29,6
Köln	26	2 949	29 556	875	29,6
Münster	4	332	3 481	105	30,2
Detmold	57	9 674	89 724	2 374	26,5
Arnsberg	40	6 372	56 078	1 659	29,6
Nordrhein-Westfalen	136	20 653	192 182	5 409	28,1

1) einschl. Verlegungen innerhalb der Einrichtung – 2) ohne Verlegungen innerhalb der Einrichtung

30. Kosten der Krankenhäuser 1998 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen
1 000 DM

Kostenart	Kosten der allgemeinen Krankenhäuser				
	insgesamt	davon in Krankenhäusern mit ... bis unter ... Betten			
		unter 100	100 250	250 500	500 und mehr
Personalkosten zusammen	14 115 462	143 854	2 425 679	5 857 154	5 688 774
davon (im/für) ärztlichen Dienst	3 196 335	26 382	510 997	1 342 127	1 316 829
Pflegedienst	5 524 592	58 496	999 857	2 326 217	2 140 020
med.-technischen Dienst	1 597 834	18 181	270 164	627 693	681 795
Funktionsdienst	1 348 183	7 916	209 637	579 776	550 854
klinisches Hauspersonal	218 391	3 340	27 319	71 707	116 024
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	849 612	12 731	154 826	356 151	325 903
technischen Dienst	324 466	2 875	44 848	126 493	150 248
Verwaltungsdienst	867 514	11 461	173 582	358 563	323 908
Sonderdienst	55 307	856	7 664	24 455	22 332
sonstige Personalkosten	72 495	1 035	14 447	18 666	38 346
nicht zurechenbare Personalkosten	60 732	579	12 336	25 303	22 512
Sachkosten zusammen	7 037 895	68 166	1 089 296	2 745 417	3 135 016
davon (für) Lebensmittel	424 896	7 505	89 007	178 061	150 323
medizinischen Bedarf zusammen	3 496 273	20 639	454 947	1 296 795	1 723 893
darunter Arznei-, Heil- und Hilfsmittel	897 209	6 714	131 128	343 668	415 700
Blut, Blutkonserven und Blutplasma	221 612	618	22 672	71 820	126 501
ärztliches und pflegerisches Verbrauchsmaterial, Instrumente	450 443	2 365	46 828	161 373	239 878
Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	464 891	1 400	57 461	182 536	223 492
Laborbedarf	317 628	2 456	36 137	93 142	185 893

Noch: 30. Kosten der Krankenhäuser 1998 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen
1 000 DM

Kostenart	Kosten der allgemeinen Krankenhäuser				
	insgesamt	davon in Krankenhäusern mit ... bis unter ... Betten			
		unter 100	100 250	250 500	500 und mehr
Noch: Sachkosten					
noch: davon (für) Wasser, Energie, Brennstoffe	450 003	4 987	74 595	184 024	186 397
Wirtschaftsbedarf	775 417	7 010	145 441	345 533	277 433
Verwaltungsbedarf	383 343	5 203	75 521	162 690	139 928
zentrale Verwaltungsdienste	54 519	1 348	11 273	15 399	26 498
zentrale Gemeinschaftsdienste	71 535	1 373	10 798	26 212	33 151
Steuern, Abgaben, Versicherungen	247 365	5 665	48 207	109 453	84 040
Instandhaltung	973 720	7 481	150 896	371 436	443 907
Gebrauchsgüter	46 536	1 523	5 145	18 878	20 989
sonstige Sachkosten	114 287	5 431	23 464	36 934	48 459
Zinsen für Betriebsmittelkredite	23 399	1 357	5 062	8 962	8 019
Kosten des Krankenhauses zusammen	21 176 756	213 378	3 520 036	8 611 533	8 831 810
Kosten der Ausbildungsstätten	159 199	527	20 225	61 970	76 478
Gesamtkosten	21 335 955	213 904	3 540 261	8 673 502	8 908 288
Abzüge insgesamt	678 871	3 488	98 157	285 312	291 914
davon für vor- und nachstationäre Behandlung	41 531	190	6 418	17 396	17 525
Leistungen mit nicht abgestimmten Großgeräten	-	-	-	-	-
ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen	477 307	2 516	71 998	186 544	216 248
sonstige Abzüge	160 033	782	19 741	81 371	58 138
Bereinigte Kosten	20 657 085	210 416	3 442 103	8 388 192	8 616 374
Bereinigte Kosten je Pflgetag	0,562	0,450	0,470	0,516	0,676
Zusätzliche Selbstkosten	10 250	5 249	-	5 001	-
Nachrichtlich: Anzahl der allgemeinen Krankenhäuser	398	37	149	155	57

Noch: **30. Kosten der Krankenhäuser 1998 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen**
1 000 DM

Kostenart	Kosten der sonstigen Krankenhäuser				
	insgesamt	davon in Krankenhäusern mit ... bis unter ... Betten			
		unter 100	100 – 250	250 – 500	500 und mehr
Personalkosten zusammen	1 288 269	57 524	385 870	569 660	275 216
davon (im/für) ärztlichen Dienst	173 562	9 982	56 064	72 182	35 334
Pflegedienst	666 111	21 954	190 111	306 699	147 347
med.-technischen Dienst	143 984	9 160	49 833	55 635	29 357
Funktionsdienst	61 865	3 682	18 408	27 336	12 440
klinisches Hauspersonal	24 993	1 254	6 907	11 175	5 658
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	76 235	3 784	23 241	33 719	15 493
technischen Dienst	25 247	112	7 617	12 151	5 368
Verwaltungsdienst	82 518	4 448	26 744	34 602	16 726
Sonderdienst	8 279	2 195	1 992	2 848	1 243
sonstige Personalkosten	7 842	572	2 526	3 425	1 318
nicht zurechenbare Personalkosten	17 634	380	2 430	9 890	4 935
Sachkosten zusammen	323 289	16 668	101 445	138 255	66 921
davon (für) Lebensmittel	42 654	2 607	14 512	17 541	7 994
medizinischen Bedarf zusammen	57 441	2 507	15 752	27 007	12 175
darunter Arznei-, Heil- und Hilfsmittel	19 842	1 006	5 232	8 958	4 645
Blut, Blutkonserven und Blutplasma	131	–	9	9	114
ärztliches und pflegerisches Verbrauchsmaterial, Instrumente	4 324	116	1 206	1 975	1 027
Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	47	–	3	17	29
Laborbedarf	5 377	431	1 600	2 256	1 090

Noch: 30. Kosten der Krankenhäuser 1998 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen
1 000 DM

Kostenart	Kosten der sonstigen Krankenhäuser				
	insgesamt	davon in Krankenhäusern mit ... bis unter ... Betten			
		unter 100	100 250	250 500	500 und mehr
Noch: Sachkosten					
noch: davon (für) Wasser, Energie, Brennstoffe	35 993	1 631	12 287	14 760	7 315
Wirtschaftsbedarf	44 318	2 090	15 387	18 461	8 383
Verwaltungsbedarf	22 661	2 274	7 208	8 690	4 490
zentrale Verwaltungsdienste	15 122	354	6 580	5 270	2 919
zentrale Gemeinschaftsdienste	7 166	91	1 773	3 478	1 825
Steuern, Abgaben, Versicherungen	11 294	758	3 717	4 474	2 346
Instandhaltung	70 683	2 258	20 942	31 066	16 418
Gebrauchsgüter	1 758	567	630	479	83
sonstige Sachkosten	14 201	1 533	2 659	7 035	2 972
Zinsen für Betriebsmittelkredite	1 139	360	568	120	90
Kosten des Krankenhauses zusammen	1 612 697	74 550	487 883	708 036	342 227
Kosten der Ausbildungsstätten	11 913	–	3 742	5 507	2 663
Gesamtkosten	1 624 610	74 551	491 625	713 544	344 890
Abzüge insgesamt	60 827	918	24 663	28 546	6 700
davon für vor- und nachstationäre Behandlung	42	–	35	–	7
Leistungen mit nicht abgestimmten Großgeräten	–	–	–	–	–
ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen	5 151	87	1 296	2 045	1 724
sonstige Abzüge	55 634	831	23 332	26 502	4 970
Bereinigte Kosten	1 563 782	73 632	466 963	684 996	338 190
Bereinigte Kosten je Pflgetag	0,363	0,382	0,358	0,368	0,357
Zusätzliche Selbstkosten	2 846	1 031	356	–	1 459
Nachrichtlich: Anzahl der sonstigen Krankenhäuser	67	21	25	16	5

**31. Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonen und sonstiges Personal
in allgemeinen Krankenhäusern am 31. 12. 1998
nach Verwaltungsbezirken**

31. Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonen und sonstiges Personal

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ärztinnen und Ärzte		Zahnärztinnen und Zahnärzte	Pflege	
		insgesamt ¹⁾	davon hauptamtlich		insgesamt	Krankenschwestern/-pfleger
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	1 456	1 316	36	3 847	2 767
2	Duisburg	998	912	6	3 307	2 171
3	Essen	1 496	1 341	1	4 427	2 967
4	Krefeld	456	405	–	1 385	982
5	Mönchengladbach	436	371	–	1 599	1 106
6	Mülheim an der Ruhr	.	.	.	.	.
7	Oberhausen	325	286	–	1 232	753
8	Remscheid	.	.	.	.	.
9	Solingen	263	237	5	877	718
10	Wuppertal	522	495	–	1 982	1 477
	Kreise					
11	Kleve	273	248	–	1 117	869
12	Mettmann	358	316	–	1 440	1 022
13	Neuss	354	317	9	1 357	987
14	Viersen	258	211	–	1 159	772
15	Wesel	570	494	–	2 370	1 571
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	8 128	7 281	58	27 513	19 105
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	665	521	50	2 228	1 645
18	Bonn	1 127	1 009	36	3 211	2 321
19	Köln	1 962	1 717	42	5 283	3 730
20	Leverkusen	238	207	–	832	616
	Kreise					
21	Aachen	367	319	–	1 165	906
22	Düren	297	243	–	1 042	730
23	Erftkreis	266	225	–	1 023	671
24	Euskirchen	206	170	–	754	619
25	Heinsberg	144	120	–	598	423
26	Oberbergischer Kreis	354	303	–	1 152	908
27	Rhein.-Berg. Kreis	196	167	–	766	576
28	Rhein-Sieg-Kreis	391	334	–	1 444	885
29	Reg.-Bez. Köln	6 213	5 335	128	19 498	14 030
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	167	150	–	630	413
31	Gelsenkirchen	418	372	–	1 780	1 227
32	Münster	1 379	1 232	71	3 176	2 433

1) einschließlich Ärzte und Ärztinnen im Praktikum

in allgemeinen Krankenhäusern am 31. 12. 1998 nach Verwaltungsbezirken

personen		Hebammen/ Entbindungs- pfleger	Apothekenpersonal		Wirtschafts-/ Versorgungs-/ und Verwaltungs- personal	Sonstiges Personal	Lfd. Nr.
darunter			insgesamt	darunter			
Kinderkranken- schwestern/ -pfleger	Krankenpflege- helfer/-innen			Apotheker/-innen			
452	223	77	85	24	1 829	3 437	1
261	535	69	68	21	1 173	2 491	2
388	522	72	84	24	1 681	4 000	3
207	94	22	31	12	469	1 175	4
230	104	45	24	7	585	836	5
.	.	.	.	.	.	.	6
138	124	30	17	7	404	889	7
.	.	.	.	.	.	.	8
58	53	17	13	3	392	519	9
195	130	29	34	11	996	1 075	10
147	42	16	1	-	354	667	11
83	103	56	22	6	539	813	12
216	71	44	31	10	461	880	13
126	139	23	7	2	475	624	14
312	236	50	35	11	625	1 347	15
2 906	2 544	575	471	146	10 556	19 606	16
232	94	46	50	14	1 117	2 464	17
314	145	82	33	10	1 207	2 830	18
714	230	133	83	31	2 202	4 564	19
79	49	20	16	5	295	623	20
84	41	37	30	8	523	735	21
124	64	31	15	5	331	618	22
37	88	28	6	1	372	540	23
43	32	17	4	2	241	389	24
37	25	15	2	1	222	311	25
119	48	44	21	7	399	832	26
35	26	45	8	2	292	450	27
246	132	48	23	7	556	761	28
2 064	974	546	291	93	7 757	15 117	29
96	60	7	7	2	208	449	30
240	138	43	28	8	632	1 017	31
441	82	58	56	16	1 501	3 562	32

Noch: 31. Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonen und sonstiges Personal

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ärztinnen und Ärzte		Zahnärztinnen und Zahnärzte	Pflege	
		insgesamt ¹⁾	davon hauptamtlich		insgesamt	Krankenschwestern/-pfleger
	Kreise					
33	Borken	336	300	–	1 566	1 309
34	Coesfeld	142	125	–	630	470
35	Recklinghausen	949	833	–	3 605	2 538
36	Steinfurt	365	305	–	1 483	1 220
37	Warendorf	223	184	–	1 028	768
38	Reg.-Bez. Münster	3 979	3 501	71	13 898	10 378
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	674	601	–	2 452	1 887
	Kreise					
40	Gütersloh	240	210	–	993	781
41	Herford	246	222	–	939	758
42	Höxter	204	186	–	914	645
43	Lippe	299	261	–	956	736
44	Minden-Lübbecke	639	580	–	2 254	1 925
45	Paderborn	299	248	–	1 306	1 022
46	Reg.-Bez. Detmold	2 601	2 308	–	9 814	7 754
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	825	726	–	2 640	1 766
48	Dortmund	934	851	–	3 230	2 214
49	Hagen	388	344	–	1 417	1 083
50	Hamm	382	319	–	1 550	1 088
51	Herne	352	300	–	1 225	770
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	517	452	–	1 808	1 208
53	Hochsauerlandkreis	324	280	–	1 418	1 186
54	Märkischer Kreis	569	496	–	2 209	1 609
55	Olpe	145	131	–	685	604
56	Siegen-Wittgenstein	424	386	2	1 842	1 486
57	Soest	361	299	–	1 497	1 226
58	Unna	401	346	–	1 705	1 299
59	Reg.-Bez. Arnsberg	5 622	4 930	2	21 226	15 539
60	Nordrhein-Westfalen	26 543	23 355	259	91 949	66 806

in allgemeinen Krankenhäusern am 31. 12. 1998 nach Verwaltungsbezirken

personen		Hebammen/ Entbindungs- pfleger	Apothekenpersonal		Wirtschafts-/ Versorgungs-/ und Verwaltungs- personal	Sonstiges Personal	Lfd. Nr.
darunter			insgesamt	darunter			
Kinderkranken- schwestern/ -pfleger	Krankenpflege- helfer/-innen			Apotheker/-innen			
145	56	28	15	5	610	1 021	33
105	20	13	6	2	237	322	34
428	307	80	65	19	1 362	2 481	35
149	49	57	15	5	577	873	36
94	48	50	15	5	355	553	37
1 698	760	336	207	62	5 482	10 278	38
274	155	59	44	13	936	1 597	39
54	106	36	20	6	302	616	40
133	22	30	14	4	372	599	41
103	65	26	13	3	349	664	42
120	65	24	22	4	277	825	43
198	95	33	38	8	1 021	1 670	44
208	44	42	14	4	495	829	45
1 090	552	250	165	42	3 752	6 800	46
166	253	30	28	7	687	1 928	47
284	424	56	60	14	1 031	2 891	48
109	149	37	12	4	616	914	49
258	97	26	29	11	505	950	50
105	156	16	10	2	368	1 026	51
197	196	60	28	9	663	1 106	52
80	84	39	23	4	645	862	53
202	185	48	27	8	813	1 259	54
34	21	26	12	4	216	335	55
211	57	51	30	8	454	1 077	56
139	50	52	7	1	499	761	57
136	99	54	22	5	585	987	58
1 921	1 771	495	288	77	7 082	14 096	59
9 679	6 601	2 202	1 422	420	34 629	65 897	60

32.1 Personal in allgemeinen Krankenhäusern am 31. 12. 1998 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Personal in allgemeinen Krankenhäusern		
	zusammen	und zwar	
		weiblich	teilzeitbeschäftigt
Leitende Ärztinnen und Ärzte	2 706	140	.
Oberärzt(e)/-innen	5 126	914	.
Assistenzärzt(e)/-innen	15 523	5 926	.
Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte zusammen	23 355	6 980	1 235
Belegärzt(e)/-innen (einschließlich von Belegärzt(en)/-innen angestellt)	781	.	.
Ärztinnen und Ärzte im Praktikum	2 407	1 055	.
Ärztinnen und Ärzte insgesamt	26 543	.	.
Zahnärztinnen und Zahnärzte insgesamt	259	83	.
Pflegepersonal			
Krankenschwestern/-pfleger	66 806	57 188	24 845
darunter in der Psychiatrie tätig	2 513	1 834	850
Kinderkrankenschwestern/-pfleger	9 679	9 580	4 392
Krankenpflegehelfer/-innen	6 601	5 779	2 479
sonstige Pflegepersonen	8 863	6 625	5 156
Medizinisch-technischer Dienst			
Medizinisch-technische Assistenten/-innen	1 062	1 023	392
Zytologieassistenten/-innen	53	43	19
Medizinisch-technische Radiologieassistenten/-innen	3 568	3 277	1 130
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten/-innen	5 628	5 415	1 681
Apotheker/-innen	420	215	91
Pharmazeutisch-technische Assistenten/-innen	379	369	134
sonstiges Apothekenpersonal	623	548	245
Krankengymnasten/-innen	2 811	2 227	643
Masseure/-innen	128	62	25
Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen	1 169	567	247
Logopäden/-innen	223	195	77
Heilpädagogen/-innen	103	84	35
Psychologen/-innen	390	220	150
Diätassistenten/-innen	851	833	173
Sozialarbeiter/-innen	738	541	307
sonstiges medizinisch-technisches Personal	14 920	13 283	5 826
Funktionsdienst			
Personal im Operationsdienst	6 628	5 046	1 552
Personal in der Anästhesie	3 070	1 888	575
Personal in der Funktionsdiagnostik	923	805	342
Personal in der Endoskopie	1 036	930	403
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	3 135	2 535	1 167
Hebammen/Entbindungspfleger	2 202	2 199	1 073
darunter festangestellt	2 111	2 109	1 030
Beschäftigungs-/Arbeitstherapeuten/-innen	656	505	228
Krankentransportdienst	303	38	53
sonstiges Personal im Funktionsdienst	2 282	1 869	821
Klinisches Hauspersonal	6 037	5 886	3 756
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	19 426	14 007	6 949
Technischer Dienst	4 498	150	140
Verwaltungsdienst	15 203	10 185	4 807
Sonderdienste	1 235	831	355
Sonstiges Personal	4 450	1 735	609
Nichtärztliches Personal insgesamt	196 099	156 683	70 877

32.2 Personal in sonstigen Krankenhäusern am 31. 12. 1998 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Personal in sonstigen Krankenhäusern		
	zusammen	und zwar	
		weiblich	teilzeitbeschäftigt
Leitende Ärztinnen und Ärzte	135	14	.
Oberärzt(e)-innen	258	99	.
Assistenzärzt(e)-innen	991	536	.
Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte zusammen	1 384	649	142
Belegärzt(e)-innen (einschließlich von Belegarzt(en)-innen angestellt)	2	.	.
Ärztinnen und Ärzte im Praktikum	93	47	.
Ärztinnen und Ärzte insgesamt	1 479	.	.
Zahnärztinnen und Zahnärzte insgesamt	-	-	-
Pflegepersonal			
Krankenschwestern/-pfleger	7 770	5 271	2 351
darunter in der Psychiatrie tätig	7 433	5 020	2 260
Kinderkrankenschwestern/-pfleger	97	89	40
Krankenpflegehelfer/-innen	1 184	869	457
sonstige Pflegepersonen	1 128	748	500
Medizinisch-technischer Dienst			
Medizinisch-technische Assistenten/-innen	72	69	47
Zytologieassistenten/-innen	-	-	-
Medizinisch-technische Radiologieassistenten/-innen	22	18	9
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten/-innen	42	41	15
Apotheker/-innen	14	10	2
Pharmazeutisch-technische Assistenten/-innen	6	5	2
sonstiges Apothekenpersonal	19	18	13
Krankengymnasten/-innen	185	140	69
Masseure/-innen	18	11	8
Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen	61	38	24
Logopäden/-innen	28	22	13
Heilpädagogen/-innen	31	25	11
Psychologen/-innen	455	242	152
Diätassistenten/-innen	23	21	6
Sozialarbeiter/-innen	535	325	157
sonstiges medizinisch-technisches Personal	500	459	253
Funktionsdienst			
Personal im Operationsdienst	-	-	-
Personal in der Anästhesie	-	-	-
Personal in der Funktionsdiagnostik	3	2	2
Personal in der Endoskopie	2	1	-
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	14	12	5
Hebammen/Entbindungspfleger darunter festangestellt	-	-	-
Beschäftigungs-/Arbeitstherapeuten/-innen	832	498	234
Krankentransportdienst	3	-	-
sonstiges Personal im Funktionsdienst	132	83	48
Klinisches Hauspersonal	689	677	523
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	1 522	915	460
Technischer Dienst	373	14	18
Verwaltungsdienst	1 239	712	353
Sonderdienste	124	60	35
Sonstiges Personal	423	138	76
Nichtärztliches Personal insgesamt	17 546	11 533	5 883

32.3 Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31. 12. 1998 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen		
	zusammen	und zwar	
		weiblich	teilzeitbeschäftigt
Leitende Ärztinnen und Ärzte	196	44	.
Oberärzt(e)/-innen	223	69	.
Assistenzärzt(e)/-innen	653	319	.
Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte zusammen	1 072	432	97
Belegärzt(e)/-innen (einschließlich von Belegärzt(en)/-innen angestellt)	3	.	.
Ärztinnen und Ärzte im Praktikum	42	23	.
Ärztinnen und Ärzte insgesamt	1 117	.	.
Zahnärztinnen und Zahnärzte insgesamt	-	-	-
Pflegepersonal			
Krankenschwestern/-pfleger	2 619	2 323	775
darunter in der Psychiatrie tätig	19	15	6
Kinderkrankenschwestern/-pfleger	71	70	22
Krankenpflegehelfer/-innen	438	392	137
sonstige Pflegepersonen	459	357	209
Medizinisch-technischer Dienst			
Medizinisch-technische Assistenten/-innen	107	106	43
Zytologieassistenten/-innen	-	-	-
Medizinisch-technische Radiologieassistenten/-innen	61	59	29
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten/-innen	99	93	40
Apotheker/-innen	-	-	-
Pharmazeutisch-technische Assistenten/-innen	3	3	3
sonstiges Apothekenpersonal	7	7	4
Krankengymnasten/-innen	961	734	153
Masseure/-innen	78	38	10
Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen	497	259	86
Logopäden/-innen	128	105	37
Heilpädagogen/-innen	51	37	13
Psychologen/-innen	336	193	96
Diätassistenten/-innen	141	132	40
Sozialarbeiter/-innen	221	127	69
sonstiges medizinisch-technisches Personal	553	462	230
Funktionsdienst			
Personal in der Funktionsdiagnostik	74	68	21
Personal in der Endoskopie	5	5	4
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	13	11	2
Beschäftigungs-/Arbeitstherapeuten/-innen	337	233	90
sonstiges Personal im Funktionsdienst	106	85	41
Klinisches Hauspersonal	695	623	292
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	1 837	1 478	523
Technischer Dienst	408	16	29
Verwaltungsdienst	1 322	1 046	412
Sonderdienste	104	49	36
Sonstiges Personal	668	429	200
Nichtärztliches Personal insgesamt	12 399	9 540	3 646

33. Untersuchungen in chemischen und Lebensmitteluntersuchungsämtern 1998 nach Erzeugnisgruppen*)

Waren- code	Erzeugnisgruppe	Untersuchte Proben				
		insgesamt	darunter beanstandet			
			Anzahl	%	darunter	
				gesundheits- schädlich, -gefährdend und nicht zum Verzehr geeignet	Verstöße gegen Kennzeichnungs- vorschriften und fehlende Kennt- lichmachung von Zusatzstoffen	
0100	Milch	1 295	121	9,3	33	12
0200	Milchprodukte (ausgenommen 0300 und 0400)	4 546	809	17,8	321	76
0300	Käse	4 230	705	16,7	219	184
0400	Butter	693	62	8,9	7	12
0500	Eier und Eiprodukte	1 360	196	14,4	32	83
0600	Fleisch warmblütiger Tiere	2 496	243	9,7	113	22
0700	Fleischerzeugnisse warmblütiger Tiere (ausgenommen 0800)	5 860	975	16,6	178	275
0800	Wurstwaren	11 150	1 486	13,3	151	425
1000	Fische	852	120	14,1	57	19
1100	Fischerzeugnisse	2 115	215	10,2	84	67
1200	Krusten-, Schalen-, Weichtiere, sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus	671	125	18,6	11	66
1300	Fette und Öle (ausgenommen 0400)	2 153	230	10,7	121	61
1400	Suppen und Soßen (ausgenommen 2000)	901	74	8,2	12	50
1500	Getreide	402	47	11,7	25	20
1600	Getreideprodukte, Backvormischungen	1 105	139	12,6	47	57
1700	Brote, Kleingebäcke	1 734	283	16,3	99	108
1800	Feine Backwaren	5 341	721	13,5	148	273
2000	Mayonnaisen, emulgierte Soßen, kalte Fertigsoßen, Salate	2 500	359	14,4	93	205
2100	Puddinge, Cremespeisen	1 269	56	4,4	18	27
2200	Teigwaren	570	62	10,9	26	27
2300	Hülsenfrüchte, Ölsamen, Schalenobst	1 665	213	12,8	83	82
2400	Kartoffeln, stärkereiche Pflanzenteile	766	67	8,7	9	40
2500	Frischgemüse (ausgenommen Rhabarber)	1 882	157	8,3	69	24
2600	Gemüseerzeugnisse, -zubereitungen (ausgenommen Rhabarber)	2 085	374	17,9	79	200
2700	Pilze	166	10	6,0	5	4
2800	Pilzerzeugnisse	335	35	10,4	10	15
2900	Frischobst (einschl. Rhabarber)	1 969	152	7,7	33	69
3000	Obstprodukte (ausgenommen 3100 und 4100 einschl. Rhabarber)	1 366	149	10,9	49	64
3100	Fruchtsäfte, -nektare, -sirupe, Fruchtsaftpulver	1 090	108	9,9	18	56
3200	Erfrischungsgetränke, Getränkeansätze, Getränkepulver	1 309	210	16,0	34	115

*) Die Untersuchungen in chemischen und Lebensmitteluntersuchungsämtern fallen in den Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. – 1) einschl. sonstiger Gegenstände

**Noch: 33. Untersuchungen in chemischen und Lebensmitteluntersuchungsämtern 1998
nach Erzeugnisgruppen*)**

Waren- code	Erzeugnisgruppe	Untersuchte Proben				
		insgesamt	darunter beanstandet			
			Anzahl	%	darunter	
				gesundheits- schädlich, -gefährdend und nicht zum Verzehr geeignet	Verstöße gegen Kennzeichnungs- vorschriften und fehlende Kennt- lichmachung von Zusatzstoffen	
3300	Weine	1 375	143	10,4	60	8
3400	Erzeugnisse aus Wein	227	16	7,0	5	-
3500	Weinhaltige Getränke, Erzeugnisse aus weinhähnlichen Getränken	274	31	11,3	-	2
3600	Biere, bierähnliche Getränke	956	138	14,4	82	32
3700	Spirituosen, spirituosenhaltige Getränke (ausgenommen 3400)	836	131	15,7	7	104
3900	Zucker	101	8	7,9	-	7
4000	Honig, Brotaufstriche (ausgenommen 4100)	1 100	171	15,5	9	51
4100	Konfitüren, Gelees, Marmeladen, Fruchtzubereitungen	725	117	16,1	10	76
4200	Speiseeis, Speiseeishalberzeugnisse	5 561	1 163	20,9	217	103
4300	Süßwaren (ausgenommen 4400)	1 389	226	16,3	29	158
4400	Schokoladen und Schokoladenwaren	1 200	127	10,6	60	33
4500	Kakao	161	8	5,0	-	6
4600	Kaffee, Kaffeersatzstoffe, Kaffeearomastoffe	499	18	3,6	-	14
4700	Tee, teeähnliche Erzeugnisse	602	74	12,3	11	42
4800	Säuglings- und Kleinkindernahrung	1 590	65	4,1	7	38
4900	Diätetische Lebensmittel	1 232	132	10,7	20	57
5000	Fertiggerichte und zubereitete Speisen, (ausgenommen 4800)	2 334	264	11,3	66	89
5100	Nährstoffkonzentrate und Ergänzungsnahrung	597	140	23,5	2	49
5200	Würzmittel	964	155	16,1	16	111
5300	Gewürze	854	116	13,6	13	79
5400	Essenzen, Aromastoffe	89	8	9,0	-	6
5600	Hilfsmittel aus Zusatzstoffen und/oder Lebensmitteln	219	18	8,2	1	12
5700	Zusatzstoffe	127	33	26,0	4	20
5900	Trink-, Tafelwasser, Wasser für Lebensmittelbetriebe	1 718	249	14,5	97	42
6000	Tabakerzeugnisse	96	2	2,1	-	-
8100	Verpackungsmaterial für kosmetische Mittel und für Tabakerzeugnisse	24	2	8,3	-	-
8200	Bedarfsgegenstände mit Körperkontakt und zur Körperpflege	1 229	88	7,2	1	25
8300	Bedarfsgegenstände zur Reinigung und Pflege, Haushaltschemikalien	601	88	14,6	18	71
8500	Spielwaren und Scherzartikel ¹⁾	659	81	12,3	13	58
8600	Bedarfsgegenstände mit Lebensmittelkontakt	1 460	195	13,4	6	52

Anhang

Anschriften der Gesundheitsämter des Landes Nordrhein-Westfalen 1998

Anschriften der Gesundheitsämter des Landes Nordrhein-Westfalen 1998

Gesundheitsamt
der Stadt Düsseldorf
Kölner Str. 180
40227 Düsseldorf
Tel.: 0211/89-91

Gesundheitsamt
der Stadt Wuppertal
Willy-Brandt-Platz 19
42269 Wuppertal
Tel.: 0202/5631

Gesundheitsamt
der Stadt Leverkusen
Miselohestr. 4
41379 Leverkusen
Tel.: 0214/406-0

Gesundheitsamt
der Stadt Duisburg
Landfermannstr. 1
47051 Duisburg
Tel.: 0203/283-0

Gesundheitsamt
des Kreises Kleve
Nassauer Allee 15 – 23
47533 Kleve
Tel.: 02821/85-0

Gesundheitsamt
des Kreises Aachen
Zollernstr. 10
52070 Aachen
Tel.: 0241/5198-0

Gesundheitsamt
der Stadt Essen
Bernestr. 7
45127 Essen
Tel.: 0201/881

Gesundheitsamt
des Kreises Mettmann
Düsseldorfer Str. 47
40822 Mettmann
Tel.: 02104/99-0

Gesundheitsamt
des Kreises Düren
Bismarckstr. 16
52351 Düren
Tel.: 02421/22-0

Gesundheitsamt
der Stadt Krefeld
Gartenstr. 30 – 32
47798 Krefeld
Tel.: 02151/861

Gesundheitsamt
des Kreises Neuss
Auf der Schanze 1
41515 Grevenbroich
Tel.: 02181/6010

Gesundheitsamt
des Erftkreises
Friedrich-Ebert-Str. 11
50354 Hürth
Tel.: 02271/83-0

Gesundheitsamt
der Stadt Mönchengladbach
Am Steinberg 55
41061 Mönchengladbach
Tel.: 02161/250

Gesundheitsamt
des Kreises Viersen
Rathausmarkt 3
41747 Viersen
Tel.: 02162/390

Gesundheitsamt
des Kreises Euskirchen
Jülicher Ring 32
53879 Euskirchen
Tel.: 02251/15-0

Gesundheitsamt
der Stadt Mülheim an der Ruhr
Ruhrstr. 40 – 42
45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208/4551

Gesundheitsamt
des Kreises Wesel
Mühlenstr. 9 – 11
47441 Moers
Tel.: 02841/202-0

Gesundheitsamt
des Kreises Heinsberg
Valkenburger Str. 45
52525 Heinsberg
Tel.: 02452/130

Gesundheitsamt
der Stadt Oberhausen
Tannenbergr. 11/13
46045 Oberhausen
Tel.: 0208/8251

Gesundheitsamt
der Stadt Aachen
Vereinsstr. 25
52062 Aachen
Tel.: 0241/4320

Gesundheitsamt
des Oberbergischen Kreises
Am Wiedenhof 1 – 3
51643 Gummersbach
Tel.: 02261/88-0

Gesundheitsamt
der Stadt Remscheid
Hastener Str. 15
42855 Remscheid
Tel.: 02191/441

Gesundheitsamt
der Stadt Bonn
Engeltalstr. 6
53111 Bonn
Tel.: 0228/771

Gesundheitsamt
des Rheinisch-Bergischen Kreises
Am Rübezahlwald 7
51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202/131

Gesundheitsamt
der Stadt Solingen
Georg-Herwegh-Str. 37
42651 Solingen
Tel.: 0212/2900

Gesundheitsamt
der Stadt Köln
Neumarkt 15 – 21
50667 Köln
Tel.: 0221/2211

Gesundheitsamt
des Rhein-Sieg-Kreises
An den Mühlen 3
53721 Siegburg
Tel.: 02241/13-0

Noch: **Anschriften der Gesundheitsämter des Landes Nordrhein-Westfalen 1998**

Gesundheitsamt
der Stadt Bottrop
Gladbecker Str. 66
46236 Bottrop
Tel.: 02041/2471

Gesundheitsamt
des Kreises Gütersloh
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh
Tel.: 05241/85-0

Gesundheitsamt
der Stadt Hamm
Heinrich-Reinköster-Str. 8
59065 Hamm
Tel.: 02381/17-0

Gesundheitsamt
der Stadt Gelsenkirchen
Kurt-Schumacher-Str. 4
45881 Gelsenkirchen
Tel.: 0209/1691

Gesundheitsamt
des Kreises Herford
Amtshausstr. 2
32051 Herford
Tel.: 05221/13-0

Gesundheitsamt
der Stadt Herne
Rathausstr. 6
44649 Herne
Tel.: 02323/160

Gesundheitsamt
der Stadt Münster
Stühmerweg 8
48147 Münster
Tel.: 0251/23770

Gesundheitsamt
des Kreises Höxter
Moltkestr. 12
37671 Höxter
Tel.: 05271/965-0

Gesundheitsamt
des Ennepe-Ruhr-Kreises
Hauptstr. 92
58332 Schwelm
Tel.: 02336/93-0

Gesundheitsamt
des Kreises Borken
Burloer Str. 93
46325 Borken
Tel.: 02861/820

Gesundheitsamt
des Kreises Lippe
Felix-Fechenbach-Str. 5
32756 Detmold
Tel.: 05231/620

Gesundheitsamt
des Hochsauerlandkreises
Steinstr. 27
59872 Meschede
Tel.: 0291/94-0

Gesundheitsamt
des Kreises Coesfeld
Schützenwall 16
48653 Coesfeld
Tel.: 02541/18-0

Gesundheitsamt
des Kreises Minden-Lübbecke
Portastr. 13
32423 Minden
Tel.: 0571/807-0

Gesundheitsamt
des Märkischen Kreises
Heedfelder Str. 45
58509 Lüdenscheid
Tel.: 02351/670

Gesundheitsamt
des Kreises Recklinghausen
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen
Tel.: 02361/53-1

Gesundheitsamt
des Kreises Paderborn
Aldegreverstr. 10 – 14
33102 Paderborn
Tel.: 05251/308-0

Gesundheitsamt
des Kreises Olpe
Westfälische Str. 32
57462 Olpe
Tel.: 02761/81-0

Gesundheitsamt
des Kreises Steinfurt
Tecklenburger Str. 10
48565 Steinfurt
Tel.: 02551/69-0

Gesundheitsamt
der Stadt Bochum
Westring 28/30
44787 Bochum
Tel.: 0234/910-0

Gesundheitsamt
des Kreises Siegen-Wittgenstein
Koblenzer Str. 73
57076 Siegen
Tel.: 0271/333-0

Gesundheitsamt
des Kreises Warendorf
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf
Tel.: 02581/530

Gesundheitsamt
der Stadt Dortmund
Hövelstr. 8
44137 Dortmund
Tel.: 0231/5023555

Gesundheitsamt
des Kreises Soest
Hoher Weg 1 – 3
59494 Soest
Tel.: 02921/300

Gesundheitsamt
der Stadt Bielefeld
Nikolaus-Dürkopp-Str. 5 – 9
33602 Bielefeld
Tel.: 0521/510

Gesundheitsamt
der Stadt Hagen
Grashofstr. 41
58095 Hagen
Tel.: 02331/207-0

Gesundheitsamt
des Kreises Unna
Platanenallee 16
59425 Unna
Tel.: 02303/27-0